

W^{DIE}einstraße

DIE ERSTE UNABHÄNGIGE ZEITSCHRIFT FÜRS ÜBERETSCH,
UNTERLAND UND ETSCHTAL | WWW.DIEWEINSTRASSE.BZ

Kostbares Saatgut

Alte und traditionelle Sorten –
wie die Vielfalt der Kulturpflanzen
geschützt werden kann



Lesen Sie uns auch online:
www.dieweinstrasse.bz

SPEZIAL
HAUS UND
GARTEN
S. 48

Sighard Rainer

Jahrzehntelang im Einsatz für
die Dorfgemeinschaft Kaltern

S. 28

Hanna Rauch

3.105 Tage fern der
Heimat in Neuseeland

S. 32

Berglauf Branzoll-Aldein

Ein Rückblick auf 50 Jahre
Begeisterung für den Laufsport

S. 38

IFA IMMOBILIEN GMBH I SRL

+39 0471 813632

info@ifa-immobilien.it

IFA Immobilien

Bozner Straße 5
Via Bolzano 5
I-39044 Neumarkt I Egna (BZ)

AUER

Neubauwohnungen

2-3-4-Zimmerwohnungen mit Terrasse & Garten - Preise auf Anfrage - Klimahaus A NATURE - ID Nr. P 034

BOZEN

Vierzimmerwohnung

In Franziskanergasse - mit Garage - Preis auf Anfrage - Energieklasse F - EPgl 100,34 kWh/m² pro Jahr - ID Nr. A 117

BOZEN

Dreizimmerwohnung zu verkaufen

Penthouse mit 2 Balkonen zu verkaufen - Preis auf Anfrage - Energieklasse F - EPgl 215,60 kWh/m² pro Jahr - ID Nr. A 120

BOZEN

Vierzimmerwohnung zu verkaufen

Vierzimmerwohnung mit 97m² Verkaufsfläche zu verkaufen - Euro 380.000 - Energieklasse in A.Ph. - ID Nr. E 346

CAVALESE

Große Vierzimmerwohnung zu verkaufen

2 Garagenstellplätze - 161m² Handelsfläche - Preis auf Anfrage - Energieklasse A+ EPgl 20,41 kWh/m² pro Jahr - ID Nr. E 316

KALDITSCH

Neubauwohnungen

2-3-4 Zimmerwohnungen zu verkaufen - Preise auf Anfrage - Klimahaus A - EPgl 13 kWh/m² pro Jahr. - ID Nr. P 028

LEIFERS

Dreizimmerwohnung zu verkaufen

Zentral mit Balkon, zentrale Heizung - Handelsfläche 62m² - Euro 289.000 - Energieklasse in A.Ph. - ID Nr. A 666

LEIFERS

Verkauf Mehrfamilienhaus mit 4 vermieteten Wohneinheiten

Preise auf Anfrage - Energieklasse F - EPgl 108,85 kWh/m²/Jahr, Energieklasse G - EPgl 206,48 kWh/m²/Jahr, Energieklasse G - EPgl 220,36 kWh/m²/Jahr. - ID Nr. A 597

NEUMARKT

Vierzimmerwohnung zu verkaufen

Top Lage, Garage & 2 Balkone, 118m² Handelsfläche, - Preis auf Anfrage - Energieklasse F - EPgl 219,77 kWh/m² - ID Nr. E 010

NEUMARKT

Dreizimmerwohnung zu verkaufen

Wohnküche + 2 Schlafzimmer & 2 Balkone, 87m² Handelsfläche- Preis auf Anfrage - Energieklasse C - EPgl 53 kWh/m² pro Jahr

PLAUS

Neubau !!

Dreizimmerwohnung im Erdgeschoss mit Garten - Preis auf Anfrage - Klimahaus A NATURE - ID Nr. E 343

EXKLUSIVER VERKAUF:

Haus mit 3 Wohnungen in Neumarkt, Energieklasse in Ausarbeitungsphase



20x
WENIGER
STAUB

MEHR WÄRME
EFFIZIENTERE VERBRENNUNG
STÖRUNGSFREIER BETRIEB

Antistaub
Antistaub-Holzpellets. Das Original von Kostner



BESUCHEN SIE UNS AM
3.-5. MAI
MELIX VAHRN

Tel. 0472 979 600 info@kostner.net

Kostner
BRENNSTOFFE & SERVICES



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

wer sät, der erntet – manchmal auch überbordende Bürokratie und nervigen Reglementierungseifer, das kennen wir. Brüssel scheint da keinen Deut besser als das für unsere Verhältnisse bereits pedantische und zugleich schon schildbürgerhafte Italien.

Nun geht es um die europäischen Regeln über die Produktion und den Handel mit Pflanzenvermehrungsmaterial von landwirtschaftlichen Nutzpflanzen, Gemüse, Weinreben und Obstpflanzen, kurz um das Saatgut. Die Richtlinien dazu reichen bis in die 60er-Jahre zurück, eine Reform also mehr als nötig. Auch weil sich Anbauformen, Produktionsfaktoren und allgemein die Rahmenbedingungen, in denen sich die moderne Landwirtschaft bewegt, seitdem signifikant verändert haben. Zwischen Registrierung in Registern, Klassifizierungen und Zertifizierungen sollte für uns vor allem eines wichtig sein: der Schutz des lokalen Saatguts, das durch die Raster der Samen-Big-Players fällt. Erhaltung alter Sorten, Biodiversität, aber auch Saatgutgesundheit sind die Schlagwörter, die von einem lokalen überschaubaren Kreislauf unterstützt in den Fokus geraten.

Abseits vom Brüsseler Schreibtisch, dessen Saatgutreform die Hobbygärtner und bäuerlichen Samentauschzirkel übrigens nicht zu beunruhigen braucht, sollten wir uns als Konsumenten und Verbraucher wieder einmal selbst an die Nase fassen. Wen unterstützen wir? Wo kaufen wir ein? Was ist uns wichtig? Der Apfel, der aus einer neuen Züchtung und auf einer neuen Unterlage einen makellosen Farbton, die prozentmäßig genau richtige Färbung und die vorschriftsmäßig uns genehme Größe aufweist oder der nicht ganz so perfekte Apfel?

Weiter oben ist das Stichwort Reglementierungseifer gefallen. Denken wir einmal darüber nach!

Ihre Astrid Kircher
astrid.kircher@dieweinstrasse.bz

Hier gibt es Die Weinstraße kostenlos!

EPPAN: Tabaktrafik Siegfried Raffeiner, Bahnhofstraße 60
KALTERN: Tabaktrafik Maria Atz, Andreas-Hofer-Straße 18a
TRAMIN: Bellutti M. & Co., Rathausplatz 1
AUER: Handlung Holz knecht Hermann Franzelin, Hauptplatz 31
NEUMARKT: Tabaktrafik Petra, Lauben 1



wein.kaltern lädt zur
„Primeur-Verkostung“ des Kalterersees | S. 34



Die Tortenkünstlerin
Lisa Saltuari | S. 40



Land-Art-Künstler
Jan Langer | S. 42

Schutz unter den Flügeln des Löwen. Seit 1831!

Geldanlage **Royal Fund**

	Bruttorenditen	Ausbezahlte Renditen
2022	4,22 %	3,57 %
2023 September	4,28 %	3,63 %

■ Kapitalgarantie und jährliche Zinsgutschrift (Zinseszins)

■ Teilbehebung ohne Abschlag nach dem ersten Jahr möglich

Generali verwaltet 700 Milliarden Euro an Kundengeldern von 66 Millionen Kunden weltweit.

Wir stehen zu unserem Wort.

Kundenberater
Florian Dissertori



In Vergangenheit erwirtschaftete Ergebnisse sind nicht bindend für die Zukunft; vor Vertragsunterzeichnung bitte Broschüre lesen; die Rendite unterliegt dem gesetzlichen Steuereinbehalt (Gesetz Nr. D.L.66/2014).

■ Eppan, Bahnhofstr. 69, Tel. 0471 664 298, 8.00-12.30 Uhr ■ Kaltern, Bahnhofstr. 38, Tel. 0471 964 300, 8.00-12.30 Uhr

Ausstellung von Arthur Kostner

Das Kunstforum Unterland zeigt vom 6. bis 20. April 2024 eine Ausstellung des Künstlers Arthur Kostner.

Bei Arthur Kostners Arbeiten handelt es sich um Holzskulpturen unterschiedlicher Form und unterschiedlichen Formats, die glattgeschliffen und mit einer glänzenden Lack-schicht versehen wurden. Struktur und Maserung des Holzes treten zugunsten einer synästhetischen Wirkung, die sich vor allem aufgrund von Farb- und Lichtverhältnissen einstellt, in den Hintergrund.

Einfarbig sind nur jene Werke, die klaren geometrischen Formen entsprechen und jene, die sich als gebogene Formen, Kurven oder Schleifen an der Wand entlangschlängeln. Quadratische Bildtafeln kennzeichnen sich hingegen durch eine Farbgebung, die Kontraste und Lichtreflexe erzeugt.

Oft erinnern Kostners Arbeiten an Leuchtschriften oder Monitoranzeigen, deren Entschlüsselung zur Disposition steht: Wie bei unleserlichen Schriftzügen wird nach verbindenden Elementen gesucht und der Blick nicht in Ruhe gelas-

sen. Die sich dabei einstellende sinnliche Erfahrung tritt nicht auf das Zeichenhafte zurück, sondern verweist auf ein Rätselhaftes, das von keiner noch so glatten Oberfläche überspielt werden kann.

Die Kunst von Arthur Kostner ist dem Grundprinzip einer Ästhetik des Einfachen verpflichtet, die in ihrer Essenz schlicht, elegant, harmonisch und von einprägsamer Wirkung ist. In seiner vielfältigen Kreativität bleibt Arthur Kostner sich selbst treu, in dem Versuch zwischen Kunst und Natur eine Symbiose zu finden. Es gelingt ihm mit reduzierten Materialien die poetische Komplexität und kreative Ausstrahlungskraft der einfachen Dinge sichtbar zu machen. (Salvatore A. Sanna, Frankfurt).



Die Ausstellung ist vom 6. bis 20. April 2024 von Dienstag bis Samstag, 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr, geöffnet (Kunstforum Unterland - Galerie der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland - Lauben 26 – Neumarkt). ■

BURGSTALL: NEUER GLANZ FÜR ALTES GEMÄUER?



~ Das alte Schulgebäude in Burgstall steht seit 40 Jahren leer – nun soll es saniert werden

Quelle: Roland Pircher

CK Das Ensemble auf dem Burgstaller Dorfhubel, bestehend aus Kirche, Widum, Grundschule und alter Grundschule, zählt zu jenen Motiven, die unweigerlich mit dem Dorf Burgstall in Verbindung gebracht werden. Wie man das Gebäude der alten Grundschule künftig nützen kann oder soll, darüber wurde unlängst in der Gemeinde diskutiert. Die Diskussion (wieder) aufgegriffen hatte der Heimatpflegeverein rund um Ortsvorsitzende Herta Burger. Denn seit 1982 steht, nach dem Bau und Umzug in die neue Grundschule gleich nebenan, das Gebäude leer. Mittlerweile dringt über das beschädigte Dach Regen ins Hausinnere ein, weshalb Handlungsbedarf besteht. Bereits 2010 hatte der Heimatpflegeverein auf den drohenden Verfall des Gebäudes hingewiesen, doch konkrete Schritte ließen bisher auf sich warten.

Der Tenor der Informationsveranstaltung Ende Februar war eindeutig: nämlich, dass man nun konkret gemeinsam überlegen wolle, wie das Gebäude künftig genutzt werden könne und welche Schritte dafür notwendig seien. Auch die Gemeinde rund um Bürgermeister Othmar Unterkofler ist von diesem Vorhaben überzeugt und will nach einer Sanierung des Gebäudes einen neuen, auf die Allgemeinheit ausgerichteten Verwendungszweck für das Haus finden. ■



**SPRING
IN DEN
FRÜHLING!**

**EASY JUMP
TRAMPOLINPARK**
PUNCTUM SALIENS

Neumarkt
Tel. 339 579 66 50 - easyjump.it

 Jumpsouthtyrol  Easyjump



**GRUBER
GENETTI**
www.gruber-genetti.it

Immer für Sie da!

Martin Rellich
Vertretung Raum Unterland
M 338 887 99 80

Büro
T 0473 568 004





GewürzTRAMINer verkosten und erwandern, wo er wächst

TRAMIN. AM SAMSTAG, DEN 27. APRIL, FEIERT DIE NAMENSGBENDE HEIMAT DES GEWÜRZTRAMINERS, TRAMIN, IHREN BEKANNTEN WEISSWEIN MIT EINEM GANZ BESONDEREN EREIGNIS - DEM GEWÜRZTRAMINER WINEDAY. DIE VERANSTALTUNG, DIE BEREITS ZUM DRITTEN MAL STATTFINDET, VERSPRICHT EINE GENUSSVOLLE KOMBINATION AUS WEINVERKOSTUNG UND WEINWANDERUNG.

Die exklusive Verkostung von 16 GewürzTRAMINern sowie verschiedenen GewürzTRAMINer-Grappas der örtlichen Wein- und Grappaproduzenten:innen führt mitten in die Weinberge zwischen den Traminer Ortsteilen Betlehem und Rungg. Die sonnenverwöhnten Hanglagen und ihre einzigartigen Böden prägen den würzigen und charismatischen Charakter des Gewürztraminers.

An 8 Stationen erleben die Besucher:innen die Vielfalt der unumstrittenen Ikone und treten dabei direkt mit den örtlichen Winzern in Kontakt. „Die Traminer Winzer:innen und Grappaproduzenten:innen bieten auch heuer wieder aktuelle und gereifte Jahrgänge des Gewürztraminers sowie Raritäten und Grappas zum Verkosten und Vergleichen an – eine spannende Möglichkeit für alle Gewürztraminer-Freunde“, erklärt Ludwig Kaneppele, Veranstalter und Vorsitzender der Standortentwicklung Tramin. Eine Auswahl ihrer Gewürztraminer präsentieren die 8 Traminer Betriebe Ansitz Rynnhof, Ansitz Villa Rasslhof, Elena Walch, Kellerei Tramin, Ritterhof Weingut-Tenuta, Weingut A. von Elzenbaum, L. Psenner und Roner Brennereien.

Bei einer kulinarischen Degustation können Weinliebhaber:innen zudem die perfekte Harmonie von Südtiroler Speck des Familienunternehmens Mendelspeck und Kreationen der Feinkäserei Capriz, in Verbindung mit Gewürztraminer genießen. Durstige Weinwanderer:innen empfängt der Apfelsafthersteller Alfons Bologna mit einer Apfelsaft-Verkostung. Gestärkt mit Traminer Polenta, zubereitet von Traminer Bauern, lässt sich die rund

3,5 km lange Genusswanderung am besten meistern. Das Hoamet Tramin Museum bietet zudem Einblicke in die Geschichte des Gewürztraminers. Organisiert wird die Veranstaltung von der Standortentwicklung Tramin. ■

i INFOS Gewürztraminer Wineday

Wann: Sa, 27. April von 10.30 bis 18.30 Uhr, letzte Glasausgabe um 17 Uhr; **Wo:** Gewürztraminer Weg vom Ortszentrum Tramin nach Rungg, Tramin; **Kosten:** 20 Euro p. P. inkl. Wein- und Grappaverkostung und kulinarische Kostproben, exkl. Polenta **Weitere Informationen:** www.tramin.com/de/event/traminer-wineday/



TRAMIN

Auf den Spuren des
GEWÜRZTRAMINERS

**GEWÜRZTRAMINER
WINE
day**

SA 27.4.24
10.30–18.30 h



WWW.TRAMIN.COM



TAG DES WEINES
Eppan

15 JAHRE

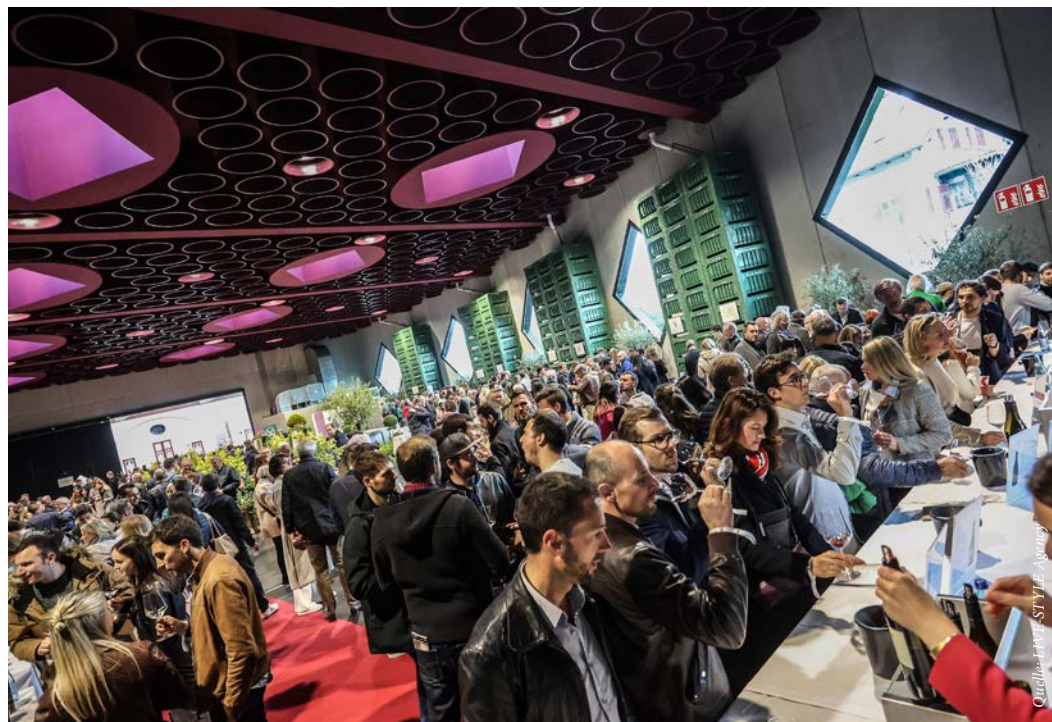
Sa 20.04.2024

Kellerei
St. Michael-Eppan
16 - 22 Uhr

Der Weinclub Eppan rollt mit Eppan Wein und dem Tourismusverein Eppan den roten Teppich aus und präsentiert:

- **100 Weine**
- 20 Eppaner Weinproduzenten
- **Sonderverkostung:** Jahrgang 2009
- **Masterclass:** Südtirols Spitzen
15 Uhr Weißweine
18 Uhr Rotweine
Anmeldung:
0471 662206
- **Kulinaria** mit regionalen Qualitätsprodukten

Infos unter www.eppan.com



15. Tag des Weines Eppan

IM APRIL LADEN DER WEINCLUB EPPAN, EPPAN WEIN UND DER TOURISMUSVEREIN EPPAN IN DIE KELLEREI ST. MICHAEL-EPPAN ZUR 15. AUSGABE DES TAGS DES WEINES. DIE SONDERVERKOSTUNG STEHT GANZ IM ZEICHEN DES JUBILÄUMS UND BIETET ETIKETTEN DES JAHRGANGS 2009. BEI DER MASTERCLASS KOMMEN WIEDERUM SÜDTIROLS SPITZENWEINE INS GLAS.

Am Samstag, 20. April, ist es zum 15. Mal so weit: Der Weinclub Eppan rollt den roten Teppich aus und lädt gemeinsam mit Eppan Wein und dem Tourismusverein Eppan von 16 bis 22 Uhr in die Kellerei St. Michael-Eppan und zu 20 Weinproduzenten mit über 100 Etiketten. Die Sonderverkostung ehrt in diesem Jahr den Jahrgang 2009 und bei der geführten Masterclass werden um 15.00 Uhr mit den Kellermeistern Hans Terzer und Willi Stürz Südtirols Spitzenweißweine und um 18.00 Uhr mit Gerhard Kofler und Othmar Donà Spitzenrotweine Südtirols verkostet. Für diese beiden geführten Verkostungen ist vorab eine Anmeldung im Tourismusverein Eppan unter 0471 662 206 notwendig.

Zu all den Weinen tischen Restaurant 1524 - Rungghof, Enothek Vis à Vis, mila - Bergmilch Südtirol und die Butterer, Genuss&Lachs-Delikatessen und Metzgerei Windegger bei der Kulinaria regionale Qualitätsprodukte und Südtiroler Spezialitäten auf und die Hofbrennerei Ortler bietet feine Edelbrände zur Verkostung. ■

Programm:

16 bis 22 Uhr: Publikumsverkostung und Sonderverkostung Jahrgang 2009
Registrierung vor Ort

15.00 Uhr: Masterclass: Südtirols Spitzenweißweine; geführte Verkostung
Anmeldung unter 0471 662 206

18.00 Uhr: Masterclass: Südtirols Spitzenrotweine; geführte Verkostung
Anmeldung unter 0471 662 206

ab 17 Uhr: Kulinaria: Restaurant 1524 - Rungghof, Enothek Vis à Vis, mila - Bergmilch Südtirol samt den Butterern, Genuss&Lachs-Delikatessen, Metzgerei Windegger, Brennerei Ortler

Eintritt: Publikumsverkostung mit Sonderverkostung und Kulinaria: 40,00 €
Masterclass: 55,00 €

EPPAN: EIN PROJEKT DER BESONDEREN ART

AD Die Mittelschule Eppan ist bekannt dafür, dass einige Lehrpersonen sich immer wieder Projekte einfallen lassen, die den Rahmen des Schulalltags sprengen, aber sehr zum Gefallen jener Schüler, die lieber kreativ gestalten, als sich ausschließlich mit theoretischen Inhalten und reinem Fachwissen zu beschäftigen.

So steht zurzeit das Projekt „Wohnwagen“ auf dem Programm. Die Idee dazu kam vom Professor für technische Erziehung Johannes Inderst, mit daran beteiligt sind seine Fachkollegin Emily Guerra sowie die Sozialpädagogin Julia Psenner. Ein Wohnwagen soll zu einem Kiosk umfunktioniert und im Pausenhof aufgestellt werden.

Auf ein Zeitungsinserat hin meldeten sich gleich zwei Besitzer eines nicht mehr für den Verkehr zugelassenen Wohnwagens. Über einen Abschleppdienst wurde einer der beiden angebotenen Wohnwägen von Reischach nach Eppan geschleppt. Abenteuerlich und für die Schülerinnen sicherlich spannend und aufregend war es, mit vereinten Kräften den



^ Mit vereinten Kräften wird der Wohnwagen zum Pausenhof geschoben

Quelle: Johannes Inderst

Wohnwagen vom Parkplatz im Dorfczentrum zum Pausenhof der Mittelschule zu schieben.

In Kürze wird man daran gehen, dieses Gefährt so umzubauen, dass daraus ein Kiosk wird. Alle freuen sich schon auf diese innovative, herausfordernde und kreative Arbeit.

Im nächsten Schuljahr wird man dann Getränke und Speisen aller Art vom schuleigenen Kiosk beziehen können. ■

NEUMARKT: „RELEASE-PARTY“

PF Die junge Südtiroler Künstlerin Carmen Scullo hat am 2. März das Jugendzentrum Point gefüllt. Die Indie-Pop-Sängerin hat am Abend zur Release-Party ihres Debüt-Albums „Kill the Small-Town Girl“ eingeladen.

In elf gefühlvollen Songs verarbeitet die 21-jährige Künstlerin, die mittlerweile in Berlin lebt, persönliche Erlebnisse und Erfahrungen. Das Album hat sie gemeinsam mit einer Band eingespielt, auf der Bühne stand sie allerdings allein, begleitet von der Musik. Zu den einzelnen Single-Auskoppelungen der LP hat Carmen in den letzten Monaten Musikvideos auf ihren Social-Media-Kanälen veröffentlicht, die bei ihrem Auftritt abgespielt wurden.

Die lyrischen Texte ihrer Songs handeln von verschiedenen Erlebnissen, von zufälligen Begegnungen, aber auch von einschneidenden Momenten ihres Lebens wie der Entfernung eines Tumors. Die Bühnenausstattung mit Sessel, Schreibtisch und Leselampe gab dem Konzert die Atmosphäre einer Autorenlesung. Das Interesse an der Veranstaltung war groß, das Jugendzentrum war bis auf den letzten



^ Begeisterte mit persönlichen Songs: Carmen im Point in Neumarkt

Quelle: Jugend Cultura Unterland

Platz besetzt.

Vorgruppe war die junge Band „Nameless“, die an diesem Abend erst ihren dritten Auftritt hinlegte. Mit wuchtig vorgetragenen Rock- und Pophits setzte die Gruppe einen runden Kontrast zur ruhigen und nachdenklichen Musik von Carmen. ■



MODE ANNY
BOUTIQUE

Rebschulweg 1 - Kaltern
Tel. 0471 / 96 35 35

MO-FR 9 - 12 15 - 18.30 Uhr
SA 9 - 12 Uhr

LAUFWERK
SHOES AND BAGS



Gabor



Bahnhofstraße 38
39052 Kaltern
Tel. 0471 961 042

KALTERER WEINWANDERTAG: DEN WEIN UND DEN FRÜHLING GENUSSVOLL ERWANDERN



^ Den Wein und den Frühling im Weindorf Kaltern am 21. April von 10 bis 18 Uhr genussvoll erwandern

Quelle: wein.kaltern_Helmuth Rier

PR Kaltern, Heimat des Kalterer See und des Kalterersee, der eine der wärmste Badeseen der Alpen, der andere der Rotwein, der leicht gekühlt getrunken wird. Im Weindorf ist der Wein zum Kulturgut erhoben und prägender Teil der Kalterer Alltagskultur. Im Laufe des Jahres laden mehrere hochwertige Wein-Highlights dazu ein, den Wein in Kaltern zu entdecken. Den Veranstaltungsreigen rund um den Wein eröffnet der Kalterer Weinwandertag am Sonntag, 21. April. Die Kalterer Weinproduzenten und Partnerbetriebe von wein.kaltern öffnen von 10 bis 18 Uhr ihre Türen und gewähren Einblicke hinter die Kulissen. Kellerführungen, Weinverkostungen und kulinarische Köstlichkeiten gepaart mit einem vielfältigen musikalischen und künstlerischen Rahmenprogramm laden zu genussvollen Stunden im Zeichen des Frühlings. Wer des Wanderns müde ist, kann gerne auf den kostenlosen Shuttleservice der Kalterer Weintaxis zurückgreifen. Weitere Informationen unter www.wein.kaltern.com/weinwandertag oder im Kalterer See Blog, sowie in den Socials @wein.kaltern.

Auf den Kalterer Weinwandertag folgt mit der Kalterer Wineparty am Freitag, 10. Mai im modernen Ambiente des winecenter der Kellerei Kaltern dann das nächste Wein-Highlight. Ab 20 Uhr laden die Kalterer Weinproduzenten zur Verkostung gepaart mit kulinarischen Köstlichkeiten und lässiger Musik. ■

GIRLAN: 10 JAHRE SPIELGRUPPE IM JESUHEIM



^ Die Einschreibungen für den Herbst haben bereits begonnen. Interessierte können sich gerne unter Spielgruppe@jesuheim.it melden.

Quelle: Jesuheim

SK Seit einem Jahrzehnt bereichert die Spielgruppe im Jesuheim das Leben der Kleinsten. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren und bietet dreimal wöchentlich – montags, mittwochs und freitags von 8:30 bis 12:00 Uhr – einen angenehmen Vormittag voller Spaß und Lernen. Unter der Betreuung von zwei qualifizierten Kinderbetreuerinnen, Karin Pichler und Nadine Oberosler, können bis zu 12 Kinder gemeinsam spielen, singen und lachen. „Als wir die Spielgruppe eröffnet haben, gab es einige Bedenken seitens der Eltern bezüglich des Zusammentreffens mit unseren Heimbewohnern“, erinnert sich Christian Januth, Verwaltungsleiter des Jesuheims. Doch der Erfolg der Spielgruppe hat gezeigt, dass diese Bedenken unbegründet waren. Inzwischen wurde das Angebot sogar auf eine zweite Gruppe, die dienstags und donnerstags geöffnet ist, erweitert. „Bei uns dürfen die Kinder die Welt mit allen Sinnen erkunden: Wir singen, musizieren, malen, basteln und spielen verschiedene Kreisspiele. Dank unseres schönen Gartens kommen auch das Herumtoben und Spielen im Freien nicht zu kurz. All diese Aktivitäten fördern das soziale Miteinander der Kinder und ermöglichen erste Kontakte im Kleinkindalter“, betont Karin Pichler. Ein durchdachtes pädagogisches Konzept und ein speziell geschultes Betreuungsteam garantieren einen liebevollen und angenehmen Aufenthalt. Die Spielgruppe im Jesuheim bietet somit eine ideale Vorbereitung für den Kindergarten. ■



Vertrauen ist wichtig.
„Die Weinstraße“ ist mittlerweile zu einer unverwechselbaren Marke geworden, der die Leserschaft vertraut.

**Werben Sie in Ihrer
Bezirkszeitschrift**

**DIE
Weinstraße**

T 0471 051260 | werbung@dieweinstrasse.bz

**KAMINKEHRER
LEHRLING UND
HILFSARBEITER
GESUCHT!**

RELLAG d. Rella Günter & Co.
Nationalstraße 64
39040 Auer
T 328 222 53 51
info@rellag.it



www.kamin-ofen.it

MONTAN: TRADITION UND KRÄFTEMESSEN BEIM UNTERLANDRENNEN

RM Heuer fand das traditionelle Unterlandrennen Mitte März am Fuße des Schwarzorns am Jochgrimm statt. Rund 110 Teilnehmer von 6 bis über 65 Jahren lieferten sich ein äußerst spannendes Rennen bei sehr guten Schneeverhältnissen. Wie jedes Jahr ging es neben den einzelnen Kategorien auch um die hochbegehrte Mannschaftswertung; dabei werden jeweils die 5 besten Zeiten addiert. Bei der Mannschaftswertung der Erwachsenen konnte sich dieses Jahr der ASC Jochgrimm (3:32.01) behaupten, gefolgt vom Skiclub Tramin (3:44.89) und dem SC Auer (3:45.34). Auch bei der Mannschaftswertung der Kinder hatte der Skiclub Jochgrimm mit einer Zeit von 4:03.50 die Nase vorn, gefolgt vom ASV Truden (4:13.32), SC Tramin (4:29.09) und SC Auer (4:52.80). Die Tagesbestzeiten beim Riesentorlauf fuhren Hanna Bachmann bei den Frauen (0:42.14 min) und Adrian Pernstich bei den Herren (0:41.04 min) ein.

„Wir sind im Unterland keine Ski-Exoten, sondern bringen landes- und italienweit auch Topathleten hervor“, betont der Präsident des Skiclubs Jochgrimm Philipp Zuchristian anlässlich des traditionsreichen Rennens. Der Skisport gehöre mehr unterstützt, fordert er. Denn: „Alle Vereine bringen über die organisierten



^ Viele skibegeisterte Kinder beteiligten sich auch heuer am Unterlandrennen Jochgrimm (im Bild mit Montans Bürgermeisterin Monika Delvai).

Quelle: ASC Jochgrimm

Skikurse Kinder Jahr für Jahr zum Skifahren, und wir tragen somit einen wichtigen Teil für die nachfolgende Wertschöpfungskette bei. Wenn die Einheimischen nicht mehr Skifahren, dann werden auch die Investitionen in diesen Wirtschaftszweig vermehrt hinterfragt werden.“ ■



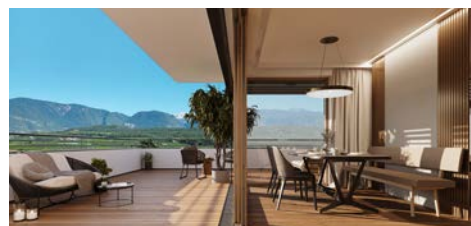
IMMOBILIEN NIEDERKOFLER

Immobilien Niederkofler GmbH
Mobil +39 340 6814487 | octavia@immobil-niederkofler.it
www.immobil-niederkofler.it

**WOHNTRAUM IN EPPAN - GAND**

- Exklusiver Terrassenbau „ARCUS“ mit 13 Wohneinheiten
- 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen
- Große sonnige Terrassen/Gärten
- Klimahaus A-Nature
- Keller/Garagenbox/Stellplatz mit Aufpreis

WOHNUNGEN AB EURO 335.000,00 + MwSt.



Dr. Octavia Niederkofler
Juristin, Immobilienvermittlerin

**ALDEIN: KLIMAKREIS SCHAFFT
BERÜHRUNGSPUNKTE**



^ *Menschen aus unterschiedlichsten Ländern erzählten von ihren Wurzeln und ihren Erfahrungen in Aldein*

Quelle: Klimakreis Aldein/Katharina Busin

MP „Stop Racism!“, das ist das Motto der Aktionswochen gegen Rassismus, die in diesem März landesweit zum sechsten Mal stattgefunden haben. Das hat der Klimakreis Aldein zum Anlass genommen, um unter dem Motto „Vielfältiges Aldein“ eine Möglichkeit der Begegnung zwischen den Menschen zu schaffen, die in der 1.600-Seelen-Gemeinde am Reggelberg geboren sind, und den Menschen, denen Aldein vor längerer Zeit oder erst seit kurzem zu einem Stück (zweite) Heimat geworden ist. „Es gibt in Aldein doch einige Menschen, die aus anderen Ländern und Regionen stammen: von Italien über Deutschland bis Slowakei, Rumänien, Ukraine und Thailand“, weiß die Sprecherin des Klimakreises Lisa Kalser. „Auch wenn es keine offensichtlichen Fälle von Diskriminierung und Rassismus gibt, so fehlt vielfach doch der Austausch“, sagt Kalser. „Wir finden, dass deshalb Berührungspunkte geschaffen werden sollten.“ Daher standen bei dem Abend im Aldeiner Pfarrheim nach einer kurzen Vorstellungsrunde die persönlichen Geschichten der Menschen im Vordergrund, die erzählten, warum sie nach Aldein gekommen sind, wie es ihnen bisher in der Dorfgemeinschaft ergangen ist und was sie vielleicht für ein besseres „Ankommen“ gebraucht hätten. Ein gemütlicher und bereichernder Abend im Zeichen der Vielfalt, der Interesse wecken, Verständnis schaffen und die Gemeinschaft stärken konnte. ■

**BRANZOLL: ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK
ERHÄLT QUALITÄTSSIEGEL**



^ *Das Bibliotheksteam: Adele Daum, Irene Bertinazzo, Margot Pizzini, Renate Mair und Irene Demetz*

Quelle: Bibliothek Branzoll

BF Die öffentliche Bibliothek von Branzoll hat sich unlängst dem Verfahren zur Prüfung der Qualität, sprich Audit, gestellt. Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek Adele Daum und Irene Bertinazzo, die Bibliotheksleiterin Margot Pizzini, sowie zahlreiche freiwillige Helferinnen haben in den vergangenen Wochen und Monaten die aufwendigen Vorbereitungen getroffen und dazu beigetragen, dass im Februar das Verfahren erfolgreich abgeschlossen und die Qualitätsstandards erfüllt wurden. Damit ist die Voraussetzung gegeben, höhere Beiträge oder Vorzüge bei der Zuweisung von Autorenlesungen zu erhalten. Die Vorbereitungen sind langwierig, beinhalten sie doch genaueste Dokumentationen, zahlreiche Unterlagen sowie detaillierte Zahlen zur Tätigkeit in der Bibliothek. Die Bibliothek wurde von den zwei Auditorinnen des Landes Irene Demetz und Renate Mair auf Herz und Nieren geprüft. Zur Freude aller Beteiligten erhielt die Bibliothek 45 Punkte, 41 galt es mindestens zu erreichen. Der kulturelle Treffpunkt feierte vor wenigen Monaten seinen 25. Geburtstag, die Bibliotheksleiterin Margot Pizzini zeigte sich erfreut, dass angesichts des hohen Qualitätsstandards nun auch die künftigen Herausforderungen gemeistert werden können. Das Zertifikat hat eine Gültigkeit von drei Jahren und wird im Rahmen einer offiziellen Feier in den nächsten Monaten überreicht werden. ■

Sie wollen die Äpfel?
Wir haben die Bäume.

ARMIN HAFNER
BAUMSCHULEN


 Pillhof 27, Frangart
☎ 0471 63 33 61
www.hafner.bz.it

FEDERER 100% SÜDTIROL
PELLETS
WWW.FEDERER-PELLETS.COM

EINLAGERUNGS-AKTION
Palette 1.200 kg mit
78 Säcke Pellets

JETZT bestellen und
ZAHLUNG nach der
LIEFERUNG im HERBST!
Aktion gültig solange der
Vorrat reicht

info@federer-pellets.com
Tel. 0471/786226



Bruni
Schuh-Lederwaren

Kaltern
Andreas-Hofer-Str. 30

Neumarkt
Hauptplatz 5

ALTREI: JAZZ IM LÄRCHENWALD SORGT FÜR BEGEISTERUNG

BF Die Veranstalter setzen auf „grenzenlose“ musikalische Begeisterung, wenn sie mit der Veranstaltung „Dolomiti Ski Jazz“ seit nunmehr 26 Jahren erstklassige Jazzveranstaltungen vor der atemberaubenden Kulisse der Dolomiten im Fleims- und Fassatal bieten und nun zum ersten Mal auch in Altrei Halt machten. Waren es in den vergangenen Jahren immer Schutzhütten, Theaterbühnen, Straßen und Lokale in den Dörfern der Dolomitentäler, war es unlängst der Lärchenwald der Ebnerast in Altrei, der das „Jazz Matinee“ samt Frühschoppen beherbergen durfte. Musikalisch wurde feinste Jazzmusik geboten, stand doch die Gruppe „Revensch“, angeführt von Helga Plankensteiner, auf der Bühne. Neben der bekannten Vollblutmusikerin gehören einige der interessantesten Talente aus der Region Trentino-Südtirol der Gruppe an, die musikalische



~ Volles Haus beim „Dolomiti Ski Jazz“ in Altrei
Quelle: Gustav Mattivi

Gustostückchen auf höchstem Niveau anbietet. Selbst das feucht-schmuddelige Wetter konnten den zahlreichen Besuchern und auch den Musikern nichts anhaben. Bei einem Brunch wurden nicht nur kulinarische Köstlichkeiten geboten, auch die musikalischen Beiträge waren auf höchstem Niveau, das Programm sorgte für allgemeine Begeisterung und ließ Hoffnung auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr aufkommen. ■

MARGREID: ERST EINE, DANN ZWEI, DANN 216

DM In Margreid wurde nicht nur die Zugehörigkeit zur Sprachgruppe erhoben, gezählt wurden auch alle Vespas in Besitz der Mitglieder des Vespa Clubs Margreid. Die Idee dazu hatte Manuel Tonidandel, Gründungsmitglied und frisch gewählter Präsident des Vereins. „Der Vespa Club wurde im Jahr 2005 gegründet und zählt mittlerweile 52 Mitglieder“, erklärt Tonidandel. Auch er zählt zu den „süchtigen Vespisti“ und kann sieben Stück sein Eigen nennen. Die Zählung hat schließlich 216 Vespas ergeben. „Das hat uns alle überrascht“, schmunzelt der Präsident. Das ergibt im Schnitt immerhin über vier Vespas pro Vereinsmitglied. Bei der Vollversammlung Anfang März wurde auch das neue Vereinslogo präsentiert und ein Überblick auf die geplanten



~ Manuel Tonidandel überreicht Patrick Baldo als Dank für seine 18-jährige Präsidenschaft eine Ehrenurkunde
Quelle: Vespa Club Margreid

Aktivitäten gegeben. Neben einigen Fahrten wird auch heuer wieder das traditionelle Frühschoppen im Mai stattfinden. Hier soll es auch erstmals einen Prüfstand geben, damit jeder die effektive Kraft seines kleinen Kultrollers messen kann. ■

Ihr Rücken sagt Danke!

MediSan Matratze

7 Zonen Ortho-Kaltschaumkern
Körperform angepasste Liegezone
durch hohe Punktelastizität
Kostenlose Entsorgung der alten
Matratze
Auch für Allergiker

mair am tinkhof

textile raumausstattung
arredamenti tessili

39052 Kaltern - Goldgasse 31
tel: 0471 963 278

www.mairamtinkhof.com
w.mair-am-tinkhof@rolmail.net

PNEUS RUDY
d. Biccicato Rudi

**Reifen / Mechanik /
Mechatronik
FACHWERKSTATT**

DRIVER
PNEUMATICI E ASSISTENZA

PIRELLI

Eppan, Bahnhofstr. 87
T 0471 661060 / info@pneusrudy.com

MODE
Christine
sportliche und elegante
DAMEN- & HERREN-MODE
Kaltern Goldgasse 28

mayoral

SCHMIDL
JUNG
...zieht
Kinder an

KALTERN
T 0471 963313
www.schmidl.it

SCHMIDL
MODE & WASCHE
Qualität zum Wohlfühlen

KALTERN
A.-Hofer-Str. 17
Tel. 0471 963116
www.schmidl.it

CALIDA



NEU
Floristik
mit Michi

Frühlingsbeginn in der Gärtnerei Chizzali

In unseren Gärtnereien hält der Frühling Einzug. Komm vorbei und freue dich auf tolle Kreationen unserer neuen Floristin Michi, eine große Auswahl an samenechten BIO-Gemüsesorten, die Okm-zertifiziert sind, sowie eine persönliche Beratung.

+39 0471 964 483 | +39 0471 188 2804
Gärtnerei Kaltern, Europastr. 10
Gärtnerei Tramin - Kalterer Moos, 8/A
www.biogaertnerei-chizzali.com
April & Mai → Samstagnachmittag geöffnet

CHIZZALI
BIO-Gärtnerei

LANA: GUCK MAL, WIE ES WIMMELT

CK In vielen Bücherregalen, egal ob zu Hause, bei der Tagesmutter oder im Kindergarten, findet man sie, meist in vielfacher Ausgabe: Wimmelbücher. Vor allem Kleinkinder, aber auch so manchen Erwachsenen, faszinieren diese Bilderbücher, die ganz ohne Worte, dafür aber mit umso mehr Bildern ausgestattet sind. Seit Kurzem gibt es ein eigenes



~ Lana hat ein Wimmelbuch
Quelle: kultur.lana

Lana-Wimmelbuch. Auf sechs Doppelseiten lassen sich im Büchlein „Guck mal, wie es wimmelt“ Sehenswürdigkeiten, Dorfgeschehen und so manch bekannte Lananer Persönlichkeit wie der Falschauer Geist finden. Die Initiative für das Projekt stammt von Gemeindefereferent Helmut Taber, umgesetzt wurde es von Petra Schwiener, unterstützt hat die Raiffeisenkasse Lana. Das Wimmelbuch kann auf der Webseite der Gemeinde Lana heruntergeladen werden, außerdem kann es bei der Bibliothek Lana ausgeliehen werden. Alle Familien mit einem Neugeborenen erhalten das Wimmelbuch ab sofort im Willkommenspaket, in den Kitas, Kindergärten und Schulen der Gemeinde Lana. ■

TERLAN: HÄNDE ERZÄHLEN GESCHICHTEN

ER Hände erzählen viel über das Leben eines Menschen. Vor allem, wenn er alt ist, tragen seine Hände oft Spuren von harter Arbeit, vielleicht von Krankheit, von Not oder von Zufriedenheit und Glück. Ein Ring kann verraten: Ich bin verheiratet, gepflegte Nägel lassen wissen: Man kümmert sich um mich. Was Hände noch so alles erzählen können, das



~ Diese Hände erzählen die Geschichte eines langen Lebens
Quelle: Evi Lanznaster

kann jeder selbst bei einer ungewöhnlichen Ausstellung in der Mediathek Otto in Terlan herausfinden. Die Hände auf den Fotos, die dort zu sehen sind, gehören den Bewohnern des Terlaner Seniorenwohnheims Pilsenhof. Fotografisch festgehalten hat sie die Freizeitgestalterin Evi Lanznaster – allerdings schon vor einigen Monaten, um mit den Fotos den Angehörigen der Senioren eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Diese sehr persönlichen Geschenke kamen dermaßen gut an, dass daraus die Idee einer Ausstellung entstanden ist. Mit Unterstützung des örtlichen Bildungsausschusses und der Gemeinde wurde dieses Projekt nun umgesetzt. Offiziell eröffnet wird die Ausstellung am 4. April. Zu sehen sind die Fotos bis einschließlich 1. Mai in der Mediathek. ■

alpha
beta piccadilly

The world of language



ALLEGRO ITALIANO

in Eppan, Kaltern und vielen anderen Ortschaften
19. – 30.08.2024

UN TUFFO NELL'ITALIANO

im Schwimmbad Lana
17. – 28.06.2024

ENGLISH CAMPING WEEK

in Laghel (Trentino)
08. – 12.07.2024

SOMMER & SPRACHEN 2024



www.alphabeta.it
alpha beta piccadilly
Bozen, T 0471 978 600
info@alphabeta.it

! JETZT ANMELDEN

MIT FINANZIELLER UNTERSTÜTZUNG DER AUTONOMEN PROVINZ BOZEN



Tag und Nacht im Zeichen des Blauburgunders

VOM 26. APRIL BIS 13. MAI DREHT SICH AUCH DIESES JAHR BEI VERSCHIEDENEN VERANSTALTUNGEN WIEDER ALLES UM DEN ELEGANTEN ROTWEIN.

Weinbau ist in Südtirol schon seit Jahrtausenden verwurzelt. Weingärten gehören zum Landschaftsbild, zur Kultur und zum gelebten Alltag. Auf den sonnenverwöhnten Hängen und entlang der Südtiroler Weinstraße gedeihen herrliche Weine. Im Gebiet rund um Castelfeder findet eine Rebsorte besonders günstige Voraussetzungen und wohl auch ihren bestmöglichen Ausdruck: der Blauburgunder. Dieser elegante Rotwein steht auch heuer wieder im Mittelpunkt der jährlichen nationalen Blauburgundertage vom 10. bis 13. Mai.

Im Rahmen dieses besonderen Events finden vom 26. April bis 13. Mai die Blauburgundernächte in Auer, Montan, Neumarkt und Salurn statt. Einzigartige Gastronomiebetriebe bieten ein unverwechselbares, kulinarisches Erlebnis rund um den König der Rotweine. Genießen Sie pfiffige Kreationen mit einem exquisiten Glas Pinot Noir.

In diesem Jahr finden die Blauburgundernächte auch Einklang in der Veranstaltungsreihe der WeinKulinarik entlang der Südtiroler Weinstraße, ganz nach dem Motto „Frühling für den Gaumen“.

Aber das war noch lange nicht alles! Freuen darf man sich nämlich auch auf ein tolles und abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Am 11. und 12. Mai findet eine Pinot-Noir-Experience entlang des Blauburgunderweges in Neumarkt und Montan statt. Wein- und Naturliebhaber haben hier die exklusive Möglichkeit, mit ausgebildeten Wanderführern und Weinexperten den Themenweg rund um den König der Rotweine kennenzulernen und zu erkunden. Auch hier wird die Verkostung des edlen Tropfens nicht fehlen!

Auch die traditionelle Wine-Party lassen wir wieder aufleben! Am Freitag, den 10. Mai, öffnet das Restaurant Amalia Pernter 1896 in Salurn an der Weinstraße seine Tore für diese einzigartige Feier. Sie genießen feine kulinarische Spezialitäten und köstlichen Wein in einer lebendigen Atmosphäre mit schwungvoller Musik. Ein unvergesslicher Abend – ganz im Zeichen des Blauburgunders. ■

i Alle Informationen zum Programm finden Sie auf www.castelfeder.info



auer. montan. neumarkt. salurn
ora. montagna. egna. salorno
an der Südtiroler Weinstraße
sulla Strada del Vino

Blauburgundernächte

Serate del Pinot Nero

26.04.-13.05.2024



www.castelfeder.info

DU ZÄHLST – Sprachgruppenzählung in Südtirol

NUN GEHT ES WEITER AUF PAPIER!

In den letzten Monaten wurde die Sprachgruppenzählung erstmals zunächst online durchgeführt. Im April startet die Papiererhebung, um die Sprachgruppe jener Personen zu erheben, die noch nicht online teilgenommen haben. Dafür gehen je nach Gemeinde Erheberinnen und Erheber von Haus zu Haus. Diese geben bei den Haushalten so viele Formblätter und Umschläge ab, wie es noch zu erhebende Personen gibt. Es wird zwischen zwei Formblättern und Umschlägen unterschieden:

- Für alle Personen ab 14 Jahren: Formblatt A/2 mit weißem Umschlag.
- Für Kinder unter 14 Jahren: Formblatt B mit rosa Umschlag.

Die Formblätter und Umschläge werden vom Erhebungspersonal abgegeben. Sollten alle teilnahmeberechtigten Haushaltsmitglieder vor Ort sein, kann das Ausfüllen und die Abgabe direkt erfolgen, ansonsten werden die Formblätter in einem zweiten Moment wieder eingesammelt. Die Bürgerinnen und Bürger müssen die Formblätter in die vorgesehenen Umschläge geben und diese der Erheberin oder dem Erheber verschlossen zurückgeben.

INFOS ZUR SPRACHGRUPPENZÄHLUNG KURZ UND KNAPP

Was? Die Südtirolerinnen und Südtiroler werden aufgerufen,

ihre Sprachgruppe – Zugehörigkeit oder Angliederung – zu erklären: deutsch, italienisch oder ladinisch.

Wer? Es nehmen alle teil, die am Stichtag 30.09.2023 im Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft waren und ihren Wohnsitz in Südtirol hatten. In dieser Phase betrifft die Erhebung nur mehr jene Personen, die nicht bereits online teilgenommen hatten.

Warum? Die Sprachgruppenzählung ist im Autonomiestatut verankert und dient der Berechnung der prozentuellen Zusammensetzung der drei Sprachgruppen in Südtirol. Das Ergebnis bildet die Grundlage für viele Aspekte des Zusammenlebens und für den Minderheitenschutz in Südtirol, wie die Verteilung der Stellen im öffentlichen Dienst, die Aufteilung der Landesgelder und die Vertretung der Sprachgruppen in Kollegialorganen des Landes.

Die Sprachgruppenzählung ist eine statistische Erhebung und ersetzt nicht die persönliche Erklärung über die Sprachgruppenzugehörigkeit, die beim Gericht hinterlegt ist. ■

Für Fragen und Unterstützung:

Alle Informationen zur Sprachgruppenzählung gibt es auf der dreisprachigen Internetseite:

sprachgruppenzaehlung.provinz.bz.it

E-Mail: sprachgruppenzaehlung@provinz.bz.it

DU ZÄHLST

SPRACHGRUPPENZÄHLUNG



WAS?

PAPIERERHEBUNG

Angabe der Sprachgruppe:
deutsch, italienisch oder ladinisch.


sprachgruppenzaehlung.provinz.bz.it

WER?

NICHT BEREITS ONLINE TEILGENOMMEN


Am Stichtag 30.09.2023:


 Wohnsitz in Südtirol

 Italienische
Staatsbürgerschaft

WIE?

 ab April

 Erheberinnen und
Erheber, die von Tür
zu Tür gehen

 Formblätter und
Umschläge werden
verteilt und wieder
eingesammelt





007 lässt grüßen

DIESE VIER TOPREFERENTEN SIND IM MAI IM BILDUNGSHAUS ZU GAST: EX-GEHEIMAGENT LEO MARTIN, CHANGE-EXPERTE FRANK REBMANN, PROFILERIN PATRICIA STANIEK UND FILMREGISSEUR MARCEL WEHN

Nals. Das Hochziehen der Augenbraue, ein blitzschneller Blick nach oben, das Zucken um die Mundwinkel – alles mikromimische Indizien im Gesicht, die verraten, was der Kunde, der Mitarbeiter oder gar der Chef denken. Die Mimik lesen und richtig zu interpretieren kann bei Verhandlungen und wichtigen Gesprächen von großem Nutzen sein. „Der Vorteil, das Verborgene zu sehen, liegt auf der Hand“, weiß Profilerin Patricia Staniek. Sie berät nicht nur die Kriminalpolizei bei Verhören, sie gibt ihr Wissen auch an Führungskräfte weiter. Staniek zeigt im exklusiven Workshop vom 6. bis 7. Mai im Bildungshaus Lichtenburg, wie der Blick hinter die menschliche Fassade gelingt.

”

AUF DER SUCHE NACH
TOPSEMINAREN HÄTTE
JAMES BOND IN DER
LICHTENBURG HALT GEMACHT.

Kurt Jakomet, Direktor “

Leo Martin ist dieses Mal auf Mission „Change-Management“. Der Ex-Geheimagent wird zusammen mit Führungskraftetrainer Frank Rebmann vom 7.–8.

Mai in der Lichtenburg auf das Thema „Mitarbeiter für Veränderungen gewinnen“ eingehen.



FILM LÄUFT - KAMERA AB!

Marcel Wehn realisiert Filme für Unternehmen wie UFA und dm-Drogeriemarkt. Er berät Unternehmen umfassend im Bereich Corporate-Film-Konzeption und Bewegtbildstrategien. Als Regisseur für Kino und Fernsehen drehte er Dokumentarfilme über den Kultregisseur Wim Wenders und in seinem „gefährlichsten Auftrag“ einen Kinofilm über die deutschen Hells Angels.

Ende Mai ist Marcel Wehn mit zwei Seminaren in der Lichtenburg: Video Postings für Social Media findet vom 28.–29. Mai statt. Bewegte Bilder können PR und Marketingfachleute mit der Smartphone-Kamera beim 2-tägigen Kurs „Filme für PR und Marketing“ am 30.05.–31.05.24 produzieren. ■

Tipps für berufliche Bildung

New Hiring

09.05. und/oder 17.05.24

Führung muss führen

10.05.–11.5.24

Erfolgreich durch Diplomatie

16.05.–17.05.24

Train the Trainer

13.05.–14.05. + 10.11.–12.11.24

Lehrgang: Systemisches Leadership

Mai 24–Feb 25

Tipps für persönliche Bildung

Natur- und Waldpädagogik

08.06.–09.06.2024

Vorbereitungskurs für Wanderleiter

August 24–April 25

**lichten
nals
burg**

Begegnung & Bildung



Bildungshaus Lichtenburg in Nals
Tel. 0471 057100 - www.lichtenburg.it

Wir bieten Arbeiteressen ab 5 Personen mit Lieferung
direkt zum Arbeitsplatz, nach dem Motto:

GUAT ESSN, BESSER ORBEITN!

Vorspeise mit Gemüse und Salat 12 Euro + Mwst.
Hauptspeise mit zwei Beilagen und Salat 14 Euro + Mwst.

Inklusive Brot, warme Teller, Servietten und Besteck. Bestellung am Vortag bis 12 Uhr. Das Angebot gilt für das Gemeindegebiet Eppan und Umgebung.



OSKARS CATERING

Oskar Geier
Mob. 347 041 8801
info@oskars-catering.com
www.oskars-catering.com



EPPAN: NEUES WIDUM IN ST. MICHAEL – VON SCHLANDERS LERNEN



~ *Das alte Widum in St. Michael: Großes Potential für Innovation und Vernetzung*

Quelle: Greta Klotz

AD Um als Gemeinde von erfolgreichen Projekten in Südtirol zu lernen, wurde vor Kurzem von der Gemeindefraktion Pro Eppan Appiano Hannes Götsch, der Gründer des Vereins „BASIS Vinschgau Venosta“ eingeladen. Beim sehr interessanten und gut besuchten Vortrag ging der Referent auf die Anfänge der Initiative ein und schilderte, wie man im Laufe der Jahre durch produktive Zusammenarbeit mit den politisch Verantwortlichen, der Wirtschaft und den Vereinen viele Visionen umsetzen konnte, sodass „die Basis“ heute zu einem Vorzeigeprojekt in ganz Europa wurde. In der ehemaligen Kaserne in Schlanders ist ein öffentliches Kultur-, Bildungs- und Wirtschaftszentrum entstanden, das Kulturschaffende, Vereine und Unternehmen nutzen. Es gibt Werkstätten, gemeinsame Arbeitsplätze (Co-Working) und ein Veranstaltungszentrum.

Hannes Götsch ging auch auf die Situation in der Gemeinde Eppan ein und hob hervor, dass man mit dem alten Widum einen enormen Reichtum mitten im Dorf besitzt. Diesen für engagierte Personen und Vereine vermehrt zu öffnen und daraufhin organisch zu wachsen, würde enorme Chancen, vor allem für junge Leute freisetzen. Die Gemeinderätinnen Julia Psenner und Greta Klotz führten aus, dass vor einiger Zeit schon ein partizipatives Nutzungskonzept für das Gebäude entwickelt wurde, das durch zahlreiche Gespräche mit den Nutzerinnen und Nutzern entstanden ist. Gemeinsam wurde eine Bestandsaufnahme durchgeführt und eine klare Zukunftsvision entwickelt, welche die Jugend- und Kulturarbeit sowie die Belange der örtlichen Vereine in den Mittelpunkt stellt.

Das Umfeld in Eppan ist zwar anders als dasjenige in Schlanders, doch können einige Werte und Ziele, vor allem erfolversprechende Vorgehensweisen bei deren Umsetzung auch in der Gemeinde Eppan angewandt werden. ■

Eppan Residence Solaris

Wohnanlage mit Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen in hochwertiger Bauausführung



Verkauf:
Moser Bau GmbH
www.moserbau.it
Tel. +39 333 538 8690



TRAMIN/KURTATSCH: NEUER FAMILIENWEG MIT FÜNF SPIELSTATIONEN



^ Neuer Lieblingsplatz entlang des beliebten Spazierwegs

Quelle: Sabine Kaufmann

SK Der beliebte Spazierweg von Tramin nach Kurtatsch, bekannt als „Trimm-dich-Pfad“ oder Kastelazweg, hat kürzlich eine Aufwertung erfahren. Innerhalb einer Woche wurden fünf neue Spielgeräte mit Holzelementen entlang des Weges installiert. Gleich zu Beginn des Wanderweges können Kinder nun eine rasante Rutschbahn hinuntersausen. Ein paar Schritte weiter lädt eine Holzschlange zum Balancieren ein. Es folgen eine Schaukel, ein Kletteriglu und beim Rastplatz „Lieblingsplatz Pödele“ eine Seilbahn. Alle Geräte bestehen aus Holz und wurden von der Firma Progart aufgestellt, die auch zukünftig für die Wartung verantwortlich ist. Die Kosten von etwa 40.000 Euro werden von den Tourismusvereinen Tramin und Südtiroler Unterland mit den Gemeinden Kurtatsch, Margreid und Kurtinig getragen, die dieses Projekt gemeinsam entwickelt haben. Drei der Geräte werden vom TV Tramin übernommen, während zwei vom TV Unterland bereitgestellt werden. „Wir sind derzeit im Gespräch mit der Grundschule, um den Weg mit Leben zu füllen“, erklärt Tourismusdirektor Thomas Haberer. Im Rahmen dieses kreativen Prozesses ist auch die Überlegung eines passenden Namens für den neuen alten Weg geplant. Möglicherweise wird mit dem Namen „Familienweg Kastelaz“ schon bald das Interesse von Einheimischen und Gästen gleichermaßen geweckt. Der Weg ist jedenfalls leicht zu bewältigen und kann in einer guten Stunde von Tramin nach Kurtatsch zurückgelegt werden. Zahlreiche neue Holzbänke entlang des Weges laden außerdem zum Verweilen ein. ■

AUER: „FRÜHLINGSFESTA“ IM KULTURZENTRUM AURORA



^ Ein besonderes Erlebnis bei der „Frühlingsfesta“: die begehbare Blase

Quelle: Manfred Eccli

BF Langsam wird dem ehemaligen Bahnhofsbau der Fleimstalbahn neues Leben eingehaucht: Vor 100 Jahren erbaut, soll es zu einem übergemeindlichen Kulturzentrum heranwachsen, das auch Zukunftsvisionen zulässt.

Am 20. April wird die „Frühlingsfesta“ stattfinden. Das Publikum darf sich von einer ausgewogenen Mischung aus Musik, Kunst und Gesellschaft überraschen lassen und kann einen Einblick in die zukünftige Kulturarbeit bekommen. Ein Höhepunkt dürfte die Installation des Künstlerkollektivs Moradavaga sein, das mit einer begehbaren Blase einen neuen Raum schaffen wird. Hinter dem Kollektiv verbergen sich der Architekt Manfred Eccli, der ein Studio in Kaltern hat und der Portugiese Pedro Cavaco.

Für die musikalische Umrahmung werden das Klarinettensembel der Musikschule Auer, Jam Session Jazz, Boogiemann Levis an his wasted youth, Infinite Narwhales und der DJ Toni Telefoni sorgen. Die Organisatoren haben sich ein abwechslungsreiches Programm einfallen lassen, mit einer Zirkusecke, einer Stoffbemalaktion und weiteren Aktionen. Damit es auch definitiv zu einer Aufbruchsstimmung und der Initialzündung für einen erfolgreichen Projektstart des Kulturzentrums kommt, ist auch für kulinarische Köstlichkeiten gesorgt. Ein spezieller Drink, der eigens für alle Kulturliebhaber kreiert wurde, wird auch angeboten. ■

AUTO



PICHLER

- // Verkauf & Service
- // Reparaturen aller Marken
- // Hauptuntersuchungen
- // Einbau von Gasanlagen
- // Reifenservice

IHR PARTNER RUND UMS AUTO IN TRAMIN

Bahnhofstrasse, 2 // 39040 Tramin (BZ) // Tel. 0471 861 131 // info@autopichler.com // www.autopichler.com

KALTERN: JUNGBÜRGERFEIER

AA Junge Bürger und Bürgerinnen, die sich engagiert im Dorf und den vielen ehrenamtlichen Vereinen einbringen, sind der Nährboden für eine positive Entwicklung in der Zukunft. In diesem Sinne wird in Kaltern am Beginn eines jeden Jahres die traditionelle Jungbürgerfeier abgehalten.

Vor einiger Zeit fand die Feier des Jahrgangs 2005 statt. Der Großteil der Jungbürger waren der Einladung der Gemeindeverwaltung gefolgt. Beginnend bei einer Andacht mit Dekan Alexander Raich, Pastoralassistentin Renate Jud und dem Kalterer Jugendchor „unisono“ wurden von den anwesenden Vertretern rund um Frau Bürgermeisterin Gertrud Benin und Jugendreferent Christoph Pillon die vielfältigen Tätigkeiten und Aufgaben der Gemeinde vorgestellt. Ebenso blieb genügend Zeit sich mit den Gemeindevertretern auszutauschen und Fragen zu stellen. Anschließend ging es vom Dorfzentrum direkt ins Jugend- und Kulturzentrum KUBA, wo das Abendprogramm mitsamt gemeinsamen Abendessen folgte.



~ Der Kalterer Jahrgang 2005 mit den Vertretern der politischen Gemeinde

Quelle: Toni Jaitner

Dies wird alljährlich von einem Kalterer Betrieb angeliefert.

„Es war für alle ein sehr schöner, geselliger Abend, der den Jugendlichen hoffentlich noch lange in positiver Erinnerung bleiben mag“, so Jugendreferent Pillon. Von besonderer Bedeutung ist das traditionelle Gruppenfoto des Jahrganges, das anschließend allen per Post zugestellt wird. ■

PR

Masterlehrgang im Bildungshaus Kloster Neustift

Im Oktober startet die Neuauflage des berufsbegleitenden Masterlehrgangs „Management und Unternehmensführung“, der sich an Führungskräfte klein- und mittelständischer Unternehmen in Südtirol richtet. In insgesamt 18 Modulen vermittelt der Lehrgang wichtige Kenntnisse und Kompetenzen zur Unternehmensführung. Die Inhalte reichen von strategischer Planung, Finanzierung, Controlling und Marketing bis hin zu persönlichkeitszentrierten Themen wie etwa Kommunikation und Leadership.

Absolvent Nathan Huber, Geschäftsführer Krons-service GmbH: „Meine Entscheidung, mich für den Master-Lehrgang anzumelden, basierte vorrangig auf dem Wunsch, meine fachlichen Kompetenzen zu vertiefen und mich beruflich weiterzuentwickeln. Die Inhalte des Lehrganges waren nicht nur hochaktuell, sondern auch praxisorientiert, was mir ermöglichte, das Gelernte direkt in meinem Berufsalltag anzuwenden. Besonders hervorzuheben ist das außergewöhnliche Gruppengefühl, welches sich im Laufe der Zeit entwickelte. Der Master-Lehrgang war somit ein entscheidender Schritt in meiner beruflichen Laufbahn, welchen ich jedem empfehlen kann, der sich weiterentwickeln möchte.“

Bei den Infoveranstaltungen werden das Konzept des Lehrgangs mit Zielen, Inhalten, Weiterführungsmöglichkeiten sowie die Anmelde- und Prüfungsmodalitäten präsentiert. Bitte beachten Sie die Fördermöglichkeiten! ■



KLOSTER NEUSTIFT
ABBZIA DI NOVACELLA

Master-Lehrgang Management und Unternehmensführung

11.10.2024 – 12.07.2025

- › Berufsbegleitend, praxisorientiert, theoretisch fundiert
- › Akademischer Abschluss mit Upgrade-Möglichkeit zum „Master of Business Administration (MBA)“
- › Zulassung auch ohne Matura oder akademischen Abschluss

Kostenlose Infoabende:

Do. 09.05.2024 um 18 Uhr, Neustift
Do. 13.06.2024 um 17 Uhr, online
Do. 04.07.2024 um 18 Uhr, lvh Bozen

Weitere Informationen:

www.bildungshaus.it/excellence
petra.roeck@kloster-neustift.it

In Zusammenarbeit mit:



Ein Seelenverwandter aus Plüsch

Es ist 19 Uhr. Die Kinder der Wohngemeinschaft Momo werden auf das Zubettgehen vorbereitet. Aus manchen Kindern sprudeln die Erlebnisse des Tages nur so heraus, andere sind schweigsam. Im Haus Momo im Südtiroler Kinderdorf sind Kinder zwischen 3 und 8 Jahren untergebracht. Aus den unterschiedlichsten Gründen können sie zeitweilig nicht bei ihren Eltern leben. Die meisten Kinder verbringen die Woche in der sozialpädagogischen Einrichtung und sehen die Eltern oder Bezugspersonen nur am Wochenende.

Gerade abends, beim Zubettgehen, kommt deshalb oft das

Heimweh auf und Tränen fließen. Die Erzieher:innen holen dann ihren wertvollsten Mitarbeiter zu Hilfe: den Tröstebär. Der kuschelige Bär mit den lustigen Knopfaugen kommt zum Einsatz, um gemeinsam mit dem Kind den eigenen Gefühlen auf den Grund zu gehen. „Was bräuchte der Kuschelbär jetzt, um nicht mehr traurig zu sein? Und was brauchst du, damit es dir wieder besser geht?“, fragen die Sozialpädagog:innen und kommen so mit den kleinen Mädchen oder dem kleinen Jungen ins Gespräch. Dabei hat der pelzige Begleiter seinen Koffer zur Hand, mit Taschentüchern, einem Buch, etwas Schokolade oder einem kleinen Kuscheltier. Über und mit dem Tröstebär gelingt es oft, die Kinder zum Sprechen zu bringen und sie erzählen über ihre Ängste und Sorgen. Mit dem kuscheligen Bären im Arm gelingt es, den eigenen Gefühlen Raum geben.

Der Kuschelbär ist also weit mehr als ein Stück Fell mit Füllung. Er nimmt als Seelenverwandter der Kinder einen unverzichtbaren Platz ein und tröstet, wärmt und gibt Geborgenheit, besonders in den Abendstunden in der Kleinkinderwohngemeinschaft Momo des Südtiroler Kinderdorfs. ■



Für Kinder, Jugendliche & Eltern

5 Promille

...DAMIT
HILFST DU UNS!


00395790215



DISKRET. PERSÖNLICH. EINMALIG.

Jedes Stück ein Unikat, angepasst an Ihre persönlichen Anforderungen. Die neuen Hörsysteme sind nahezu unsichtbar und bieten hohen Hörkomfort und besten Klang.

Bozen, Romstraße 18M
Mo.-Fr. 8.30-12.30, 14.30-18.30
Meran, Freiheitsstraße 99
Mo.-Fr. 8.30-12.30, 14.00-18.00
Neumarkt, Optik Julius
jeden Mittwoch 8.30-12.00 Uhr

 zelger.it
T 800 835 825

30 TAGE
KOSTENLOS
TESTEN



ZELGER
Ihre Hörexperten

SALURN: „GESCHICHTEN UND GESCHICHTCHEN“



^ Walter Cristofolletti (hinten, zweiter von rechts) mit den Autoren sowie Herausgeber, Moderator und Bürgermeister

Quelle: Franz Kosta

CW Es gibt wahrscheinlich wenig, was Walter Cristofolletti in seinem Leben nicht gemacht hat. In seiner beruflichen Laufbahn war er nach dem Studium Mittelschuldirektor und setzte dann vor allem als Inspektor für Deutsch als Zweitsprache in Südtirols Bildungswesen und -politik nachhaltige Akzente. Der 1948 geborene Salurner initiierte nicht nur verschiedenste Projekte im schulischen Bereich, sondern war unermüdlich auch ehrenamtlich engagiert. Langjähriger Kapellmeister, Chorleiter, Organist hat er daneben auch die politischen Geschicke Salurns als Vizebürgermeister über Jahrzehnte mitgeprägt. Nun hat ihm der Historiker Andreas Raffener als Herausgeber eine Festschrift zum 75. Geburtstag gewidmet. Vielfältige Beiträge zur Lokalgeschichte – von Familienhistorie bis zu geologischen Ausführungen – des Südtiroler Unterlands wurden von verschiedenen Autoren und Autorinnen dazu beigesteuert. Ein kleiner, aber wertvoller regionalgeschichtlicher Band für einen Menschen, der das Unterland und seine Heimatgemeinde im Herzen trägt und sich sein Leben lang dafür eingesetzt hat. ■

TRUDEN: BILDUNGSAUSSCHUSS ERHÄLT NEUEN VORSTAND

BF Derzeit gibt es 143 Bildungsausschüsse im ganzen Land: Sie haben zum Ziel, Weiterbildung im eigenen Dorf zu fördern. Sie unterstützen Vereine und sorgen für jene Rahmenbedingungen, die Bildungsarbeit wachsen und gedeihen lassen. Unlängst wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung in Truden auf die Tätigkeit der vergangenen drei Jahre zurückgeblickt. Nicht ohne Stolz konnten die Verantwortlichen auf mehrere große und viele kleinere Projekte in ihrem Portfolio verweisen. Zum Jahresmotto „Truden früher – heute“ wurde das Buch „Mauern erzählen Geschichten“ herausgegeben, das Projekt „Truden und seine Künstler... zu Besuch bei...“ stieß auf reges Interesse und der neu angelegte Dorfgarten erfreut sich großer Beliebtheit. Weiters wurde eine Reihe von Vorträgen, Konzerten und Fortbildungen organisiert. Im Rahmen der Jahresversammlung fanden auch Neuwahlen statt, das bisherige Ausschussmitglied Anna Vescoli stand nicht mehr zur Verfügung. Der neue Vorsitzende ist der über die Grenzen hinaus bekannte Musiker Chris Kaufmann,

KURTINIG: DER BACKOFEN WIRD WIEDER EINGEHEIZT



^ Bäcker aus Leidenschaft: Jürgen und Loris Gruber

Quelle: David Mottes

DM Seit Elio Morandini vor einigen Jahren seine Backstube in Kurtinig geschlossen hatte, blieb der Backofen in den Räumlichkeiten kalt. Jahrzehntlang hatte Morandini hier Brot gebacken. Seit Jänner dieses Jahres wurde den Mauern wieder Leben eingehaucht: Die Cousins Loris und Jürgen Gruber, beide Bäcker seit zehn Jahren, haben sich ihren Traum verwirklicht und mit „Gruber Baking“ ihre eigene Bäckerei gegründet. „Zum Ursprung zurück und Brot backen wie früher“, das wollen die beiden, wie sie sagen: „Wir verzichten auf Fertigmischungen und sonstige chemische Zutaten.“ Ein Detail unterscheidet die neue Bäckerei von den meisten anderen: Gebacken wird nicht nachts, sondern täglich ab 7 Uhr früh. Dies klappt mit der richtigen Produktpalette: Schüttelbrot, Energieriegel, Grissini oder auch Sonder-Backwünsche werden erfüllt. Beliefert wird aktuell die nähere Umgebung, es gibt aber auch schon Kunden in Deutschland. Wer die Backwaren mal probieren will, hat immer mittwochvormittags Gelegenheit dazu. Dann lässt die neue Kurtiniger Bäckerei ihre Kundschaft ein und bietet Brot und mehr zum Verkauf. ■



^ Der neugewählte Bildungsausschuss: Michael Vescoli, Michael Epp, Rosa Ursch, Michaela Franzelin, Anna Vescoli, Daniela Montagna, Ulrike Epp (von links)

Quelle: Bildungsausschuss

ihm zur Seite stehen Ulrike Epp als Stellvertreterin sowie Daniela Montagna als Kassierin, Michaela Franzelin als Schriftführerin, Michael Vescoli und Rosa Ursch. Der neugewählte Ausschuss freut sich auf viele neue Projekte und eine aktive Zukunft. ■

TRAMIN: SPORTLICHE PARTNERSCHAFT

^{NW} Die bayrische Stadt Mindelheim und das Weindorf Tramin verbindet seit 1994 eine enge Partnerschaft. Immer wieder nutzen die beiden Gemeinde die Gelegenheit, gemeinsame Treffen, Feiern oder auch sportliche Veranstaltungen zu organisieren. Dieses Mal war es letzteres. Anfang März forderte der TSV Mindelheim Tramins B-Mannschaft zum Freundschaftsspiel heraus. Die Mindelheimer verbrachten einige Tage hier und nutzten die Traminer Oberliga-Spielstätte als Trainingslager. Die Gastmannschaft steht auf dem 3. Tabellenplatz der Kreisliga Allgäu Nord und wurde den Traminern als starker, vielleicht sogar überlegener Gegner angepriesen. Gerüchten zufolge gab es sogar die ein oder andere Wette unter Freunden, wie viele Tore die Gastgeber erhalten würden. Tramincoach Allen Zwerger betonte in der Kabine, dass es sehr wichtig sei, vor allem bei stärkeren Gegnern, ruhig und konzentriert zu starten und den Gegner und dessen Taktik zu beobachten. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Fußball-Freundschaftsspiel. Die „B vom SVT“, wie Tramins zweite Mannschaft gerne genannt wird, konnte sogar mit einer verdienten 1:0 Führung in die Pause gehen. Niklas Frank nutzte



~ Fussball verbindet – Die Spieler der bayrischen Stadt Mindelheim und des Weindorfs Tramin
Quelle: ASV Tramin

eine Unachtsamkeit der Mindelheimer Verteidigung aus und netzte eiskalt zur Führung ein. Nach der Halbzeit tätigten beide Trainer einige Wechsel und der Spielverlauf änderte sich zu Gunsten der Gäste. Die Mannschaft aus Mindelheim belohnte sich schließlich für ihre Bemühungen mit einem verdienten Freistoßtor, das die Spannung nochmal steigen ließ. Trotz beiderseitiger Bemühungen blieb es bis zum Schlusspfiff beim 1:1-Unentschieden. Nach Spielende wurde die Partnerschaft noch gemeinsam am Tresen bis zu später Stunde gefeiert. ■



Die Agentur am Brunnen!
Neumarkt, Untere Lauben
A.-Hofer-Str. 44

Johanna Mayr
Tel. 389 0523660
www.immojoehanna.com

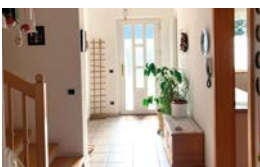
**ZU VERKAUFEN**

Am Trudner Naturpark: 15 Automin. zu Skigebieten oder nach Neumarkt, in Privathaus am Waldrand, sonnige neusanierte **3-Zimmerwohnung** mit Südbalkon, 230.000 €, sowie sehr schöne gepflegte **4-Zimmerwohnung** mit Südterrasse und Balkon, 110 m² netto, 350.000 €, E.Kl. C, Übergabe Ende 2024, evtl. Garage.

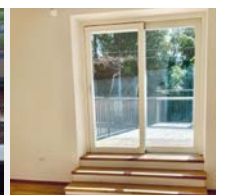
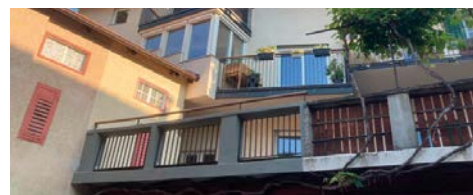
Petersberg: In der Natur wohnen! Geräumige Haushälfte 150 m² netto, mit großer Panoramaterrasse, Lager von 60 m², Garage und überdachten Parkplätzen, sowie großem Privatgarten, E.Kl. C, ein Traum für Familien und Selbstständige, oder auch für Hobby, Sport u.v.m.; **580.000 €**.



Kurtatsch: Preiswert, innovativ, modern und sonnig! Neue geräumige **3- und 4-Zimmerwohnungen**, 70 – 109 m² netto, mit großen Gärten oder großzügigen Südterrassen, kl. Wohnhäuser mit 3-4 Einheiten, hochwertige moderne Ausstattung - **Geothermie und Fotovoltaik**, Klimahaus A Natur, ab 350.000 €.



Penon bei Kurtatsch: In schöner Panoramalage, sehr gepflegte **Doppelhaushälfte** mit Garten, 108 m² netto, zusätzlich großer Keller- und Hobbyraum sowie Dachboden, E.Kl. E, sofort verfügbar, 490.000 €.



Kaltern: Altes mit Neuem in Harmonie! Generalsanierte, geräumige 2-Zimmerwohnung, mit 23 m² Sonnenterrasse, autonome Heizung, Kamin, Klimahaus B, 91 m², 410.000 € - 40.000 € Steuerguthaben, auch als Investition/Feriendomizil geeignet oder als Mietkauf.



Kaltern: Geräumige, zu sanierende Wohnung von 80 m² netto, 2 Loggias, schöne Aussicht, Keller und Parkplatz, E.Kl. G. 315.000 €.

Laag bei Neumarkt: Sanierungsbedürftiges **Haus** zur Realisierung von 2-3 Wohneinheiten, 3-stöckig, mit Hofraum, Kellern u. Garage, erweiterbar, E.Kl. G.

Salurn: Großzügige, freie, neuwertige **3-Zimmerwohnung** mit Küche in zentraler ruhiger Lage, 82 m² netto, 3 Balkone, 2. Stock mit Aufzug, E.Kl. C., 340.000 € inkl. Garage - auch als Investition geeignet.

Leifers: Sanierungsbedürftiges, angebautes **Haus** mit Hofraum im Zentrum, 2.000 m², zur Realisierung von Wohnungen und Geschäftslokal, E.Kl. G.



Rebellion gegen das Aussterben lokaler Sorten

MARGREIDER BUSCHTOMATE, ALTREIER ROGGEN, TRUDNER KOBIS – MIT DER ANSTEHENDEN REFORM DES EU-SAATGUTGESETZES STEHT UND FÄLLT DER FORTBESTAND DIESER UND VIELER ANDERER LANDSORTEN.

Geht es nach dem Willen der Agrarriesen, so dürfen Bäuerinnen und Bauern selbst gezogenes Saatgut nicht mehr verkaufen und auch nicht mehr kostenlos weitergeben. Diskutiert wird dies derzeit im EU-Parlament im Zuge der Reform des EU-Saatgutrechts. Das derzeitige noch gültige Saatgutgesetz aus den 60er-Jahren lässt für den Handel nur jenes Saatgut zu, das in aufwendigen Prozeduren registriert und zertifiziert ist. „Mit dem neuen Gesetz gibt es eine Sonderregelung für Kleinstbetriebe und private Selbstversorger“, gibt sich EU-Parlamentarier Herbert Dorfmann zuversichtlich.

”

SCHON WENN MAN ZU HAUSE
EINE ALTE SORTE SÄT, GIBT
MAN DIE IDEE WEITER.

Manfred Hofer

“

EU-REFORM

Die Ausnahmeregelung sieht vor, dass alte Sorten und Landsorten bis zu einer gewissen Menge von der allgemeinen Saatgutregelung mit dem Argument der Biodiversität ausgenommen sind. „Selbst bei größeren Mengen wird es mit einer vereinfachten Meldung möglich sein, dieses Saatgut zu tauschen und zu verkaufen“, verspricht Dorfmann. Noch im April wird im Plenum über das neue Saatgutgesetz entschieden. Danach gibt es wegen der EU-Wahlen eine Unterbrechung. Die neue Regelung werde dann aber vom neuen Parlament übernommen, so sei das üblich, meint Dorfmann. Bis Ende des Jahres dürfte dann alles unter Dach und Fach sein.

FLORIERENDE TAUSCHMÄRKTE

Ungeachtet dieser europaweit heiß diskutierten Reform finden landauf und landab viele kleine und größere Tauschmärkte statt, auch in unserem Bezirk. Es sind vor allem die Bäuerinnen und

Bauern, aber auch Privatpersonen und Hobbygärtner, die sich hier Raritäten und altes Wissen rund um das Fortpflanzen abholen. Damit leisten sie aktiven Widerstand gegen das Aussterben alter Kulturpflanzen. Der größte Tauschmarkt wird vom Verein Sortengarten Südtirol Jahr für Jahr organisiert, mit ständig steigendem Interesse. Heuer fand das traditionelle Saatgutfest im Februar in Lana statt. Der Verein setzt sich seit seiner Gründung im Jahr 2000 dafür ein, das Wissen über alte Sorten von Gemüse und Obst sowie lokale Nutzierrassen und Wildblumen zu verbreiten und hat hierfür im letzten Jahr eine Auszeichnung vom Südtiroler Ernährungsrat erhalten. „Schon wenn man zu Hause eine alte Sorte sät, gibt man die Idee weiter“, sagte Manfred Hofer, Vorsitzender des Vereins Sortengarten Südtirol, anlässlich der Preisverleihung.

GARTENGEFLÜSTER

Ein kleiner, aber dennoch sehr beliebter Tauschmarkt im Unterland ist das „Gartengeflüster“ in Kurtatsch. Heuer findet



^ Sie setzen sich für den Erhalt lokaler Sorten ein: die Organisatorinnen des Kurtatscher Gartengeflüsters (von links) Monika Torggler und Sonia Schwienbacher

Quelle: Monika Torggler

◀ *Aufwendig, aber lohnenswert: das Fortpflanzen lokaler Sorten*

Quelle: Renate Mayr

er am 20. April im Bibliotheksareal der Gemeinde statt. „Es geht uns um den Erhalt des traditionellen Saatgutes und darum, die Freude am Anpflanzen und Vermehren zu erhalten“, so die Obfrau der Bäuerinnen und Mitorganisatorin Monika Torggler. Das „Gartengeflüster“ ins Leben gerufen hat vor 12 Jahren die Grundschullehrerin und Gartentherapeutin Sabine Parteli aus Kurtatsch gemeinsam mit der damaligen Ortsbäuerin Sonia Schwiembacher und Kathi Stimpfl vom Bildungsausschuss. „Wir haben auf einer Festbank drei Töpfe hingestellt, erklärt, was das ist und wie man es anpflanzt“, erinnert sich Parteli an den ersten Tauschmarkt zurück. „Anfangs sind nur 10 Leute gekommen, nach dem dritten Mal waren es volle viele.“ Die Idee kommt an und ist denkbar einfach. Jeder bringt sein Saatgut mit und tauscht es mit anderen Anbietern.

GENBANK

Wie wichtig diese Initiativen sind, erklärt Manuel Pramsohler, der im Versuchszentrum Laimburg eine Genbank mit traditionellen Landsorten betreut (siehe dazu nebenstehendes Interview). In der Genbank sind über 300 Getreide- und über 100 Gemüselandsorten gelagert. Das genügt nicht. „Es ist wichtig, das Saatgut in den Feldern auszusäen und zu vermehren, sonst verliert es seine Keimfähigkeit“, so Pramsohler. „Nur sammeln und aufbewahren reicht nicht aus, dann wird das Saatgut zum Museumsstück“, meint auch die Bäuerin Sabine Schrott Prenn, Vorsitzende von „Arche Noah Südtirol – Artenvielfaltshöfe“, einem weiteren Verein, der sich seit 2021 offiziell für den Erhalt der Kulturpflanzenvielfalt im Lande einsetzt. Der österreichische Mutterverein „Arche Noah“ entstand 1989 auf Initiative von Gärtner und Gärtnerinnen, Bäuerinnen und Journalisten, die das Saatgut als Grundlage der Ernährung wieder selbst in die Hand nehmen wollen. Denn: Seit 1900 ist die Vielfalt der Kulturpflanzen durch die Industrialisierung der Landwirtschaft weltweit um 75 Prozent zurückgegangen. Heute gefährden Gentechnik, Saatgut-Monopole, Klimawandel und Kriege dieses kostbare Erbe.

WENIGER IST MEHR

Im Unterschied zu den ertragsreichen hybriden Sorten, sind die traditionellen Landsorten zwar weniger ertragreich, dafür generell anpassungs- und widerstandsfähiger. Die Vorteile liegen laut Arche Noah Südtirol auf der Hand: „Statt auf wenige, ertragsstarke Hybridsorten zu setzen, die die Bauern in Abhängigkeit von wenigen, global operierenden Saatgut-Firmen bringen, werden mit samenfestem Saatgut die lokale Saatgutproduktion gefördert, lokale Kreisläufe in Gang gesetzt, die lokale Ernährungssouveränität gestärkt und die Kulturartenvielfalt bewahrt.“

Letztendlich entscheidet der Konsument bei jedem Kauf wie unsere Welt morgen aussieht: eine monokulturelle, auf Höchstserträge getrimmte Landwirtschaft oder eine artenreiche Kulturlandschaft mit vielfältigen Gemüse-, Obst- und Getreidesorten als Basis für lokale Nahversorgung und Unabhängigkeit. ■

Renate Mayr

renate.mayr@dieweinstrasse.bz



~ Saatgut-Tauschmärkte wie hier in Kurtatsch erfreuen sich großer Beliebtheit

Quelle: Monika Torggler

i Nächste Termine für Saatgutmärkte:

6. April: Bäuerliche Genussmeile Lana

20. April: Gartengeflüster, Bibliothek Kurtatsch, von 14 bis ca. 17 Uhr

20. April: Jörgi-Markt in Terlan von 9 bis 14 Uhr

20. April: Schmetterling(s)träume der Umweltgruppe Lajen

27. April: Kräutermarkt Felthurns

04.-05. Mai: Pflanzenfest Staudenparadies in Brixen



«GL 1»[®]
DIE SALBE

PFLEGT TROCKENE UND RISSIGE HAUT
ERHÄLTICH IN IHRER APOTHEKE

Schenkt intensiv Feuchtigkeit,
belebt die Haut und hält
sie weich und geschmeidig.

DERMATOLOGISCH GETESTET

ABC
Articoli Biochimici Cosmetici
Eppan (BZ)
T +39 0471 660373
info@gl1.it | www.gl1.it

Genbank zur Sicherung der Artenvielfalt

ÜBER 300 GETREIDE- UND GEMÜSELANDSORTEN LIEGEN IN DER GENBANK DES VERSUCHSZENTRUMS LAIMBURG. DAS ZIEL: ALTE KULTURPFLANZEN ERHALTEN. DIE WEINSTRASSE SPRACH MIT DEM VERANTWORTLICHEN MANUEL PRAMSOHLER.

Renate Mayr

Die Weinstraße: Worin besteht die Genbank?

Manuel Pramsohler: Das Versuchszentrum Laimburg sammelt seit 1993 die Samen von Landsorten, die traditionell in Südtirol angebaut wurden. Im Zuge des Interreg-III-Projekts „Gene-Save“ werden diese seit 2005 in einer Genbanksammlung systematisch dokumentiert, charakterisiert und fachgerecht gelagert. Die Genbank umfasst 147 Getreidelandsorten von acht Getreidearten, 107 Gemüselandsorten und 62 Landsorten anderer Arten.

Können Sie ein paar Beispiele der Samen in der Genbank nennen?

Ja, zum Beispiel der Altreier Roggen oder der Ottenbacher



Links: Manuel Pramsohler, Mitarbeiter am Institut für Berglandwirtschaft und Lebensmitteltechnologie im Versuchszentrum Laimburg
Rechts: Das Versuchszentrum Laimburg sammelt seit 1993 systematisch Samen für die Genbank

Quelle: Versuchszentrum Laimburg

Roggen von Jenesien und bei den Stangenbohnen die Burgstaller Schoatlen, die Ultner Großmutterbohne oder die Kapuzinerbohne aus Lana. Beim heurigen Frühjahrstreffen im Versuchszentrum haben wir den „Tiroler Früher Binkel“ vorgestellt, eine alpine Weizensorte, deren Wiederaufbau wir fördern wollen.

Was bedeutet gesicherte Landsorten?

Das sind jene Sorten, bei denen das Saatgut zum Zeitpunkt der Sammlung noch keimfähig war. Nach 15 bis 20 Jahren ist das Saatgut nicht mehr keimfähig und somit nicht mehr vermehrbar. Früher haben die Bauern das Saatgut Jahr für Jahr vermehrt. Heute ist das nicht mehr so, wenn man bedenkt, dass vor 100 Jahren in Südtirol auf einer Fläche von 20.000 Hektar Getreide angebaut wurde; heute sind es nur mehr 400 bis 500 Hektar. Bei den in der Genbank gesicherten Landsorten wird das Saatgut fachgerecht gelagert und die Keimfähigkeit bleibt erhalten.

Sind die Landsorten widerstandsfähiger, zum Beispiel gegen Krankheiten oder dem Klimawandel?

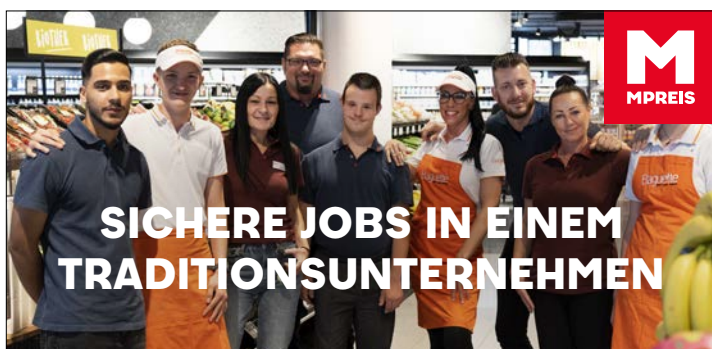
Das kann man nicht für alle Landsorten sagen, aber ja, die Bauern haben früher über Jahre eine Auslese der besten Samen gemacht. Diese Sorten sind an Standort und Klima angepasst und allgemein vielfältiger in Farben und Formen. Die kleinen Saatgutproduzenten setzen auf diese Vielfalt. Die großen Saatgutproduzenten möchten hingegen, dass die gleiche Sorte in vielen Orten wächst. Die lokale Vielfalt geht damit aber verloren.

In Südtirol, auch in unserem Bezirk, finden viele Tauschmärkte statt, um altes Saatgut zu erhalten. Wie stehen Sie dazu?

Das ist sehr positiv. Die Personen, die dort Samen abholen und tauschen, säen diese Samen aus und vermehren sie. So kann jeder Einzelne einen Beitrag zum Erhalt der alten Kulturpflanzen leisten.

Sie arbeiten auch mit Nordtirol zusammen?

Ja, die doppelte Aufbewahrung in Südtirol und Nordtirol soll das Risiko eines Verlusts der Sammlung minimieren. Die Tiroler Genbank existiert seit 1922 und zählt zu den ältesten weltweit mit über 1000 verschiedenen gesicherten Landsorten. ■



SICHERE JOBS IN EINEM TRADITIONSUNTERNEHMEN

**Mitarbeiter*in
Verkäufer*in**

Voll – und Teilzeit

**Reinigungs-
kraft**

Teilzeit

in der Filiale **St. Michael (Epan)**

Ihre Vorteile:

- 10% Mitarbeiter*inrabatt auf Einkäufe
- Prämien + Benefits
- Am Sonntag geschlossen
- Interne Aufstiegsmöglichkeiten

Kontakt*daten:

**Frau Michaela -
Tel. 0474/055027
info@mpreis.it**

Jetzt direkt
bewerben unter
www.mpreis.it



„Wir starten nicht bei null“

DER NEUE LANDESRAT FÜR LANDWIRTSCHAFT
LUIS WALCHER SPRICHT SICH FÜR LOKALE VIELFALT AUS
UND MACHT SICH ERNSTHAFTE GEDANKEN ÜBER DEN
FORTBESTAND DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBE.

Renate Mayr

Die Weinstraße: Das EU-Saatgutrecht wird derzeit reformiert. Wie stehen Sie zu der Forderung, die Beschränkungen des Rechts auf den Tausch des Saatguts aufzuheben?

Luis Walcher: Derzeit befindet sich der Tausch von Saatgut rechtlich in einer Grauzone. Ohne aufwendige Registrierung ist es in Italien nicht möglich, Saatgut zu tauschen. Natürlich wäre eine Aufhebung dieser Beschränkung für kleine Saatgutmengen zu begrüßen. Wenn man davon spricht, das lokale Saatgut zu erhalten, dann muss man sich allerdings auch Gedanken über den Anbau und die Vermarktung machen.

Wie stehen Sie zur Lockerung des Gentechnikverbots in der Landwirtschaft auf EU-Ebene. Ihr Vorgänger war ja ein Befürworter?

Seien wir mal ehrlich. Wir sind nicht imstande, den Pflanzenschutz zu reduzieren, wenn wir nicht einige Krankheiten ausschließen. Insofern bin ich für gentechnisch veränderte Pflanzen, die eine größere Resistenz aufweisen. Sonst müssen wir die derzeitige Menge an Pflanzenschutzmitteln beibehalten.

„Gesicherte Herkunft, geprüfte Qualität“ – das verspricht das Qualitätszeichen Südtirol. Wäre es angesichts dieses Versprechens nicht gut, mehr auf Regionalität zu setzen?

Ja, aber es braucht auch eine Vermarktungsstrategie. Es braucht abgesehen von einer herausragenden, geprüften Qualität, auch eine gewisse Menge an Produkten, die für einen bestimmten Zeitraum verfügbar ist. Die Palette der Qualitätsprodukte wird bereits erweitert, erst kürzlich wurden die Kaminwurzeln zugelassen, und die IDM ist dabei, eine Strategie für die Zukunft der Südtiroler Qualitätsprodukte zu entwickeln. Aber wie gesagt: Ohne verfügbare Mindestmenge, tut man sich beim Verkauf schwer.

Landesbäuerin Antonia Egger forderte beim Landesbäuerinnen-Tag eine Datenbank für lokale Gemüsesorten. Was unternimmt das Land?

Wir starten nicht bei null. Das Versuchszentrum Laimburg sammelt und charakterisiert seit den 80er-Jahren lokale Obst-, Reb-, Gemüse- und Getreidesorten. So sind beispielsweise in der „ex situ“-Genbank 130 echte Südtiroler Apfelsorten wie der „Kalterer“ gesichert. Seit 1993 werden über 300 lokale Getreide-, Gemüse- und andere Landsorten aufbewahrt und deren traditionelle Anbauweise erfasst.



Der frisch gewählte Landesrat für Landwirtschaft und Tourismus
Luis Walcher

Quelle: LPA (Fabio Bruccleri)

Wie sehen Sie die Zukunft der Südtiroler Landwirtschaft?

Es gibt derzeit knapp 20.000 landwirtschaftliche Betriebe. Mehr als die Hälfte davon werden im Nebenerwerb geführt, und das mit viel Herzblut. Die Frage stellt sich, wer morgen diese Betriebe weiterführt. Es besteht jetzt schon die Gefahr, dass wir fruchtbare Böden verlieren, wenn es sich nicht rechnet, sie zu bewirtschaften. Wir müssen die Rahmenbedingungen schaffen, dass der Grund und Boden überhaupt noch bearbeitet wird. Eine Grundvoraussetzung hierfür sind höhere Erlöse aus landwirtschaftlichen Produkten. ■



Du suchst eine neue berufliche Herausforderung in einem krisensicheren Unternehmen?



Dann lass uns doch gemeinsam in die neue Bausaison 2024 starten.

**WIR
STELLEN
EIN**

Für nähere Informationen zu den verschiedenen Stellenangeboten besuche uns unter
www.wadle.de/Karriere

in den Bereichen:
Ingenieur Tiefbau, Asphalt- & Straßenbau,
Kanal- & Rohrleitungsbau, Spezialtiefbau,
Sanierung

Wadle Bauunternehmung GmbH • Oskar-von-Miller-Straße-8 • 84051 Essenbach
Tel.: +49 8703/93 98-0 • E-Mail: jobs@wadle.de

NACHGEFRAGT

Beeinflusst der Vollmond Ihren Alltag?

”



Lutz Dentinger, Girlan

Ich bin überzeugt, dass der Mond Einfluss auf vieles hat. Ich ziehe zum Beispiel meinen Eigenbauwein bei abnehmendem Mond ab und achte auch beim Setzen von Gemüse und Kräutern auf die richtige Mondphase. Als Gastwirt habe ich zudem bemerkt, dass bei Vollmond die Gäste oft aufgedrehter sind.

”



Irmgard Treyer, St. Michael

Ich schaue auf den Mondkalender beim Haare schneiden und waschen, beim Fenster putzen genauso wie beim Setzen und Ernten von Gemüse. Auch das Schneiden und Gießen der Pflanzen richte ich nach dem Mond aus. Selbst spüre ich vor allem den Neumond, da bin ich energiegeladener und habe Schlafprobleme.

”

Hildegard Kreiter, Perdonig

Als Gartenliebhaberin glaube ich fest daran, dass die Wachstumsrhythmen eng mit dem Mond verbunden sind: Alles, was über der Erde wächst, bei zunehmenden und das, was unter der Erde wächst, bei abnehmenden Mond aussäen. Mein Tipp zum Entschlacken: die 14 Tage während des abnehmenden Mondes sind ideal, weil Giftstoffe besser ausgeschieden werden können.



”

Monika Steger, Eppan

Der Vollmond übt keinen bewussten Einfluss auf mein Leben aus und ich führe es nicht nach den Mondphasen. Dennoch spüre ich eine subtile Wirkung auf mein Unterbewusstsein, besonders in den Nächten des Vollmonds, manifestiert durch lebhaftere Träume. Es ist durchaus vorstellbar, dass ich mich in Zukunft stärker nach dem Mond und den Gezeiten ausrichten werde.



”



Petra Gasser, Eppan

Bei Vollmond oder Neumond gleitet mein Leben stets harmonisch dahin. Ganz gleich, ob ich beim Friseur sitze, im Garten arbeite oder schlummere, der himmlische Begleiter übt keinen Einfluss auf meine Unternehmungen aus. Ich richte mich nicht nach den Mondphasen, denn für mich existiert niemals ein ungünstiger Moment, um etwas zu unternehmen.

”



Petra Sattler, Eppan

Der Mond nimmt nicht nur auf die Natur Einfluss, sondern auch auf uns Menschen. Wir bestehen zu etwa 70 % aus Flüssigkeit und ähnlich wie Ebbe und Flut reagieren wir auf die Energien des Mondes. Persönlich halte ich einen Mondkalender, den ich als Leitfaden für das Gießen, den Hausputz, das Haarschneiden sowie die Herstellung von Naturkosmetika und Heilsalben nutze.

Neu angelegtes Weingut in Kaltern,
4.000 m², Rebsorte Ruländer mit Tropfberegnung zu verkaufen.
Voraussetzung: Es muss ein geschlossener Hof sein.

**WEINGUT
ZU VERKAUFEN**

Mehr Infos: Tel. +39 338 22 66 119 / Mail: info@firstclassliving.it

Elektro Großgeräte

Stand- / Einbaugeräte Verkauf Lieferung Montage

AEG Miele SIEMENS BOSCH

EP: Franceschini TV
Girlanerstraße 17, 39057 Eppan
T. +39 0471 66 25 99
www.franceschini-tv.it



HEISSES EISEN

Ander-Wahn

ERLEBEN WIR GERADE DIE IDEOLOGISCHE WANDLUNG VOM VOLLBART ZUM ZAHNBÜRSTENBART?

Im Hohen Haus Südtirols haben wir schon früher Zeitgenossen gesehen, die allemal Charaktere in einem Schmierentheater sein hätten können. Bisher wurde dieser Umstand mit Gelächter quittiert, wenn sich ein Abgeordneter als Politclown outete. Ein Marionettenspiel, bei dem Hintermänner die Fäden ziehen, ist Politik sowieso. Seit der Premiere von JWA auf der politischen Bühne reicht selbst der schwärzeste Humor nicht mehr, um dieses Schauspiel über sich ergehen zu lassen, oder im besten Fall zu verstehen. War sein Auftritt beim Februar-Neujahrsempfang der AfD als Grotteske noch irgendwie zum Schmunzeln, inszeniert er jetzt ein Stück, das nur als Tragödie eingestuft werden kann. Entartete Kunst, um einen Begriff aus dem braunen Jargon gegen Braun selbst einzusetzen.

WER IST SELNER UND WIESO?

Die Meldung „Wirth-Anderlan trifft Martin Sellner“ zieht vielfach im ersten Moment höchstens ein „Na und?“ nach sich. Ersterer wird sich womöglich mit „Klingelingeling, hier kommt der Eiermann“ vorgestellt haben, denn persönlich gekannt hat er ihn vor dem „Gedankenaustausch“ in Wien eigenen Angaben zufolge nicht. Sellner bezeichnet sich selbst als patriotischen Aktivist und Journalisten, der für Wahrheit und Widerstand, für Theorie und

Aktion stehe. Aber Sellner ist Mitbegründer der seit 2019 vom Verfassungsschutz als rechtsextremistisch eingestuften Identitären Bewegung und gilt als Aktivist der Neuen Rechten. Da bekommt das Binom Theorie und Aktion einen gefährlichen Beigeschmack. Besonders seit dem fast schon konspirativ anmutenden Treffen in der Nähe von Potsdam im vergangenen November. Sellners Trick: Er ist ein untypischer Rechtsextremer. Keine Glatze, kein grobes Schuhwerk, keine Tattoos. Oha, da ist doch was, wird jemand jetzt denken. Sellner ist auch gebildet, er hat Philosophie studiert und sich von Martin Heidegger faszinieren lassen, einem der bedeutendsten Denker des 20. Jahrhunderts. Aber auch ein begeisterter Anhänger des Nationalsozialismus.

WANNSEKONFERENZ 2.0

Am 20. Januar 1942 trafen sich hochrangige Vertreter des NS-Regimes am Berliner Wannsee, um zu erörtern, wie die „Endlösung der Judenfrage“ möglichst effizient umgesetzt werden kann. Die Parallelen zum Treffen in Potsdam sind frappierend. Aus „Endlösung“ wird Remigration, aus den Juden einfach Ausländer, die nicht genehm sind. Sellner theorisierte dort seinen Plan, den es übrigens auf Amazon auch in Buchform mit dem Titel „Remigration: Ein Vorschlag“ gibt, bei dem es darum geht Mil-

lionen von Ausländern zum Verlassen von Deutschland zu zwingen und in ein eigenes zu errichtendes Gebiet in Nordafrika abzuschicken. Auch nicht assimilierte deutsche Staatsbürger sollen davon betroffen sein. Geschehen soll dies mit maßgeschneiderten Gesetzen und hohem Anpassungsdruck. Die Nürnberger Gesetze von 1935 lassen grüßen.

Der rechtsextremste Südtiroler der letzten Jahre, wie sich Wirth-Anderlan selbst bezeichnet, hat nun diesen Sellner nach Südtirol eingeladen, um auch hier seine kruden Theorien unter Volk zu bringen. Denn dieser Plan ist ganz nach dem Geschmack des Kalterers, der auch von Bevölkerungsaustausch und Unterwanderung faselt und davon, dass man dagegen etwas tun und die Heimat zurückholen müsse. Und unsere Frauen.

Nach diesem Outing müsste eigentlich jeder Südtiroler, der gerne auf ein Viertes Reich verzichten kann, dem 0-Euro-Bauern wahltechnisch eins auf die Rübe geben. Oder, angesichts der physiognomischen Affinität in Anlehnung an eine österliche Tradition aus dem süddeutschen Raum „Eier pecken“.

Übrigens, das Bild mit dem „Plateau“ Eier, mit dem sich JWA auf seiner Homepage ablichten lässt, ist eine Mogelpackung. Die Eier sind nicht weiß, sondern braun. ■

HOBELWERK
VERKLEIDUNGEN PERLINE BÖDEN PAVIMENTI
GUADAGNINI KG-SAS
d. Guadagnini Paul & Co.
Für Firmen, Handwerker und Heimwerker
Obere Inselstraße 31 · Neumarkt
T. 0471 812 183 · F. 0471 099 765
www.hobelwerk.it | info@hobelwerk.it

Verkleidungen · Fassaden
Massive Böden
Balkone · Terrasse
Kehlleisten · Abdeckleisten
Tisch- und Bankgarnituren
Zäune · Tore
Thermofichte/-föhre



BEAR-LOCK DAS ORIGINAL.
SCHÜTZEN SIE IHR WOHNMOBIL






Gangschaltungssperre
für mechanisches Getriebe

Gangschaltungssperre
für automatik Getriebe



REGISTRIERTER
EINGAUPARTNER

Infos: 0471 962540 / info@outdoor-living.it
Outdoor Living Campingshop
Handwerkerzone 12, Kaltern
Mo-Fr 08.30-12.30 & 15-18.30, Sa 08.30-12.30

Der Unermüdliche

SIGHARD RAINER, IN KALTERN FÜR ALLE EINFACH NUR SIGI, IST VOM ÜBERETSCHER WEINDORF NICHT WEGZUDENKEN. NAHEZU ÜBERALL IM DORF LASSEN SICH SPUREN SEINER JAHRZEHNTELANGEN ARBEIT FÜR DAS DORF FINDEN – KALTERN WAR UND IST IHM EIN HERZENSANLIEGEN.

„Die Begeisterung für die Sache – dies war immer mein Antrieb. Heute wird oftmals sehr viel schlechtgeredet. Wir müssen lernen, uns viel mehr mit positiven Gedanken zu umgeben“, so fasst Sigi Rainer seine Motivation und die gegenwärtige Lage zusammen.

Geboren wurde er 1958 im Alten Spital von Kaltern und war schon von Kindheit an eng mit seinem Heimatdorf verbunden. Auf den Abschluss der Handelsoberschule denkt er mit einem Augenzwinkern zurück. Die Matura gelang erst beim zweiten Versuch, da er beim ersten Mal aufgrund der vielen Fehlstunden durchfiel. Seit 33 Jahren führt er das Bekleidungsgeschäft „Sport Sigi“ in Kaltern, später auch in Neumarkt. Neben Beruf und Familie widmet er den Großteil seiner Zeit seinen nahezu unzähligen Vereinstätigkeiten in Kaltern.

Als amtierender Präsident des Kalterer Sportvereins KSV, des Tourismusvereins Kaltern, der Initiative „wein.kaltern“ und als langjähriger Gemeindefeherent scheute er nie davor zurück Verantwortung zu übernehmen, um im eigenen Dorf etwas bewegen zu können. Auch außerhalb der Gemeinde engagiert er sich im Verein Südtiroler Weinstraße, der Südtiroler Weinakademie und weiteren Initiativen. Erstmals wird Sigi Rainer heuer etwas kürzertreten und das Amt als Präsident des Sportvereins in neue Hände legen.

DEN BREITENSPIELSPORT FÖRDERN

Die Liste der verwirklichten Projekte ist lang, zu lang, um vollständig aufgezählt zu werden. Alles begann mit dem Sport, insbesondere dem Eishockey. Als leidenschaftlicher Hockeyspieler lief Sigi Rainer viele Jahre lang für sein Heimatdorf ein. Legendäre Matches gegen andere Traditionsvereine wie Ritten,



~ Die Kalterer Seespiele zählen zum Saisonhighlight des Tourismusvereins Kaltern, dem Sigi als Präsident vorsteht

Quelle: Tourismusverein Kaltern



~ Sigi mit Franz Beckenbauer im Rahmen der Jubiläumsfeier des WM-Titels im Jahr 2015 in Kaltern

Quelle: Tourismusverein Kaltern

Fassa, Cavalese oder Auronzo und eine mitreißende Stimmung bei den Heimspielen in Auer – dies waren Höhepunkte einer sehr intensiven Zeit. Als er im Jahr 1995 die Schlittschuhe an den Nagel hing, blieb noch mehr Zeit für andere Tätigkeiten. Doch Sport sollte immer eine zentrale Rolle spielen.

„Sport vereint und kann auffangen, wenn man zu fallen droht“, kommentiert Sigi Rainer. Dieser soziale Aspekt und insbesondere die Jugendförderung bildeten seit jeher die wesentlichen Pfeiler seines Engagements. Der KSV soll nach Möglichkeit finanziell und ideell unterstützen, die einzelnen Sektionen jedoch möglichst selbstständig arbeiten lassen. Besonders stolz ist er über den Bau und die Sanierung der zahlreichen Sportanlagen. Angefangen beim Bau des Clubhauses der Sektion Windsurfing direkt am Kalterer See über die aufwendige und kostenintensive Errichtung der Kunsteisanlage in der Sportzone St. Anton, die Sanierung der Leichtathletikanlagen, der Überdachung der Kunsteisanlage und der Kunstrasenplatz bis hin zur neuen Dreifachturnhalle – Kaltern

wurde zur Hochburg in Sachen Sport. Vieles davon ist nicht mehr wegzudenken. Besondere Anliegen waren die Zugänglichkeit für die Dorfbevölkerung und eine kostendeckende Führung dieser Sportanlagen. Unnachgiebig und rastlos treibt Sigi Rainer immer wieder die nötigen Sponsorengelder auf.

In seiner Funktion als Präsident des Tourismusvereins gelang ihm auch die Vernetzung mit dem Sport und so konnten einige legendäre Trainingsaufenthalte organisiert werden. Höhepunkt davon war der Aufenthalt der deutschen Fußballnationalmannschaft vor der WM in Italien 1990 und die dazugehörige Jubiläumsfeier des WM-Titels im Jahr 2015 mit Legenden wie Franz Beckenbauer, Lothar Matthäus, Rudi Völler und Andreas Brehme.

SPORT, TOURISMUS UND WEIN ZUSAMMENFÜHREN

Der Tourismus und der Einsatz für die Kalterer Weinlandschaft bilden neben dem Sport den zweiten großen Schwerpunkt seiner Tätigkeit.

”

AUF WORTE KONKRETE
TATEN FOLGEN LASSEN.

“

Seit nunmehr über dreißig Jahren steht Sigi Rainer dem Tourismusverein vor. In dieser Zeit entstanden viele neue Veranstaltungen und Initiativen. So wurden etwa die allseits bekannten Kalterer Seespiele aus der Taufe gehoben. Alljährlich begeistern internationale anerkannte Künstler auf der Seebühne. Außerdem wurde die Rastenbachklamm saniert und aktuell mit den Geldern aus der Ortstaxe noch einmal attraktiver gestaltet. „Es ist mir ein großes Anliegen, nicht bloß eine Inszenierung für Feriengäste zu schaffen, sondern Mehrwerte, die auch den Einheimischen zugutekommen. Wir alle leben und beleben Kaltern“, bilanziert Sigi Rainer.

Untrennbar mit Kaltern und seiner Landschaft verbunden ist der Wein. Mit der Initiative „wein.kaltern“ und Veranstaltungen wie dem „Kalterer Weinwandertag“ oder „Kalterer ganz in weiß“ beschriftet Sigi Rainer und sein Team frühzeitig neue Wege. Mit der „Kalterersee-Charta“ wurde ein Qualitätssiegel geschaffen, um den Kalterersee-Wein in den Fokus zu rücken. Wenn Sigi Rainer davon spricht, kann man den Enthusiasmus gleich erkennen: „Der Kalterersee ist für uns Heimat und Identität – er prägt die Landschaft, aber auch die Menschen.“

Sigi Rainer ist nach wie vor mit großer Freude und Tatendrang dabei. Für neue Ideen und Projekte wird er auch in Zukunft offen sein. Ein Anliegen bleibt für Sigi Rainer weiterhin von zentraler Bedeutung: „Ich wünsche mir viele Menschen, die mit Begeisterung und Elan für unser wunderschönes Dorf Kaltern arbeiten.“ ■

ANTON ANDERLAN

anton.anderlan@dieweinstrasse.bz




WIESENHOF
GARDEN RESORT

Ort der Entspannung

ABTAUCHEN
in einer wohligen Atmosphäre.

FEINSTE ZUTATEN
für ein unvergessliches kulinarisches Erlebnis.

ENTSPANNEN UND REVITALISIEREN
mit täglichen Saunaaufgüssen.

WELLNESSAUSZEIT IM FRÜHLING

bis 9.5.24

-10% mit dem Buchungscode „Frühlingsgefühle“

DAY SPA

Gönnen Sie sich eine kurze Auszeit

Badetasche mit Bademantel und Badeschuhe, sowie
Nachmittagssnack inklusive. Ab €55 pro Person

Wiesenhof Garden Resort ****S

Passeirer Straße 44 · I-39015 St. Leonhard in Passeirer · Südtirol
T +39 0473 65 61 55 · info@wiesenhof.net

www.wiesenhof.net

WAS IST LOS im April?



DI
02

KINO

- › **The Holdovers – Lezioni di vita**
20.00 Uhr | Ballhaus Neumarkt

EVENT

- › **Ostermarkt**
07.30–13 Uhr | J.-Kravogl und F. Höfler Straße in Lana

FR
05

KINO

- › **My Sailor, My Love**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Bob Marley: One Love**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
06

MUSIK

- › **AQUA – Choir strings visuals**
20.00 Uhr | Vereinshaus Kaltern

EVENT

- › **Bäuerliche Genussmeile - Lana Blüht**
09–17 Uhr | Oberlana - Am Gries

KINO

- › **Bob Marley: One Love**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **My Sailor, My Love**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
07

KINO

- › **My Sailor, My Love**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Bob Marley: One Love**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

DI
09

KINO

- › **Eine Million Minuten**
20.00 Uhr | Ballhaus Neumarkt

FR
12

MUSIK

- › **Torleif Thedéen & Marianna Shirinyan**
20.00 Uhr | Lanserhaus Eppan

KINO

- › **Oh la la – Wer ahnt denn sowas?**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **All Of Us Strangers**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
13

EVENT

- › **Event Markt SelberGMOCHT**
Ab 09.00 Uhr | St. Michael/Eppan
- › **Priglfete**
19.00 Uhr | Tetterparkplatz St. Michael/Eppan

SPORT

- › **MendelRace – Rennradrennen**
10.30 Uhr | Start Kellerei St. Michael

MUSIK

- › **Frühlingskonzert der Musikkapelle Altrei**
20.30 Uhr | Kultursaal Altrei

KINO

- › **All Of Us Strangers**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Oh la la – Wer ahnt denn sowas?**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
14

MUSIK

- › **Konzert der Bauernkapelle Völlan**
10.00 Uhr | Altenheim Völlan
- › **Der Heiland ist erstanden – Michael Schöch**
18.00 Uhr | Pfarrkirche St. Pauls

EVENT

- › **2. Kaltererseelauf**
09.30 Uhr | Rathausplatz Tramin

KINO

- › **Oh la la – Wer ahnt denn sowas?**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **All Of Us Strangers**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

FR
19

KINO

- › **Les choses simples (Die einfachen Dinge)**
17.00 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Andrea lässt sich scheiden**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
20

EVENT

- › **Tag des Weines Eppan**
16.00 Uhr | Kellerei St. Michael/Eppan

KINO

- › **Priscilla (it.)**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Andrea lässt sich scheiden**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
21

EVENT

- › **Kalterer Weinwandertag**
10.00 Uhr | Kaltern am See
- › **45. Lanaphil**
09–14 Uhr | Raiffeisenhaus Lana
- › **Blütenhöfefest**
10–18 Uhr | Lana

DO
25

KINO

- › **Andrea lässt sich scheiden**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Priscilla (it.)**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

EVENT

- › **Markusmarkt**
08.00 Uhr | Zentrum Auer
- › **Apfelfest**
14–18 Uhr | Dorfplatz Andrian

FR
26

EVENT

- › **Blauburgundernächte**
ganztägig | Auer, Montan, Neumarkt, Salurn und Auer

KINO

- › **Chantal im Märchenland**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Kleine schmutzige Briefe**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
27

EVENT

- › **Gewürztraminer Wineday**
10.30 Uhr | Gewürztraminer Weg Tramin

KINO

- › **Kleine schmutzige Briefe**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Chantal im Märchenland**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
28

EVENT

- › **Maibaumfest**
10.30 Uhr | Marktplatz Kaltern
- › **Spargelfest**
11.00 Uhr | Festplatz Terlan

KINO

- › **Chantal im Märchenland**
17.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
- › **Kleine schmutzige Briefe**
20.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

DI
30

KINO

- › **Andrea lässt sich scheiden**
20.00 Uhr | Ballhaus Neumarkt

THEATER



Kühne Ü Bühne

Gala Biss zum Morgenduft - 30 Jahre KÜB – Jubiläumsproduktion

Autor: Kabarett von Eigenproduktion | **Regie:** Astrid Gärber
Ort: Firma Hell Profitechnik in St. Michael/Eppan

FR 05.04., DI 09.04., MI 10.04., FR 12.04., SA 13.04., SO 14.04., DO 18.04., FR 19.04. UND SA 20.04. jeweils um 20.30 Uhr, **KARTENVORVERKAUF:** Vorzugsweise online unter www.kuebtheater.com oder unter Tel. 376 125 1565 von 17 bis 19 Uhr (kein WhatsApp, keine SMS)

Heimatbühne Branzoll

Dinner für Spinner

Autor: Francis Veber | **Regie:** Ingemar Vienna | **Ort:** Kulturhaus Branzoll

PREMIERE: FR 05.04., SA 06.04., DO 11.04. UND SO 14.04. jeweils um 20 Uhr, außer am SO um 18 Uhr,
KARTENVORVERKAUF: Tel. 338 233 3107, von 16 bis 20 Uhr

Volkstheater Lana

Lügen haben junge Beine (Taxi, Taxi 2)

Autor: Ray Cooney | **Regie:** Kathrin Hirber | **Ort:** Raiffeisenhaus Lana

FR 05.04., SO 07.04., MI 10.04., SA 13.04. UND SO 14.04. jeweils um 20 Uhr, außer am SO um 18 Uhr, **KARTENVORVERKAUF:** Tel. 334 870 7927, von 17 bis 19 Uhr und unter www.volkstheater-lana.it

Volkstheater Gargazon

Erpresser & Co.

Autor: Hans Schimmel | **Regie:** Thomas Hochkofler
Ort: Haus der Dorfgemeinschaft Gargazon

FR 12.04. um 20.30 Uhr, **SO 14.04.** um 18 Uhr, **MI 17.04.** um 20 Uhr, **SA 20.04.** um 20 Uhr und **SO 21.04.** um 17 Uhr,
KARTENVORVERKAUF: Tel. 347 648 2439

MurX Theater

FAME – The Musical

Idee und Entwicklung: David de Silva
Regie: Christian Mair | **Ort:** Kultursaal Eppan

FR 05.04., SO 07.04., FR 12.04., SA 13.04., SO 14.04., jeweils um 20 Uhr außer SO um 17 Uhr, **TICKETS** unter murx.tickethome.at



Heimatbühne Penon

Brautschau auf Umwegen

Autor: Manfred Bacher | **Regie:** Georg Kofler | **Ort:** Vereinshaus Penon

SA 06.04., SO 07.04., FR 12.04., SA 13.04. jeweils um 20 Uhr außer SO um 18 Uhr, **KARTENVORVERKAUF:** Tel. 377 308 9230, von 18 bis 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Retrospektive

Künstlerin: Elfi Gelf
Ort: Lanserhaus St. Michael/Eppan

ERÖFFNUNG 04.04. um 19.30 Uhr;
FR 05.04.–SO 21.04. täglich von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 19 Uhr



Beziehungsgeflechte

Künstler: Elisa Alberti (Südtirol) und Patrick Roman Scherer (Österreich)
Ort: Gefängnisgalerie Kaltern

VERNISSAGE: DO 11.04., 19 Uhr; **12.04.–11.05.** von DI bis SA von 10.30 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr, **SO** von 10.30 bis 12 Uhr

Die Red' von guater alter Zeit
Isch net in jeder Hinsicht gscheit
Beim Essn ober schodets net
Wenn man de Red beherzign tät'
Nochdem man erntet wos man saht,
Isch besser wenn man besser plant.



TIRGGTSCHILLER



3.105 Tage
fern der Heimat

18.558 km
bis Zuhause

Ich möchte noch viel von der Welt sehen...

Lebensfreude, Abenteuerlust und Weltoffenheit zeichnen die sympathische 28-jährige **Hanna Rauch** aus. Sie stammt aus Bozen, verbrachte die Sommermonate gerne am Ritten bei der Oma und war schon als Kind ein Sprachtalent. Da war der Besuch des humanistischen Gymnasiums mit dem Schwerpunkt Sprachen natürlich eine Selbstverständlichkeit. Schon als Teenager beherrschte sie neben Deutsch und Italienisch auch Englisch, Französisch, Spanisch und Latein. Der Startschuss für einen internationalen Lebensweg war gesetzt. Erste Station nach der Matura war Neuseeland.

Die Weinstraße: Hanna, da haben Sie sich direkt das am weitesten entfernte Land ausgesucht.

Hanna Rauch: (Lacht) Neuseeland faszinierte mich schon immer. Zusammen mit einem guten Freund verbrachten wir dort ein aufregendes halbes Jahr. Wir hatten uns direkt ein erschwingliches Auto gekauft und fuhren quer über die Nord- und Südinsel Neuseelands. Wenn das Geld knapp wurde, haben wir in der Gastronomie gearbeitet und dann gings wieder weiter.

Spannend! Da trifft man bestimmt viele interessante Leute.

Auf der kleinen südlichsten Insel Neuseelands, Stewart Island mit gerade mal 500 Einwohnern, kam es tatsächlich zu einer für



Quelle: Privat

mich wunderbaren Begegnung (strahlt). Bei unserer Bergwanderung habe ich am letzten Tag meinen jetzigen Lebensgefährten kennengelernt.

Wie ging es dann nach der Rückkehr aus Neuseeland weiter?

Ich habe im Anschluss in Wien internationale Betriebswirtschaftslehre studiert. Der Fokus lag speziell auf internationalem Marketing, aber auch auf Service und Digital Marketing. Das war damals der erste Berührungspunkt meiner aktuellen Tätigkeit. Ein Studiensemester habe ich über das Auslandsprogramm Erasmus in Holland absolviert. Da war ich meinem Freund, der aus Belgien stammt, schon etwas näher. Meinen Master habe ich schließlich direkt in Gent in Belgien gemacht. Nach drei Jahren Fernbeziehung wollten wir dann doch endlich zusammenziehen (lacht).

Von Belgien ging es dann aber wieder nach Neuseeland. Wie kam es dazu?

Wir hatten beide den Wunsch, in dieses schöne Land zu ziehen. Bis es soweit war, lagen viele Anträge, Genehmigungen, Tests und sogar eine Reflektion über den historischen Vertrag von Waitangi vor uns. Insgesamt ein Jahr hat es gedauert, bis wir die 380 Seiten an Bewerbungsunterlagen verschicken konnten, um das Visum zu bekommen. In der Zwischenzeit habe ich für ein Marktforschungsinstitut in Antwerpen gearbeitet und mein Freund als Physiotherapeut in Gent.



Quelle: Privat

41° südlicher Breite
174° östlicher Länge

In welchem Teil Neuseelands leben Sie jetzt?

Wir haben ein kleines Haus am Meer auf der Nordinsel in der beschaulichen Stadt Paraparaumu gefunden. Sie liegt ca. 40 km von der Hauptstadt Wellington entfernt.

Und wie sieht es beruflich aus?

Mein Lebensgefährte hat vor einem Jahr seine eigene Physiotherapiepraxis eröffnet, die sich schon sehr gut etabliert hat. Ich hatte mich bereits in Belgien mit einer Social-Media und Marketing-Agentur selbstständig gemacht. In Neuseeland berate ich weiterhin Firmen und Unternehmen in puncto Social-Media. Hier in der Umgebung mache ich zudem mehrtägige Workshops für Unternehmen, die den Umgang mit den sozialen Netzwerken erlernen möchten, sowie Onlineseminare. Seit letztem Jahr kümmere ich mich um das Social-Media-Marketing beim Kapiti Food Fair, eine bekannte Lebensmittelmesse mit Entertainment hier in Paraparaumu.

Wie oft sehen Sie Ihre Familie aus Südtirol?

Ein Besuch in der Heimat ist recht schwierig. Wenn wir nach Europa fliegen, müssen wir sowohl einen Aufenthalt in Südtirol als auch in Belgien einplanen. Das lohnt sich nur, wenn man mehrere Wochen Zeit hat. In diesem Jahr haben wir uns mit unseren Familien einfach ungefähr in der Mitte in Vietnam zum gemeinsamen Urlaub getroffen (lacht).

Haben Sie ein kleines Stück Südtirol auch mit nach Neuseeland genommen?

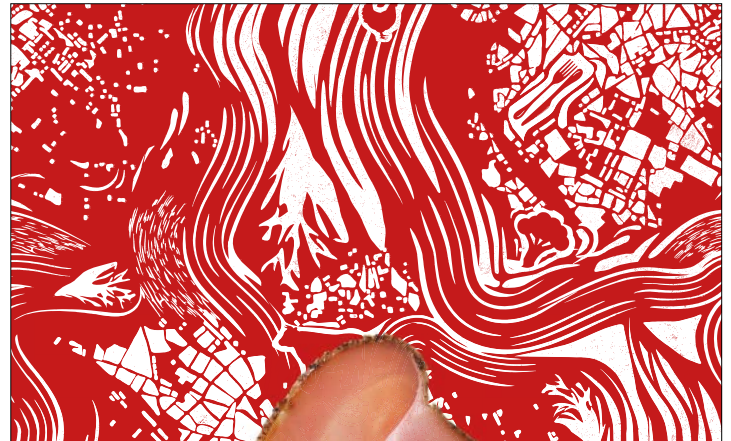
Ja, die Südtiroler und die italienische Küche ist hier bei uns sehr präsent. Meine Mama hat mir Südtiroler Kochbücher eingepackt und meinen Spätzlehobel habe ich auch mitgenommen. Natürlich findet man hier nicht immer alle Zutaten, aber dann passen wir die Gerichte einfach an und kreieren ganz neue Köstlichkeiten (lacht).

Werden Sie jetzt erstmal in Neuseeland bleiben?

Wir mögen das Leben hier sehr gerne, aber nach einiger Zeit merkt man doch, dass man einiges vermisst: Die kulturellen Angebote, die kulinarische Vielfalt und das Großstadtfeeling. Daher schielen wir mit einem Auge schon Richtung Melbourne in Australien, eine unserer absoluten Lieblingsstädte. Wir hatten im vergangenen Jahr Urlaub in Melbourne gemacht und waren direkt verliebt in diese aufregende Stadt. Mit den Vorbereitungen für ein Australien-Visum haben wir bereits begonnen und wir hoffen, dass wir bis Ende des Jahres alle Unterlagen zusammen haben. Im nächsten Jahr sind wir dann vielleicht schon in Down Under. ■

Petra Fröhlich

petra.froehlich@diweinstrasse.bz



mugele's brand identity



Handwerk trifft Mundwerk.



Die Schinkenspezialitäten von Siebenföcher sind der pure Genuss. Unsere Metzger-Meister verarbeiten die besten Zutaten nach überlieferten Familienrezepten mit handwerklichem Können und viel Liebe. Nach der Hege und Pflege sind unsere Schinken so zart und köstlich, dass man sie unbedingt probieren will.



Ehrlich. Das schmeckt man.

www.siebenfoercher.it



Quelle: wein.kaltern_Magfried Bernthaler

Die Kalterersee Jahrgangspremiere 2023

MITTE MÄRZ TRAF SICH DIE LOKALE WEINWELT ZU EINER „PRIMEUR-VERKOSTUNG“ IM PUNTAY-KELLER DER KELLEREI KALTERN, UM GEMEINSAM DIE ERSTEN FASSPROBEN DES KALTERERSEE-WEINS VON 2023 ZU DEGUSTIEREN.

Astrid Kircher

Die Vereinigung wein.kaltern, Organisator dieser Veranstaltung, wurde vor 25 Jahren ins Leben gerufen, mit dem Ziel, dem Weindorf Kaltern ein Erlebnisprofil zu geben und das Image des Kalterersee-Weines aufzuwerten. Heute, mit der Einführung der Charta 2.0 und der Präsentation des Jahrgangs 2023, öffnen die Mitglieder ein neues Kapitel, dem sie voller Überzeugung und Hingabe täglich ihre Zeit widmen. Die Kalterersee-Charta 2.0 ist die Fortsetzung des Engagements der Weinproduzenten aus Kaltern, während die Primeur-Verkostung des Jahrgangs 2023 den Winzern die Möglichkeit bietet, frische Fassproben ihres Kalterersees zu präsentieren und einen Einblick in ihre laufenden Kellerarbeiten zu gewähren.

SCHAUPLATZ PUNTAY-KELLER

Im Jahr 2000 erhielt der renommierte Künstler Robert Scherer den Auftrag, anlässlich des 100. Gründungsjubiläums der Kellerei Kaltern den alten Gemäuern des Puntay-Kellers neues Leben einzuhauchen. Seine Wahl fiel auf biblische Szenen aus dem Gleichnis der zehn törichtchen und zehn klugen Jungfrauen. Meisterhaft ausgeführt von Scherer, schmücken diese Szenen heute die Arkaden des Barriquekellers und verleihen ihm eine einzigartige Atmosphäre. Der künstlerisch außergewöhnliche Keller und die Vereinigung wein.kaltern teilen bemerkenswerte Gemeinsamkeiten. Beide stehen kurz vor ihrem 25-jährigen Jubiläum, beide sind Vorzeigeprojekte für die Gemeinde Kaltern und beide verkörpern den einzigartigen Charakter des Kalterersee-DOC-Weins.

GESPANNT AUF DIE FASSPROBE

Eine Fassprobe ist die Verkostung des Weines direkt aus dem Fass, noch bevor er in Flaschen abgefüllt wird. So können die Produzenten den Reifungsprozess und die Entwicklung des Weins überprüfen und gegebenenfalls Anpassungen vornehmen. Insgesamt 22 Kellermeister und Winzer präsentierten in diesem Rahmen

Kritikern und Experten, was ein „Kalterer“ alles kann. Sie stellten eine Fassprobe des Jahrgangs 2023 und einen zweiten älteren Jahrgang ihrer Wahl, von 2013 bis 2022, bereit – um einen Vergleich zu ziehen, zwischen einem noch nicht trinkreifen und einen gereiften Kalterersee. Derselbe Rebstock, derselbe Boden, dieselbe Lage und dennoch erfährt das Publikum enorme Geschmacksunterschiede zwischen Jung und Alt. Auch wird die enorme Lagerfähigkeit dieses Vernatschweins unter Beweis gestellt. Die Verkoster sind vom Fach – Weinbotschafter, Sommeliers, Weinexperten und -fachkräfte haben sich vor Ort versammelt, um an dieser besonderen Anteprema teilzunehmen.

VORZÜGLICHER KALTERERSEE

In der Farbe leuchtend kräftiges Rubinrot, in der Nase Duftnoten von Kirsch und Johannisbeeren zu Veilchen und Mandeltönen, im Geschmack fruchtig und frisch mit geringer Säure und samtigen Tannin – das sind die typischen Merkmale eines Kalterersees. Etwas gekühlt ist er die ideale Weinbegleitung zu Vor- und Hauptspeisen, zu lokalen Gerichten oder auch als Erfrischung an heißen Sommertagen. Doch was macht den Kalterersee so besonders? Die Reife, die Lagerung, das Alter, die Kellerarbeit, diese Faktoren sind ausschlaggebend für den guten Geschmack des Weins. „Die Bodenständigkeit und die Leichtigkeit, die das Dorf und die Kultur widerspiegeln, machen den Kalterersee so einzigartig“, ergänzt Otto Geisel, Experte und Begleiter der Initiative wein.kaltern.

Aber noch sind die Fassproben nicht reif, es dauert noch ein bisschen, bis die ersten edlen Tropfen in die Flasche kommen. Wie lange genau, das wissen selbst die Kellermeister noch nicht. „Jedenfalls kann man davon ausgehen, dass 2023 ein wunderbares Lesejahr war, wo die Zuckergradation bei fast 19 Grad lag. Dieser Jahrgang verspricht ein guter zu werden“, meint Matthias Hauser, Kellermeister von Castel Salegg. Wir dürfen uns also auf einen guten Kalterersee 2023 freuen. ■



Summa 2024 im Weingut Alois Lageder

AM SAMSTAG, 13. APRIL UND SONNTAG, 14. APRIL 2024 NEHMEN 114 WEINGÜTER AUS NEUN VERSCHIEDENEN LÄNDERN AN DER SUMMA 2024 TEIL. QUALITÄT UND NACHHALTIGKEIT STEHEN DABEI IM FOKUS.

Jedes Jahr im April wird das kleine Südtiroler Weindorf Margreid zu einem der wichtigsten Treffpunkte für Sommeliers, Gastronomen und Weinjournalisten. Nämlich dann, wenn das Weingut Alois Lageder die SUMMA veranstaltet – eine Fachmesse, an der mehr als 100 Winzerinnen und Winzer aus der ganzen Welt teilnehmen und ihre Weine präsentieren. Qualität, gesunde Landwirtschaft (biologisch, biodynamisch oder in Umstellung) und Experimentierfreude sind dabei die verbindenden Werte.

Bei der SUMMA 2024 am 13. und 14. April sind 114 Winzer aus neun verschiedenen Ländern dabei, darunter Peter Jakob Kühn, Ökonomierat Rebholz, Karl Haidle, Weingut Jurtschitsch und Weingut Tement aus dem deutschsprachigen Raum. Aus Frankreich nehmen unter anderem Champagne Tarlant und Champagne Billecart-Salmon teil, aus Italien Pian Dell'Orino, Arianna Occhipinti und Petrol.

VERKOSTUNGEN, FÜHRUNGEN, FOOD

Das familiäre Ambiente ermöglicht einen intensiven und persönlichen Austausch zwischen Besucher und Produzenten. Neben den Tischverkostungen in den historischen Räumlichkeiten von Casòn Hirschprunn und Tör Löwengang gibt das Rahmenprogramm weitere Einblicke in die Arbeit der Winzerinnen und Winzer. Bei der Vertikalverkostung „Iconic Wine“ präsentieren die Produzenten ihre Spitzenweine. Die Weinprobe „We love Bubbles“ stellt Schaumweine in den Mittelpunkt und mit der Kometen-Verkostung gibt das Weingut Alois Lageder Einblick in die neuesten Experimente in Weinberg und Keller. Führungen durch den Weinkeller, die Weinberge und den Garten ergänzen das Programm.

Für die Besucher steht ein vielseitiges kulinarisches Angebot mit frisch zubereiteten Gerichten verschiedener Food-Partner bereit. Die Vineria Paradeis bietet mit lokalen Partnern außerdem ein Food-Tasting an, das die Produkte des Hoforganismus in den Fokus stellt.

Wie in den vergangenen Jahren wird auch dieses Jahr ein Teil der Einnahmen an eine gemeinnützige Organisation gespendet. 2024 wird das Dormizil unterstützt, ein Nachtquartier für obdachlose Menschen in Bozen, Südtirol. ■

i Weingut Alois Lageder, Margreid
Samstag, 13. April 2024, 10.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, 14. April 2024, 10.00 – 17.00 Uhr
 tenuta@aloeslageder.eu - Tel. 0471 809 513
 www.summa-al.eu - www.aloeslageder.eu

Wein Porträt

STERN

Sauvignon Südtirol
DOC 2022

Reben:

Rebensorte: 100 % Sauvignon Blanc
Alter der Reben: 10-25 Jahre

Anbaugebiet:

Lage: Kaltern, 450-500 m ü. d. M.

Ausrichtung: Südost Hanglage unterhalb des Mendelgebirges

Böden: Sandig-lehmiger Mergel auf Urgestein (Porphy, Granit)

Erziehungsform: Drahtrahmen

Leser: Mitte September, Leser und Traubenselektion von Hand

Ausbau: 8-stündige Kaltmazeration der Trauben: langsame Gärung bei kontrollierter Temperatur von 18 °C; 6-monatige Reifung im Stahltank und großem Holzfass

Weindaten: Jahrgang 2022

Alkoholgehalt: 14,0 % Vol., Säure 6,1 g/l, Restzucker 2,0 g/l



Die Trauben für STERN Sauvignon gedeihen auf sonnendurchfluteten Hanglagen auf 450 bis 500 m ü.d.M. unterhalb des Mendelmassivs in Kaltern. Der Untergrund ist sandig-lehmiger Mergel auf Urgestein und schafft optimale Bedingungen für das Wachstum der Reben. Die kühlen Nächte während der Reifezeit fördern die Fruchtbildung und Säureerhaltung. Die Vinifizierung des STERN Sauvignon ist ein sorgfältiger Prozess: Auf die 8-stündige Kaltmazeration der reifen Trauben folgt eine langsame Gärung bei 18 °C. Die 6-monatige Lagerung im Edeltahltank sowie zu 20 % im Holzfass verleiht dem Wein Komplexität und Struktur. Im Glas präsentiert sich der STERN in strahlendem Strohgelb. Noten von Holunder, Cassis und exotischen Früchten dominieren die Nase und machen Lust auf Mehr. Am Gaumen zeigt sich dieser Sauvignon fruchtig und saftig-salzig, mit angenehmer Länge und fruchtbetontem Abgang. Für knapp 16 Euro ist der STERN in den Verkaufsstellen der Kellerei Kaltern sowie im ausgewählten Fachhandel erhältlich.

Servierempfehlung: 10-12 °C

Speisempfehlung: Der STERN Sauvignon eignet sich sehr gut als Aperitifwein. Er passt hervorragend zu Spargelgerichten wie Spargelrisotto oder klassischem Spargel mit Schinken und Bozner Soße und harmoniert mit einer Vielzahl von delikaten Fischgerichten.

Kellerei Kaltern

Kellereistraße 12, Kaltern
Tel. 0471 963 149
www.kellereikaltern.com



BÄRLAUCH

„ISS BÄRLAUCH VON MÄRZ BIS MAI, DANN HABEN DIE ÄRZTE
DAS GANZE JAHR FREI“

Dieser alte Spruch belegt, dass bereits unsere Vorfahren die große Heilkraft im Bärlauch erkannten. Bärlauch kennt man auch als Waldknoblauch oder Wilder Knoblauch, er ist effektiv mit dem Knoblauch eng verwandt, beide gehören so wie Schnittlauch und Zwiebel zu den Lauchgewächsen. Der Name Bärlauch deutet auf seine Bärenkräfte hin. Der Bär galt als Frühlingsbringer, mit seinem Erscheinen war die Kraft des Winters gebrochen. Wird Bärlauch wild gesammelt, so darf er nicht mit seinen giftigen Doppelgängern wie Maiglöckchen oder Herbstzeitlose verwechselt werden.

BRAUCHTUM

Für die alteuropäischen Waldvölker, insbesondere für die Germanen, galten alle Pflanzen, die besonders starke Heilkräfte besitzen, die die Abwehrkräfte stärken, die Lebensgeister wecken, die Fruchtbarkeit anregen als Bärenpflanzen. Neben Bärlauch gehören dazu auch der Wiesenbärenklau, Bärentraube, Bärlapp und Bärwurz. Für Kelten und Germanen war Bärlauch eine heilige Pflanze, es wird berichtet, dass vor jeder Schlacht Bärlauch verzehrt wurde, um sich zu stärken. Schon seit der Antike wird der Bärlauch wegen seiner vielseitigen Heilkräfte als „Herba salutaris“, also als Gesundheits-Kraut bezeichnet. Unsere Vorfahren sahen im Bärlauch die vertreibende Kraft gegen Vampire und Blutsauger, er musste jedoch vor der Walpurgisnacht gesammelt werden, da er sonst seine Zauberkraft verliert. Bärlauch galt auch als Liebestrank, er soll die Sinnlichkeit stärken und bei angehelter Impotenz helfen.

HEILKRAFT

Mittlerweile gibt es umfangreiche wissenschaftliche Studien, die das enorme Heilpotential des Bärlauchs belegen. Verantwortlich dafür sind seine wertvollen Inhaltsstoffe, dazu gehören eine Reihe von Vitaminen, viele Mineralstoffe, das Besondere am Bärlauch sind aber auch seine Schwefelverbindungen, die auch als Lauchöle bezeichnet werden. Bärlauch wirkt unter anderem antimikrobiell, schwermetallausleitend, blutreinigend, verdauungsfördernd, antioxidativ und krebshemmend. Eine enorme Wirkung hat Bärlauch jedoch auf unser Herz-Kreislaufsystem. Er senkt die Herzfrequenz, wirkt Herzrhythmusstörungen und Arterienverkalkung entgegen, senkt Blutdruck, Cholesterin und Blutfette. Bärlauch verbessert die Fließfähigkeit des Blutes, wirkt harntreibend und erhöht die Sauerstoffversorgung im ganzen Körper. Somit hilft er auch bei Müdigkeit und Energiemangel. Beim Bärlauch kann man effektiv von einem Multitalent für die Gesunderhaltung unseres Körpers sprechen. ■



Neuerscheinung: Kräuter-Wirkstoffe

ein Buch von Sigrid Thaler Rizzoli

Infos unter:
sigrid.thaler@gmail.com
www.str-ka.it



Pflanze
des Monats



Volksrezept

BÄRLAUCH-TINKTUR

100 g frische Bärlauchblätter
250 ml Alkohol (40 bis 50 %)

Die zerkleinerten Bärlauchblätter in ein Glas geben, mit Alkohol übergießen, 3 Wochen ziehen lassen und abfiltrieren. Die Tinktur kann gegen Herz-Kreislaufbeschwerden kurmäßig zwei- bis dreimal täglich ein Teelöffel eingenommen werden. Dies ist ein sehr gutes Mittel bei erhöhten Cholesterinwerten, bei Bluthochdruck und gegen Arterienverkalkung.



Küchenrezept

BÄRLAUCH-PESTO

Zutaten:
Eine Schüssel voll Bärlauchblätter
50 g Sonnenblumenkerne
20 g geriebenen Parmesankäse
200 ml Olivenöl
Etwas Kräutersalz

Alle Zutaten pürieren, bis eine cremige Soße entsteht. Dieser Pesto passt nicht nur zu Nudeln, er gibt allen herzhaften Gerichten eine ganz besondere Würze.

Bärlauch sollte möglichst frisch verwendet werden. Durch das Trocknen oder langes Erhitzen verliert er den Großteil seiner Heilkraft.



Unser Qualitätsversprechen

Geprüfte Qualität & garantierte Herkunft

- › Einhaltung der Qualitätsbestimmungen, die im Pflichtenheft verankert sind
- › Regelmäßige Kontrollen durch unabhängige und zertifizierte Kontrollstellen

Werde auch du Mitglied qualitaetsuedtirol.com



Qualität, die man schmeckt Regionale Köstlichkeit

Sie gehört zur klassischen Marende wie der Südtiroler Käse und das Südtiroler Brot. Die Kaminwurze, seit Anfang 2024 Trägerin des Qualitätszeichen Südtirol. Voraussetzung für die Verwendung des Siegels ist, dass bei der Herstellung der Wurst die festgelegten Qualitätskriterien eingehalten werden. Unter anderem muss die Südtiroler Kaminwurze zu 100 % aus regionalem Fleisch mit Qualitätszeichen Südtirol bestehen. Das heißt, dass die Tiere in der Region geboren und aufgewachsen sind, mit gentechnikfreiem, natürlichem Futtermittel versorgt und tierwohlbewusst gehalten und geschlachtet werden. Die Verarbeitung von Südtiroler Fleisch zu

Kaminwurzten garantiert die umfassende Verwertung der Tiere „from nose to tail“, also von der Schnauze bis zur Schwanzspitze. Neben den klassischen Kaminwurzten aus Rind- und Schweinefleisch, gibt es auch Rezepturen mit Wild-, Schaf- und Ziegenfleisch.

Bei der Herstellung der Kaminwurze wird das frische Fleisch geräuchert, getrocknet und so zur Wurst veredelt. Dieser Prozess war vor allem in früheren Zeiten essenziell, als es weder Strom noch Kühlschrank und Gefriertruhe gab: Durch das Räuchern und Trocknen konnte das Frischfleisch länger haltbar gemacht werden. Ihren Namen erhielt die Kaminwurze in

ebendieser Zeit, als auf vielen Südtiroler Bauernhöfen noch selbst geräuchert wurde – in einer Räucherammer im Kamin. ■



Andreas Falkensteiner
Der Gassenwirt, Kiens



„Die Südtiroler Kaminwurze ist beim Gassenwirt nicht nur Lebensmittel, sondern „Er-Lebensmittel. In jedem Bissen Südtiroler Kaminwurze genießt man die Leidenschaft für gutes Essen und die Verbundenheit zu Südtirol!“



Dreierlei von der Südtiroler Kaminwurze

auf cremiger Traminer Polenta vom Römerhof

Südtiroler Kaminwurze

10 g Chips von der Südtiroler Kaminwurze (= 40 g Kaminwurze)*
40 g Südtiroler Kaminwurze*, hauchdünn geschnitten
20 g feine Würfel von der Südtiroler Kaminwurze*

Polenta

1 l Wasser oder Gemüsesfond
30 g Südtiroler Butter*
130–140 g Traminer Polenta „Plentnmehl“ vom Römerhof in Tramin*

Zwiebel-Olivenölbuter

10 g Zwiebel, fein gehackt
2 g Südtiroler Butter*
2 EL = 20 ml Olivenöl
Gewürze
1 TL Petersilie, gehackt
Salz, Pfeffer, 1 Lorbeerblatt

Garnitur

Frische gezupfte Petersilie
60 g Südtiroler Ricotta *

* Produkte mit Qualitätszeichen Südtirol

Kaminwurze: Für die Chips die Kaminwurze hauchdünn schneiden. Im Backofen auf Backpapier bei 50 Grad und Umluft knusprig trocknen. Den weiteren Teil der hauchdünn geschnittenen Kaminwurze mit der Hälfte des Olivenöls und einen Teil von der Petersilie marinieren. Die Zwiebel im restlichen Olivenöl und der Butter farblos kurz dünsten. Die feinen Würfel von der Kaminwurze begeben.
Polenta: Das Wasser mit Salz, Pfeffer, Lorbeer und Butter zum Kochen bringen. Die Polenta mit Schneebeesen einrühren und je nach Mahlgrad der Polenta – fein oder grob – 15–40 Minuten cremig kochen.
Anrichtetipp: Die sehr cremige Polenta im Teller verteilen und mit der Kaminwurzten-Zwiebel-Olivenöl-Butter beträufeln. Die marinierten Scheiben und Chips von der Kaminwurze attraktiv einlegen. Die restliche Petersilie einstreuen. Die Südtiroler Ricotta in kleinen „Bruchstücken“ darauf verteilen.

Die Gassenwirt-Tipps:

- Es passen auch einige Bruchstücke vom Schüttelbrot in das Gericht.
- Das Wasser oder der Gemüsesfond kann auch zur Hälfte mit Südtiroler Milch ersetzt werden. Dadurch wird die Polenta noch cremiger.

Römerhof Polenta: Der hofeigene Traminer Plentn von Christian Giovannett vom Römerhof wird am Hof in der eigenen Steinmühle gemahlen.

Immer aufwärts

ES IST DEFINITIV NICHTS FÜR UNTRAINIERTE WADEN. DER BERGLAUF VON BRANZOLL NACH ALDEIN VERLANGT SEINEN TEILNEHMERN EINE SPORTLICHE HÖCHSTLEISTUNG AB. VON EINEM HUSARENTRITT, DER FÜR LAUFLIEBHABER EIN ABSOLUTES MUSS IST.

Das Foto stammt aus vergangenen Zeiten. Von grobkörniger Struktur, hat es bemerkenswerte Details: Der Läufer trägt zwar sportliche Kleidung und eine Startnummer, seine kurze Hose und das T-Shirt deuten aber eher auf einen Familienausflug zum gemeinsamen Pilzesammeln hin. An seinen Füßen schwere, lederne Bergschuhe. Mit einem Lächeln im Gesicht wird der sportliche Mann wenige Meter später an einer schwarz gekleideten Frau vorbeiziehen, die auf dem Weg zur sonntäglichen Messfeier ist. Das Bild ist Teil der Geschichte des Berglaufs Branzoll–Aldein, der sich in diesem Jahr am 26. Mai zum fünfzigsten Mal wiederholen wird.

MEHR ALS NUR EIN WEG

Für die Branzoller Bevölkerung war es der Aldeiner Weg, für die Aldeiner war es der Bachweg. Bis 1963 war es die einzige Verbindung von Aldein zur Talsohle, viele mündlich überlieferte Geschichten ranken sich um diesen Weg, solche die zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken anregen. Während die einen aufgrund der Einkehrmöglichkeiten für die Heimkehr drei Tage statt drei Stunden brauchten, wurden im tiefsten Winter schwerkranke Menschen oder gebärende Frauen mit dem Pferdefuhrwerk über den steinigen und holprigen Weg nach Branzoll und dann ins Krankenhaus gebracht. Über sechs Kilometer lang, mit einem Höhenunterschied von 980 Metern ist er nicht nur eine geografische Verbindung zwischen den beiden Dörfern, vielmehr ist er auch heute noch ein Teil ihrer Geschichte in den Köpfen vieler Branzoller und Aldeiner.



~ Ein starkes OK-Team steht hinter dem Berglauf

Quelle: USD Bronzolo



~ Die Anfänge des Berglaufs Branzoll–Aldein

Quelle: USD Bronzolo

KLINGENDE NAMEN

Die Strecke des Berglaufs von Branzoll nach Aldein führt über Stock und Stein, Zeit zum Durchschnaufen gibt es praktisch nicht. Hobbyläufer und mittelmäßig trainierte Wochenendsportler werden sich definitiv schwertun, oben anzukommen. Technisch anspruchsvoll, haben sich bereits Weltklasseläufer der Herausforderung dieses Berglaufs gestellt: der sechsfache Berglaufweltmeister Jonathan Wyatt aus Neuseeland, der russische Orientierungsläufer Mikhail Mamliev und die beiden ehemaligen Langläuferinnen Antonella Confortola und Maria Canins. Aber auch einheimische Sportler waren dabei, allen voran die Sarner Riege rund um Hannes und Renate Rungger sowie Hannes Perkmann. Den Streckenrekord halten aber nicht diese klingenden Namen, mit schier unglaublichen 35,36 Minuten ist es Marco Gaiardo aus Rovereto, der im Jahr 2004 den Berg hinaufgeschossen ist. Der älteste Teilnehmer war 2011 Franz Hosp, der mit 79 Jahren in sehr guten 1.31,43 Minuten nach sechs Kilometern in Aldein ankam. Und es sind nicht wenige, die sich den Berg hinaufquälen: 2012 sind 230 Läufer gestartet, 195 haben die Ziellinie passiert.

MATERIALSCHLACHT AUSGESCHLOSSEN

Was ist nun aber die Faszination dieses Berglaufs? Luis Niederstätter aus Aldein ist bereits fünfzehn Mal dabei gewesen, sein persönlicher Rekord steht bei knapp unter 40 Minuten. Am 26. Mai dieses Jahres wird auch er am Start stehen, schon allein, weil es der Jubiläumslauf ist. Warum tut er sich diese Quälerei an? „Dieser Weg hat eine besondere Faszination und ist Teil unserer Geschichte, es besteht eine emotionale Bindung. Man hat darüber viel von seinen Großeltern erzählt bekommen und beim Laufen hat man das im Hinterkopf.“ Es geht ohne Unterbrechung

”

ES WIRD KLAR,
WIE DIE LEUTE FRÜHER
GESCHUNDEN HABEN.

“

bergauf, die Umgebung in wilder Natur ist dunkel, fast mystisch. „Es gibt kein abwärts, der Puls bleibt immer hoch. Deshalb ist es wichtig, einen gleichmäßigen Rhythmus zu haben“, beschreibt Luis die Rennsituation. „Das Gute am Lauf? Keiner hat, anders als in anderen Sportarten, materialmäßig einen Vorteil. Bis auf gute Laufschuhe ist es die Kraft der Beine und die mentale Stärke, die dich nach oben tragen.“ Oben angekommen, fällt eine Last von den Läufern, die sich tagelang aufgebaut hat. „Ein wenig wird einem beim Laufen klar, wie die Leute früher den Weg entlang ‚geschunden‘ haben“, erinnert sich Luis an die Erzählungen seiner Vorfahren.

FÜNFZIG JAHRE UND VIERZIG FREUNDE

Die „Atzwanger-Trophäe“, wie der erste Berglauf 1972 nach seinem Hauptsponsor getauft wurde, ist im Laufe der Jahre nur aufgrund der Pandemie und von Unwetterschäden entlang der Strecke drei Mal ausgefallen. Hinter der Veranstaltung steht eine Gruppe von 40 Laufbegeisterten des US Bronzolo und des ASV Aldein, die seit 1999 gemeinsam für den Lauf verantwortlich ist und längst auch gute Freunde sind. Die Branzoller Mannen rund um Präsident Alessandro Bertinazzo und OK-Chef Massimo Zago übernehmen die Organisation, die Aldeiner mit dem Präsidenten Michael Santa und Verbindungsmann Heini Ebner sorgen für die Verpflegung im Zieleinlauf und für das anschließende rauschende Fest. Für den fünfzigsten Lauf in diesem Jahr hat man sich auch etwas Besonderes einfallen lassen: Eine Fotoausstellung am Samstag vor dem Rennen wird die Geschichte des Laufs dokumentieren und die Läufer der ersten Stunde erhalten eine Auszeichnung.

VOM BERGSCHUH ZUM LAUFSCHUH

Der bürokratische Aufwand ist heute enorm hoch und die Erinnerungen, als die sportmedizinische Visite kurz vor dem Rennen lediglich mit dem Messen des Blutdrucks getan war, lädt zum Schmunzeln ein. Die heute bis in die letzte Muskelfaser durchtrainierten Athleten haben mit den Läufern der ersten Stunde in kurzen Baumwollhosen, gestrickten Schafwollsocken und Wollpullover auf den Schultern nicht mehr viel gemeinsam. Unvergessen auch die Geschichte von Hermann Geier aus Tramin, der jeden Tag zu seinem Arbeitsplatz nach Leifers lief, um für den Berglauf fit zu werden. Oder jene eines Läufers, der auf dem Weg nach Aldein den Schleim von Schnecken verspeiste, weil er glaubte, seinem Magen damit Gutes zu tun. Eines vereint sie aber doch: die Liebe zu einem Lauf, der eine Gratwanderung zwischen Schinderei, sportlicher Höchstleistung und dem Erlegen des inneren Schweinehunds bleibt. War es einst „nur“ ein Verbindungs- und Transportweg, ist der Berglauf Branzoll-Aldein heute eine Herzensangelegenheit für Organisatoren und Teilnehmer. Eine Verbindung unter Sportlern und vor allem unter Freunden. ■

Barbara Franzelin

barbara.franzelin@diweinstrasse.bz



**EU-Parlaments-
wahlen 2024**
6.–9. Juni

EIN KURZES EINMALEINS DER EU

Der „Brüssel Effekt“ oder die EU-Politik zum Angreifen

Einer der Hauptmotoren der Europäischen Union ist der EU-Binnenmarkt, der in der ganzen EU einen freien Waren-, Dienstleistungs-, Personen- und Kapitalverkehr ermöglicht. Die Grundlage für sein Funktionieren sind einheitliche Standards und Gesetze. Da die EU mittlerweile ein sehr großer Markt ist, haben die Rechtsvorschriften, die in der EU erlassen werden, auch Auswirkungen auf Länder und Unternehmen außerhalb der EU, da diese sich anpassen müssen. Das bedeutet, dass beispielsweise Firmen außerhalb der Europäischen Union, die Handel mit oder in der EU betreiben möchten, sich an EU-Gesetze und -Standards halten müssen, um Waren einzuführen. Diese Anpassung anderer Akteure an das EU-Recht nennt man den „Brüssel-Effekt“.

Ein großer Erfolg für alle Konsument:innen und ein gutes Beispiel für diesen Effekt ist die EU-weite Einführung des einheitlichen Ladegeräts für mobile Geräte - spätestens ab Ende 2024 heißt es Schluss mit dem Kabelsalat! In Kürze müssen alle Mobiltelefone, Tablets und Kameras, die in der EU verkauft werden, einen USB-C-Ladeanschluss haben und ab 2026 gilt diese Vorgabe auch für alle Laptops. Das heißt, man kann sich bald ganz einfach bei Freund:innen, Familie oder auf der Arbeit einen Ladekabel ausborgen und es wird auch nicht mehr notwendig sein, sich beim Kauf eines neuen Mobiltelefons, Tablets, Digitalkameras, Kopfhörers und Headsets, Lautsprechers, E-Readers, tragbaren Navigationssystem, Ohrhörers, einer tragbaren Videospielkonsole, Tastatur, Maus oder eines Laptops mit einer Leistungsabgabe von bis zu 100 Watt, ein neues Kabel anzuschaffen.

Viele verbraucher:innenfreundliche Änderungen wird auch das EU Gesetz zu „Recht auf Reparatur“ bringen: Künftig sollen Hersteller:innen dazu verpflichtet werden, gängige Haushaltsgeräte, wie zum Beispiel Waschmaschinen oder Staubsauger, zu reparieren und Verbraucher:innen sollen die Möglichkeit haben, sich ein Gerät auszuborgen, während das eigene repariert wird. Es soll sichergestellt werden, dass Verbraucher:innen über die Reparaturpflichten der Hersteller:innen informiert werden, sowie, dass Reparaturkosten online eingesehen werden können.

Ein weiteres Beispiel des „Brüssel-Effekts“, das den freien Personenverkehr betrifft, sind die Passagier:innenrechte, die nicht nur innerhalb der EU gelten, sondern auch Flüge aus der EU in ein Nicht-EU-Land. Die EU-Fluggastrechte gelten auch, wenn ein:e EU-Bürger:in beispielsweise aus Brasilien nach Mailand reist, sofern der Flug von einer Fluggesellschaft ausgeführt wird, die eine Lizenz in einem EU-Mitgliedstaat hat. Da es sehr viele Rechte für uns alle gibt, verliert man leicht den Überblick. Die Europäische Verbraucherbehörde steht daher allen Menschen bei Fragen zur Verfügung.

**Mehr Infos über Rechte und
Pflichten sind auch hier zu
finden: Ihr Europa – Beratung.**

Sophia Giovanett
Akkreditierte Parlamentarische
Assistentin im Europaparlament



Die hier vertretenen Auffassungen geben die Meinung der Verfasser wieder und entsprechen nicht unbedingt dem Standpunkt des Europäischen Parlaments.



^ Lisa Saltuari backt nicht nur für den Gaumen, sondern auch fürs Auge und fürs Herz

Quelle: Julia Lesina Debiasi



^ Ungewöhnliche Torte in ungewöhnlichem Ambiente: „Garage“-Kreation von Lisa Saltuari

Quelle: Garage Patisserie

Die Tortenkünstlerin

DAS IST DIE GESCHICHTE EINER KONDITORIN, DIE EIGENTLICH NIE EINE WERDEN WOLLTE, DIE NUN ABER MIT IHREN ESSBAREN KUNSTWERKEN DIE AUFMERKSAMKEIT VIELER SOCIAL-MEDIA-NUTZER EROBERT UND DIE GAUMEN GAR EINIGER SCHLECKERMÄULER VERWÖHNT.

Man nehme eine große Portion Fantasie, verrühre sie mit einem Becher Geschicklichkeit, füge drei Esslöffel Geduld hinzu, streue etwas jugendlichen Übermut drüber und dekoriere das Ganze mit beliebig viel Kreativität. Voilà – das sind die zauberhaften Torten und Törtchen von Lisa Saltuari. Die 28-jährige Konditorin aus Andrian hat über Umwege ihren Traumberuf entdeckt und ist von ihren Followern in den sozialen Medien quasi zur Unternehmerin gekürt worden. Eine nicht unerhebliche Rolle in dieser Geschichte spielt eine Garage. Sie ist die ungewöhnliche Kulisse für die Fotos, die Lisa zu ihrem Glück verholfen hat. Und sie hat ihrer Backstube den Namen gegeben – Garage Patisserie. Aber der Reihe nach:

VON DER KÖCHIN ZUR KONDITORIN

„Patisserie? Nie!“ Das war für lange Zeit das Credo von Lisa Saltuari. Schon als Kind wusste die Gastwirtstochter, dass sie Köchin werden möchte. Sie schaute liebend gern beim Zubereiten der Menüs für die Hotelgäste zu. Nur fürs Backen konnte sie sich nicht begeistern. Nach der Matura an der Hotelfachschule Kaiserhof heuerte sie bei keinem Geringeren als dem TV-Koch Christian Lohse an, der damals in Berlin ein Restaurant mit zwei Michelin-Sternen führte. Zwei Jahre lang durchlief Lisa dort in einer Küche mit lauter männlichen Kollegen eine harte Schule. Heimweh veranlasste sie zur Rückkehr nach Südtirol. Hier fand sie sich eines Tages in einem bekannten Hotel in Issing wieder, und zwar ausgerechnet in der Patisserie. „Naja, versuchen wir’s halt“, dachte sie sich. Und siehe da: Sie war begeistert. „Ich hatte

freie Hand beim Kreieren von Torten und Desserts. Das hat mich angespornt.“ Derart hatte sie’s erwischt, dass sie schließlich beschloss, Konditorin zu werden.

Erneut ging Lisa nach Berlin und jobbte im „Tigertörtchen“, einer bekannten, auf Cupcakes, Macarons und Cake-Pops spezialisierten Konditorei. Da war ordentlich Geduld gefragt, denn Cupcakes, die Minitörtchen, haben mitunter die Größe von Pralinen und müssen oft aufwendig verziert werden. Die bunten Macarons aus Mandel-Baiser-Masse erfordern indessen viel Gefühl bei der Zubereitung. Und für die lustigen Cakesicles und Cake-Pops – das sind Kuchen am Stiel und Lutscher aus Kuchenmasse – braucht es vor allem Geschick. Geschick, Geduld, Gefühl – davon hat Lisa jeweils eine ordentliche Portion. Ihr gefiel der Job. Sie hielt in Berlin sogar Backkurse. Und ganz nebenbei absolvierte sie die Konditorlehre, die sie mit der Gesellenprüfung am Berufsbildungszentrum Emma Hellenstainer in Brixen abschloss.

DIE ZÜNDENDE IDEE

Zurück in Südtirol, begann Lisa während einer Saison als Patisserie in einem Hotel in Algund, auch in ihrer Freizeit daheim in Mamas Küche, Torten mit besonderen Formen, Farben und Dekorationen auszuprobieren. Instagram & Co. lieferten ihr dabei Inspirationen, Rezepte und Tipps. Als begeisterte Hobbyfotografin lichtete sie ihre Kreationen natürlich vor der Verkostung ab. Die dunkle Garage schien ihr die ideale Kulisse, weil sie einen passenden Kontrast zu den farbenfrohen Torten bildet. „Plötzlich



~ Kleine Kunstwerke mit großer Wirkung

Quelle: Garage Patisserie

riefen immer wieder Leute an, die meine Torten kaufen wollten“, erzählt Lisa. Da kam ihr die zündende Idee ...

WEITERBILDUNG IST PFLICHT

Seit nunmehr fast zwei Jahren ist Lisa selbstständig, steht ab sechs Uhr morgens bis zum frühen Nachmittag in ihrer Backstube – neben der bekannten Garage – und backt ausschließlich auf Bestellung edle Hochzeits- und andere fantasievolle Anlasstorten sowie Minitörtchen in allen Farben und Formen. Am Nachmittag folgen Foto- und Videobearbeitung für die sozialen Medien, die sie regelmäßig füttert. Nach wie vor holt sich die junge Konditorin neue Ideen vorwiegend aus dem Internet, indem sie Online-Backkurse absolviert. Sie hat aber auch schon Kurse bei Profis vor Ort besucht, um ein besseres Gefühl für deren Tipps zu bekommen.

Trends aufzunehmen und sich ständig weiterzubilden, ist Lisa wichtig. Und natürlich der Kundenkontakt, denn die süße Überraschung muss nicht nur schmecken, sondern auch gefallen. „Da gilt es herauszufinden, wie es mit Lieblingsfarben, Hobbys oder besonderen Wünschen steht.“ Vor allem Brautleute empfängt Lisa persönlich und bietet ihnen eine Verkostung an. Ihre bislang höchste Hochzeitstorte hatte sieben Etagen. Seit kurzem hat die Andrianerin Unterstützung von einer Halbtagskraft, denn die Nachfrage ist vor allem während der Heiratssaison groß. Auf Wunsch backt sie auch vegan und glutenarm.

Und auf welche ihrer süßen Kunstwerke steht Lisa am meisten? „Auf die Cakesicles“, antwortet sie prompt, also auf Kuchen am Stiel. „Allerdings“, räumt sie augenzwinkernd ein, „bin ich eher der herzhaftere Typ, der sich von Käse mindestens genauso verführen lässt wie von Kuchen.“ ■

Edith Runer

edith.runer@dieweinstrasse.bz



§ FÜR ALLES, WAS RECHT IST!

Der Maklervertrag

Im Gegensatz zu zahlreichen anderen typischen Verträgen wie beispielsweise den Kauf- oder Mietvertrag definiert die italienische Rechtsordnung dieses Institut über seine zentrale Figur, den Makler. Letzterer ist gemäß Art. 1754 ZGB, jene Person, die zwei oder mehrere Parteien zum Zwecke eines Geschäftsabschlusses miteinander in Verbindung bringt, ohne an eine von ihnen durch ein Verhältnis der Mitarbeit, der Abhängigkeit oder der Vertretung gebunden zu sein. Der hierzulande bekannteste unter den Maklern ist wohl der Immobilienmakler. Obgleich sich die grundlegenden Bestimmungen hierzu bereits im Zivilgesetzbuch finden, wurde die Materie Ende der Achtziger-Jahre überarbeitet und ergänzt (Gesetz Nr. 39/1989). Demnach musste jeder, welcher der Maklertätigkeit auch nur gelegentlich nachging in einem gesonderten Berufsverzeichnis (albo professionale) bei der Handelskammer eingetragen sein. Im Jahre 2010 (Ges. vert. Dek. 59/2010) wurde das Berufsverzeichnis der Makler wieder abgeschafft und es besteht heute lediglich die Pflicht den Tätigkeitsbeginn der Handelskammer anzuzeigen, die das Vorliegen der hierfür notwendigen Voraussetzungen prüft.

Das Verhältnis zwischen dem Makler und jenen Personen, die einen Nutzen aus seiner Tätigkeit ziehen, kann auf zweifache Art und Weise entstehen. Zum einen kann das Verhältnis vertragliche Natur haben, was bedeutet, dass der Makler einen spezifischen Auftrag seitens einer der zukünftigen Vertragsparteien hat, ein Geschäft anzubahnen, zum anderen entstehen die Rechte und Verpflichtungen aufgrund des bloßen Umstandes, dass das Rechtsgeschäft wie Erwerb oder Verkauf eines Grundstückes durch das spontane Zutun des Maklers zustande gekommen ist. Letzterer muss autonom agieren und darf mit den Parteien in keinem Abhängigkeitsverhältnis stehen.

Gemäß Art. 1755 ZGB steht dem Makler für seine Tätigkeit von jeder der Parteien eine Provision zu. Die Höhe der Provision richtet sich in Ermangelung einer vertraglichen Abmachung nach den Tarifen der Berufsgruppen, den Gebräuchen und kann gegebenenfalls durch das Gericht nach Billigkeit bestimmt werden. Kommt das Geschäft jedoch nicht zustande, hat der Makler lediglich Anrecht auf den Ersatz der Aufwendungen, die ihm entstanden sind wie Anfahrtkosten oder Veröffentlichungen. Hinsichtlich der Haftung des Maklers bestimmt das Gesetz, dass er den Parteien alle ihm bekannten Umstände, welche die Beurteilung und die Sicherheit des Geschäftes betreffen und dessen Abschluss beeinflussen können, mitzuteilen hat. Schlussendlich sei noch darauf hingewiesen, dass der Abschluss eines Vorvertrages ausreicht, um das Geschäft als abgeschlossen anzusehen.



RA Dr. Lorenz Michael Baur

RA Dr. Janis Noel Tappeiner

eingetragen in der Rechtsanwaltskammer Bozen

BAUR & TAPPEINER
RECHTSANWALTSSOZIOZETÄT
STUDIO LEGALE ASSOCIATO

LANA – SCHLANDERS – AUER



Im Naturatelier

JAN LANGER IST LAND-ART-KÜNSTLER, SEIN ATELIER SIND DIE WÄLDER, BERGE UND SEEN DES LANDES, SEINE MATERIALIEN TEIL DER NATUR. SEINE KUNSTWERKE ÜBERDAUERN OFT NUR WENIGE STUNDEN, DENNOCH EMPFINDET ER STETS TIEFE DANKBARKEIT, DASS IHM DIESE MÖGLICHKEIT KÜNSTLERISCHEN AUSDRUCKS GEWÄHRT WURDE.

Seit einigen Jahren lebt Jan Langer an einem abgelegenen, nahezu mystischen Ort am Waldrand oberhalb von Grissian. Die Ursprünglichkeit des Hauses lässt die Vielfalt an Leben erahnen, die in den vergangenen Jahrhunderten hier stattgefunden haben. Nun beherbergen die teilweise historischen Mauern unter anderem Jan Langers Kunstwerke, die Ateliers des Land-Art-Künstlers hingegen befinden sich im Freien. Die Land Art, im deutschen Sprachraum heutzutage auch als Natur- oder Landschaftskunst bezeichnet, ist Ende der 1960-er Jahre in den USA als avantgardistische Kunstform entstanden und hat sich seitdem stark verändert. Jan Langer definiert sie als „künstlerische Arbeit, die in und mit der Natur stattfindet“. Sein Gebiet ist die vergängliche Land Art: Das Einzige, das er mit nach Hause nimmt, sind die Fotografien, die er nach getaner Arbeit macht. Diese Bilder teilt er in drei Kategorien ein. Eine sind die Lernerfahrungen, also jene Werke, die ihm nicht zu seiner Zufriedenheit gelungen sind und die er archiviert. Die zweite sind jene Bilder, die ihm gefallen und die er für die sozialen Medien verwendet. Die dritte Kategorie bilden jene Werke, die besonders gut gelungen sind und deren Bilder Bestandteil seiner Ausstellungen sind.

“

DIE NATUR UND DER ORT
BESTIMMEN, WAS ICH
MACHEN KANN.

“

WAS DIE NATUR ZU BIETEN HAT

Im Laufe der Jahre hat Jan Langer gelernt, auf die Orte zu reagieren, an denen er gerade arbeitet. „Wenn ich ins Ultental gehe, weiß ich, dass es dort viele Bachläufe gibt“, nennt er ein Beispiel. Dort findet er auch eines seiner Lieblingsmaterialien, die leuchtend gelben Topinamburblüten. Die klebt er mit Wasser in Mustern auf die glatten, aus dem Bach ragenden Steine. Davon fertigt er eine ganze Serie an, im Bewusstsein, dass ihm diese Farbe zeitlich nur begrenzt zur Verfügung steht – genauso wie das Grün junger Buchenblätter am Göllese bei Aldein. Jan Langer muss jeden Arbeitsort aus einem künstlerisch-ästhetischen Blickwinkel erfassen und bereits vor Beginn den optimalen Lichteinfall für das Abschlussfoto kalkulieren. Oft schon hatte er das Glück, dass die letzten Sonnenstrahlen des Tages seine Werke wunderbar in Szene gesetzt haben. Nicht selten hatte er aber auch Pech, und ein Windhauch hat das Kunstwerk zerstört, noch bevor er es mit der Linse einfangen konnte.

SICH EINLASSEN MIT GANZEM HERZEN

Noch immer gebe es sehr viele Fehlversuche, sagt der Künstler, womit er meint, dass es ihm nicht immer gelinge, das Bild aus sei-

◁ *Oben links: Ahornspiegelung, Ahornblätter / Lehm, Göllersee 2019*
Oben rechts: Schneckkugel, Schnee / Lehm / Spiegelung, Pfitschtal 2017
Unten links: Steinnetz, Amberbaumblätter / Lehm, Allitz 2021
Unten rechts.: Flechtmuster, Margerithenblütenblätter, Vöran 2020
 Quelle: Jan Langer

nem Kopf umzusetzen. Jan Langer ist Autodidakt – eine, wie er es ausdrückt, intensive und nachhaltige, wenn auch oft anstrengende Art zu lernen. Er muss den Sachen auf den Grund gehen und immer wieder Neues versuchen. Diese Herangehensweise ist dem 49-jährigen Künstler auch dann zu eigen, wenn es um eine andere seiner Kunstformen geht: die Musik. Musiker ist er schon sehr viel länger als Künstler, nämlich seit Jugendjahren. Er ist Perkussionist und tritt als solcher mit der Band „Opas Diandl“ auf. Der Land Art hat Jan Langer sich erst vor neun Jahren verschrieben, an den Moment erinnert er sich genau. Damals wollte er eigentlich nur am Sulzner Weiher spazieren gehen, hat dann aber einem Impuls folgend ein Kunstwerk aus Fichtenstäbchen gelegt. Kein ausgereiftes Werk, dafür aber mit starken Emotionen besetzt. Schnell hat er verstanden: „Das gehört zu mir, das will ich professionell machen.“ Solange er kann, wird er weitermachen, ganz unabhängig vom Erfolg. Jan Langer vergleicht es mit dem kindlichen Spiel: „Ein Kind kann stundenlang irgendwo sitzen und an etwas herumwerkeln, ohne daran zu denken, was es danach damit machen wird.“

Beim Anfertigen mancher Werke lässt er die Gedanken schweifen, andere hingegen fordern große Konzentration, so zum Beispiel die Spiegelungsarbeiten, die er am Wasser realisiert. Hier geht es um die Zusammenarbeit mit der Natur: Er als Künstler fertigt eine Hälfte des Kunstwerks an, die Natur vervollständigt es. Der Künstler bevorzugt Arbeitsplätze, an denen er möglichst wenige Menschen trifft, auch wenn er schon oft nette Begegnungen hatte. Er erzählt von einem Bauern, der in seiner Kunst zwar keinen direkten Nutzen sieht, dem sie aber doch gefällt. „Es gibt einen Berührungspunkt: Wir arbeiten mit denselben Materialien, wir machen nur was anderes daraus“, erklärt der Künstler.

TEIL DES GANZEN SEIN

Jan Langer ist es wichtig, keine bleibenden Spuren zu hinterlassen. Das Wissen, das er sich über die Natur angeeignet hat, bezeichnet er als „unwissenschaftlich und rein künstlerisch verwertbar“ – dazu gehört unter anderem die Kenntnis, welche Pflanzen er nicht verwenden darf, weil sie unter Naturschutz stehen. Oft wird der Künstler auf die Vergänglichkeit seiner Werke angesprochen: Ob es nicht deprimierend sei, so viel Arbeit hineinzustecken, wissend, dass es bald nicht mehr existiert? Jan Langers Antwort ist ein klares Nein. Seine große Freude ist allein der Akt des Schaffens. Er sagt, er habe eine poetisch-romantische Ansicht: „Ich stelle mir vor, dass ich mir die Materialien von der Natur ausleihe. Durch meine Leidenschaft, meine Kraft, meine Zeit und meine Kreativität forme ich sie um und gebe sie dem Ort wieder zurück. Das Werk ist mein Geschenk dafür, dass ich einen schönen Tag verbringen konnte.“ Sobald er das Kunstwerk fotografiert hat, gehört es ihm nicht mehr und die Natur macht daraus, was sie braucht ... vielleicht Humus, auf dem etwas wächst, mit dem er in vielen Jahren wieder arbeiten kann? „In die Kreisläufe der Natur eingebunden zu sein, ist für mich ein schöner und tröstlicher Gedanke“, sagt der Land-Art-Künstler. ■

Lisa Pfitscher

lisa.pfitscher@dieweinstrasse.bz



GESUNDHEITSEXPERTE

Dr. Carlo Sacchi, Facharzt für Orthopädie
und Traumatologie an der Marienkl.



Beweglicher Großzeh durch Prothese

Der Einsatz einer RTS-Prothese bei einem Halux rigidus erhält die Beweglichkeit der großen Zehe und ermöglicht eine schnelle Rehabilitation.

Dr. Carlo Sacchi, Facharzt für Orthopädie und Traumatologie an der Marienkl. hat viel Erfahrung in der operativen Behandlung des Halux rigidus (auch als Steife Großzehe bekannt). Durch die Verwendung der RTS-Prothese, die seit zehn Jahren hervorragende Ergebnisse erzielt, wird den Patienten eine erheblich schnellere Genesung ohne Gips ermöglicht.

Halux rigidus ist eine schmerzhafte Gelenkerkrankung der Großzehe, die aufgrund von Arthrose oder Verletzungen auftreten kann. Die übliche Behandlungsmethoden beinhalteten oft die Versteifung des betroffenen Gelenks, was den Patienten eine bleibende eingeschränkte Mobilität bescherte. Dr. Carlo Sacchi, der sich auf die Behandlung von Fuß- und Sprunggelenksproblemen spezialisiert hat, erklärt: „Die Einführung der RTS-Prothese hat das Leben vieler Patienten mit Halux rigidus verändert. Wir können die Schmerzen effektiv lindern und die Mobilität des Gelenkes und so auch des Patienten selbst schnell wiederherstellen. Die Operation selbst dauert in der Regel etwa eine Stunde und wird unter lokoregionaler Anästhesie durchgeführt. Die Prothese zeigt eine bemerkenswerte Belastbarkeit und ermöglicht es den Patienten, nach der Operation sofort unter Belastung mobilisiert zu werden. Nach dem Eingriff verbringen die Patienten eine Nacht in stationärer Aufnahme zur Beobachtung, bevor sie in die postoperative Betreuung übergehen. Die Marienkl. bietet zusätzlich zur Operation eine erstklassige Rehabilitation und Physiotherapie, um die Patienten bei der Genesung zu unterstützen.“




marienkl. klin. it

Claudia de Medici Str. 2, Bozen
Tel. +39 0471 310 600
info@marienkl. it
www.marienkl. it

Wer bin ich?



sprachlos	die Gärten von Schloss ...	laute Mitteilung	Hauptstadt von Jordanien	japanischer Wandschirm	kleines Fangnetz	südl. Gemeinde Südtirols	Kosewort für Großmutter	Schütze in der nord. Sage	Süßware	Schriftstellerverband (Abk.)
		6	Spitzname Eisenhowers		Priester u. Publizist (Michael)		3		hoher türkischer Titel	
Bach unterhalb vom Buchholz		japan. Verwaltungsbezirk	Familienname in Margreid	langer, schmaler Umhang			Talent Auslese der Besten		9	
			7			dicht daneben	hetzen			
Insel im Zürichsee				Ackerpferd	possierlich					altgriech. Philosophenschule
Vorname der Lemper	früher, ehemals	Frauenname	vollbracht, fertig			4	enthalt-samer Mensch	Frauenkurzname	Schloss bei Bozen	
	11	kuwaitische Währung			Pfiff, Schwung		ärztliche Bescheinigung			
Musik abmischen			Münzfein-gehalt	Fluss, der in Etsch mündet				Jupitermond	14	
Ball-sport-begriff		Wichtig-tuer	US-Re-gisseur (Woody)			kleinste Stadt Südtirols	wüstes Gelage	chem. Zeichen für Gallium		
	5			Vinschg. Brauch: Scheiben-...	korean-chines. Grenz-fluss	Pseudo-nym-art				Abk.: United Nations
			Wind-richtung zeitig	8	Extrem-ist			franz. Bild-hauer, † 1894		
TV-Sa-telliten-system	Insel-staat im Pazifik	Zimmer-pflanze				Tyrann	Land am Toten Meer (A.T.)	US-TV-Sender (Abk.)		
Fisch-marder			13	Abk.: Haus-meister		Kinder-fahrzeug			2	lateinisch: Erde
	10	englisch: Bade-zimmer		Sage um einen Heiligen				1	Jetzt-Zustand dän. Län-genmaß	
span. Schau-spielerin (Penelope)		hinteres Schiffs-segel			Südsüd-ost (Abk.) Musikträ-ger (Mz.)		Lachs-forelle			
Abk.: Finanz-amt		Ausruf Kfz-K. Kreis Olpe		Kfz-K. Lindau	Initialen Paveses		Gramm-molekül Initialen Adorfs		Initialen Redfords röm.: sechs	
Tal bei Montiggl	preuß. Münz-gewicht		männ-licher franz. Artikel		großes Kirchen-bauwerk	12		vorher		
								Vorname der Sängerin Hagen		

- | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|

Ich bin 1873 in Kurtatsch geboren. Nach dem Gymnasium wurde ich Franziskanermissionär, landete am Silvestertag 1899 in Buenos Aires. Auf Eselsrücken über die vergletscherten Anden, wirkte ich auf 4000 m als Guardian im Franziskanerkolleg Boliviens. 1904 durfte ich endlich in 30-tägigem Ritt über die Cordillera hinab zu den „Wilden“ im Amazonasurwald. Wie mein Kalterer Landsmann P. Sepp

200 Jahre vorher, gründete ich für die missionierten Indios autarke Dörfer, war ihnen Priester, Richter, Arzt, Lehrer. 1909 wurde ich Provinzoberer, später Generalkommissär der Franziskaner ganz Boliviens, sollte Bischof der 1930 gegründeten Amazonas-Diözese Chiquitos – fast dreimal die Größe Österreichs – werden. Allein die Strapazen zehrten an mir: 1931 kam ich heim und verstarb 1938.

Martin Schweggl



SPIELE

ANNO DAZUMAL



HAU RUCK

„In unserer Jugendzeit gab es ein Spiel, das als das Hüttenspiel schlechthin galt“, so meint Werner aus Moritzing, Jahrgang 66, „es war ein Spiel, das die Gemüter erhitzte und nach einer stundenlangen Wanderung unsere Lachmuskeln strapazierte“. Doch warum gerade dieses Spiel?

„Nun, Verlieren war nicht immer lustig für denjenigen, der den Kürzeren zog. Und so entstanden immer absurder werdende Ideen, die zuvor ausgemacht wurden. Einmal hatten wir die grandiose Idee, einen mit Ruß beschmutzten Korken zu verwenden, um dem Verlierer einen schwarzen Punkt ins Gesicht zu drücken. Nach langen Spielstunden zierte unser Gesicht eine Vielzahl dieser Punkte. Wir konnten sogar zählen, wer öfter verloren hatte. Eine weitere spannende Facette des Spiels bestand darin, heimlich die vier gleichen Karten abzulegen und geschickt den Gegenstand in der Mitte einzukassieren, ohne sofort bemerkt zu werden. Über unsere beschmierten Gesichter wurde noch mehr gelacht. Schade, dass wir damals keine Fotos gemacht hatten. Und so bleibt uns die Erinnerung an jene Tage und Nächte, in denen wir lachten, verloren und uns gegenseitig mit Rußkorken bemalten – eine Zeit, die wir nie vergessen werden. HAU RUCK! ■



„1, 2, Papagei, 3, 4, Offizier,
5, 6, alte Hex, 7, 8, gute Nacht.“

Chrys Magic
info@magiclive.it



 **Spielerzahl:** 4–8 Spieler

 **Alter:** ab Volksschulalter in jeder Altersklasse

 **Spielzeit:** unbegrenzt

Anleitung und Ziel: HAU RUCK kann mit x-beliebigen Karten gespielt werden. Die Anzahl der Karten hängt von der Anzahl der Spieler ab. Bei 5 Spielern mischt man 20 Karten (4 Asse, 4 Achter usw.) und zusätzlich kommen noch 4 Bierdeckel oder Stöpselkorken in die Tischmitte, immer einer weniger als Mitspieler. Man mischt die Karten und teilt sie aus. Jeder Spieler legt nun eine für sich unbrauchbare Karte auf den Tisch und schiebt sie verdeckt seinem Nachbarn zu. Dies geschieht gleichzeitig im Uhrzeigersinn und zusammen spricht man ein einheitliches Kommando, „HAU RUCK“. Sobald ein Spieler vier gleiche Karten hat, legt er sie offen vor sich ab und nimmt einen auf den Tisch liegenden Gegenstand. Die restlichen Mitspieler müssen nun schnell auch einen ergattern. Wer zu langsam ist, hat Pech gehabt. Vor jeder Runde wird ausgemacht, was dem Verlierer ansteht. Das geht von Kniebeugen machen, Refrain singen bis . . . Fantasie ist gefragt. Hat der erste Ableger nicht 4 gleiche Karten, so ist er selbst dran. HAU RUCK!

DIE Weinstraße

**ABO
AKTION
2024**

Werden Sie Freund, Gönner oder Unterstützer

Mit einem kleinen Jahresbeitrag können Sie unsere Zeitschrift unterstützen. Damit geben Sie uns das Gefühl, dass Ihnen „Die Weinstraße“ ans Herz gewachsen ist – und das motiviert uns, Ihre Bezirkszeitung noch besser zu machen.

Und so wird es gemacht: Ganz einfach! Bei Ihrem nächsten Besuch in der Bank oder bei der Post können Sie unsere Zeitschrift durch die Überweisung des Jahresbetrags unterstützen.

Unsere Konten:

Raiffeisen IBAN: IT 98 J 08255 58160 000300009903
BancoPosta IBAN: IT 46 I 07601 11600 000089105530

Geben Sie bitte Namen, Abo-Nummer oder Adresse, als Einzahlungsgrund an.

FreundschaftsABO*	25,00 €
GönnerABO*	50,00 €
UnterstützerABO*	100,00 €

*Sollten Sie das Unterstützungsabo nicht einzahlen, erhalten Sie natürlich weiterhin kostenlos „Die Weinstraße“ zugestellt.

SO REDN MIR PA INS

Weinen?
Woanen?!

Jemand, der in der Rebenkunde nicht so bewandert ist, mag es vielleicht als besonderes Phänomen im Frühjahr aufgefallen sein, wenn er an Weingütern vorbeispaziert ist. Für den Bauern ein ganz normaler Vorgang. Nach dem Rebenschnitt tritt an den Schnittstellen Flüssigkeit aus, der Pflanzensaft, der in großen Tropfen zu Boden fällt. Ein einzigartiges Naturschauspiel für die einen, für den Bauern das Zeichen, dass nach der Winterpause wieder Leben einzieht im Weinberg. Die Reben *woanen* nennt man das Schauspiel, sie weinen also, die Metapher ist herrlich, vor allem in dem Sinne, dass das Weinen positiv ist und reinigend wirkt. Bemerkenswert ist abseits vom einzigartigen Naturschauspiel für uns, dass die dialektale Form von „weinen“, *woanen*, nur in dieser Bedeutung erhalten geblieben ist. Wir kämen gar nie auf die Idee, dass zum Beispiel ein Kind *woant*. Kinder *rearn*.

Mittelhochdeutsches *rëren* meint 'blöken, brüllen'. Im Standarddeutschen ist uns „röhren“ als Brunftschrei der Hirsche erhalten geblieben, aber auch bei rockigen Klängen kann man röhren. Außerdem wird unser *Rearn* für winselnde Hunde oder andere Tiere benutzt, *Rearer* sind zudem 'jammernde Zeitgenossen', *der reart ummer*.

Interessant ist nun auch, dass genau unser Wörterbuch der Tiroler Mundarten für das *Rearn* eine weitere Bedeutung einfügt, nämlich für das Bozner Unterland, 'die glühenden Sonnwendfeuer abrollen lassen'. Kann sich jemand erinnern?



FLURNAMEN

Vom *Punggamandl* bis zum *Rëignstoan*: Margreider Flurnamen

Cäcilia Wegscheider

Die Margreider Flurnamen spiegeln in ihrer Vielfalt den Formenreichtum der Landschaft dieser Gemeinde wider. Von der Talebene, deren Namen oftmals im Bann der Nähe zum Wasser stehen, bis zu den Höhen des Fennbergs. Weite ebene *Mousgründe* stehen im Kontrast zu den *Leitn* oberhalb des Dorfs. Das *Feld* rund um den Siedlungskern bildet als Mittelstufe sozusagen den Übergang. Das, was im Tal das *Feld* als Grundbezeichnung für ein Grundstück ist, ist am Berg der *Äcker*. Das von Wiesen, Wäldern und ehemaligen Äckern charakterisierte Unterfennberg, *af Fëin* – alpenromanisch *favonja 'Buchenbewuchs' – das Juwel mit seinem idyllischen Bergsee, benennt nochmals feinmaschiger und kleinräumiger als die Ebene unter dem Bergdorf.

FELSEN ALS DORFWÄCHTER

Hier unten bestimmen erstmal zwei sa-genumrankte Felsformationen die südliche und die nördliche Grenze der Gemeinde. Der *Rëignstoan*, bereits früh belegt als „saxum plobii“, generiert ein einzigartiges Naturschauspiel, aus dem versinterterten aus Kalktuff bestehenden und mit Moos bewachsenen imposanten Felskopf tropft unaufhörlich von allen Seiten Wasser. An der südlichen Landesgrenze gegen den Berg hin, unter dem Weiler *Lafot* – alpenromanisch *levada 'Bewässerungskanal' –, ist mit der Sage um das *Punggamandl*, ein singulärer Dolomitturm als Wegmarke verewigt. *Punggl*, die *Pungglen* – zu mundartlich *punggn* 'Knollen' zu einer unebenen Bodengestalt – dann auch der

Flurname dieser südlichsten Kulturgründe Margreids.

In den Namen der vom Wasser gefährdeten Moosgründe Richtung Etsch wie *Schwemmen*, *Gmoanen*, *Fuchzener* oder *Scharlen* spiegelt sich die Kultivierungsgeschichte wider, rund um den Siedlungskern dominieren dorftypische Güternamen wie *Feld*, *Steig* und *Puit*, auch *Learer*- und *Hëibammenstickl* finden sich. Interessant wird es auch wieder rund um den Fenner Bach – *Sandl* und *Grutz* belegen hier die Grob- oder Feinkörnigkeit des Ablagerungsmaterials.

ÜBER DEM DORF DER HIMMEL

Sprichwörtlich paradiesisch geht es in den Weinbergen am Berghang entlang, den *Leitn*, einer der herausragenden Namen ist hier die genau über dem Dorfkern liegende Flur *Paradeis*. Wobei himmlisch steil ja, zum Bearbeiten aber eher höllennmäßig. Was nicht *Leit* ist, ist Buschwald, der *Goaßberg* diente als Ziegenweide.

Dann weiter oben wirklich das Idyll, *Unterfëin*, fast schon eine Welt für sich mit seinen Einzelhöfen, die inselgleich mit ihren angrenzenden Wiesen und Äckern aus Waldstücken auftauchen. Hier nennt sich der *Fëiner Päch* neben *Seapäch* übrigens *Krëibespäch* nach dem Vorkommen der heimischen Flusskrebse. „*Undterfen* ist eine feine *sumerfrisch*...“ meinte schon Marx Sittich von Wolkenstein im 16. Jahrhundert.

Mehr lesen? Das können Sie im Margreider Flurnamenbuch. ■



LITERATUR AUS DEM BEZIRK

Schwöre, dass du schweigst

VON SIMONE DARK

von Lisa Pfitscher

Verena Psenner macht einen grausigen Fund, als sie ihr Handy aus dem ausgetrockneten Brunnenschacht der Burgruine Maultasch bei Terlan birgt: Im Halbdunkel stößt sie auf einen Totenschädel! Die herbeigeeilten Bozner Ermittler um Filippo Magnabosco und Carmela Pasqualina legen bald ein Frauenskelett frei. Wer ist die Tote? Wie kam sie dorthin und weshalb wurde sie nicht schon früher entdeckt? Bei der Spurensuche im malerischen Meraner Land zwischen Schloss Tirol und Schenna stoßen Magnabosco und Pasqualina auf einen 20 Jahre alten „Cold Case“. Die Verdächtigen befinden sich mangels Beweisen noch immer auf freiem Fuß ...

(Auszug aus dem Klappentext)



Abende in den Gasthäusern in Dorf Tirol erlebt, in denen mir viele spannende und lustige Geschichten erzählt wurden. Auch in Schenna wurde ich herzlich empfangen und durch das imposante Schloss geführt.

Was fasziniert Sie an der historischen Persönlichkeit der Margarethe Maultasch?

Margarete wurde mit gerade einmal 12 Jahren zu einer Heirat mit einem 8-jährigen gezwungen. Das war im Mittelalter sicherlich Normalität und wurde aus wirtschaftlichen Zwecken so gehandhabt. Als Margarete diese Verbindung nicht mehr ertrug, hat sie ihren Mann vor die Tür gesetzt und sich so dem „Shitstorm“ der Kirche ausgesetzt. Als sie dann kurze Zeit später ihren Geliebten heiratete, wurde sie endgültig verhämt. Ich finde, Margarete war eine emanzipierte Frau, die sich nichts gefallen ließ, und dies imponiert mir. Deshalb finde ich es auch ganz besonders schön, dass der Verlag Edition Raetia und ich es genau am 8. März, dem Internationalen Tag der Frau, eingeweiht haben. ■

3 Fragen an die Autorin

Die Weinstraße: Frau Dark, seit wann schreiben Sie Südtirol-Krimis?

Simone Dark: Ich habe seit 2019 sechs Südtirol-Krimis (darunter drei Bozen-Krimis) veröffentlicht. Südtirol hat eine wunderbare Krimilandschaft: Die wildromantischen Täler und Berge, die historischen Städte und Burgen bieten so viele Schauplätze, die sich wunderbar in Krimis einbauen lassen.

Wie haben sich Ihre Recherchen rund um Terlan und Meran gestaltet?

Ich habe bei den Nachforschungen rund um „Schwöre, dass du schweigst“ viel über die Geschichte des Etschtals und des Meraner Lands erfahren. Ich wurde durch Schloss Tirol geführt, war mehrmals auf der Burgruine Maultasch und habe mich mit dem Obmann von „Niedertor und Gefolge“ getroffen. Ich bin ehemaligen Schülern des Johanneums begegnet, die mir den damaligen Internatsalltag lebhaft beschreiben konnten. Ich habe wunderbare



WIRTSCHAFTSEXPERTE

Dr. Fabian Fischnaller



Investitionsförderung 5.0

In der letzten Verordnung zum Aufbauplan PNRR wurde ein neues Steuerguthaben eingeführt, das auf dem bisherigen Steuerguthaben 4.0 aufbaut und als zusätzliche Voraussetzung die Einführung von Mindestwerten an Energieeinsparung vorsieht.

Gefördert werden Investitionen in digitale Maschinen, Geräte und immaterielle Anlagen, die in den Tabellen A und B zum Gesetz Nr. 232/2016 angeführt sind, sich auf Produktionsstätten in Italien beziehen und mit dem ERP-System vernetzt sind. Die Energieeinsparung muss entweder auf Ebene der Produktionsstätte bzw. des Werkes oder auf Ebene des jeweiligen Produktionsprozesses erzielt werden.

Das Steuerguthaben ist betragsmäßig gedeckelt und beginnt bei 35 % für Investitionen bis 2,5 Mio. € bei einer Energieeinsparung von mind. 3 % auf Ebene der Produktionsstätte.

Aus verfahrenstechnischer Sicht ist beim GSE ein Vormerkungsantrag zu stellen, dem bereits ein erstes technisches Gutachten beizulegen ist. Nach Abschluss der Investition ist eine weitere Meldung beim GSE durchzuführen und erst nach positiven Gutachten des GSE kann das Steuerguthaben verwendet werden.

Es sind noch einige Voraussetzungen und Details mittels Durchführungsbestimmungen zu regeln.

Pinter
— Chelodi
Marcolens

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Arbeitsberater

Tel. 0471 820218 | f.fischnaller@unterco.it

Der ultimative Leitfaden für einen gesunden und üppigen Rasen

DIE RASENPFLEGE IM FRÜHJAHR IST ENTSCHEIDEND, UM EINEN GESUNDEN UND ÜPPIGEN RASEN FÜR DIE KOMMENDE WACHSTUMSSAISON ZU GEWÄHRLEISTEN. DURCH GEZIELTE MASSNAHMEN KÖNNEN SIE DAS WACHSTUM FÖRDERN, UNKRÄUTER BEKÄMPFEN UND IHREN RASEN AUF DIE HERAUSFORDERUNGEN DES SOMMERS VORBEREITEN.

Zu Beginn des Frühjahrs ist es wichtig, den Rasen von Überwinterungsrückständen wie Laub, Ästen und anderen Ablagerungen zu befreien. Dadurch wird die Belüftung und der Lichteinfall verbessert, was das Wachstum fördert und das Risiko von Krankheiten verringert. Als nächstes ist es ratsam, den Rasen zu vertikutieren. Dabei werden Moos, abgestorbene Grashalme und andere organische Rückstände aus dem Rasen entfernt, um Platz für neues Wachstum zu schaffen. Der Vertikutierer sollte auf eine geeignete Tiefe eingestellt werden, um den Rasen nicht zu stark zu beanspruchen.

DÜNGEN UND EINSÄEN

Nach dem Vertikutieren ist es an der Zeit, den Rasen zu düngen. Ein Frühjahrsdünger mit einem ausgewogenen Nährstoffverhältnis fördert das Wachstum und stärkt die Widerstandsfähigkeit des Rasens gegen Krankheiten und Schädlinge. Achten Sie darauf, den Dünger gleichmäßig zu verteilen und die Anweisungen des Herstellers zu befolgen.

Das Frühjahr ist auch die ideale Zeit, um kahle Stellen im Rasen zu reparieren. Verwenden Sie dazu Rasensamen, die für Ihren Rasentyp geeignet sind, und bedecken Sie die Samen mit einer dünnen Schicht Erde. Halten Sie die neu eingesäten Stellen feucht, bis das Gras gut angewachsen ist.

UNSCHÖNES UNKRAUT

Um Unkräuter frühzeitig zu bekämpfen, können Sie im Frühjahr eine Unkrautbekämpfung durchführen. Verwenden Sie dabei ein geeignetes Herbizid, das Unkräuter effektiv bekämpft, ohne



den Rasen zu schädigen. Beachten Sie jedoch, dass einige Herbizide eine Wartezeit erfordern, bevor Sie den Rasen düngen oder mähen können.

Zu guter Letzt sollten Sie den Rasen regelmäßig mähen und bewässern, um ein gesundes Wachstum zu fördern. Stellen Sie sicher, dass der Rasen nicht zu kurz gemäht wird und halten Sie ihn gleichmäßig feucht, insbesondere während trockener Perioden. Indem Sie diese Schritte zur Rasenpflege im Frühjahr befolgen, können Sie einen gesunden und attraktiven Rasen schaffen, der Ihnen den ganzen Sommer über Freude bereitet. ■

PROWELLNESS
POOL & SPA

Ihr Ansprechpartner
für individuelle Wellness-
Spa- & Poolbereiche

www.prowellness.it - info@prowellness.it



Wassertränken im Garten: Unterstützung für Vögel und ein Schauspiel der Natur

Wassertränken für Vögel im Garten sind nicht nur eine Quelle der Freude für Vogelliebhaber, sondern auch wichtig für die heimische Vogelpopulation. Gerade in trockenen oder heißen Zonen kann eine Wasserstelle für Vögel lebensrettend sein.

Eine Wassertränke im Garten kann auf verschiedene Arten gestaltet werden. Ein einfaches Vogelbad, das regelmäßig mit frischem Wasser gefüllt wird, ist eine unkomplizierte und effektive Option. Dieses sollte idealerweise flach sein, damit Vögel sicher darin landen und baden können.

Eine weitere Möglichkeit sind speziell entworfene Vogeltränken, die an Bäumen, Geländern oder Pfählen befestigt werden können. Diese sind oft so konstruiert, dass sie leicht zu reinigen und zu befüllen sind und gleichzeitig einen sicheren und zugänglichen Ort für Vögel bieten.

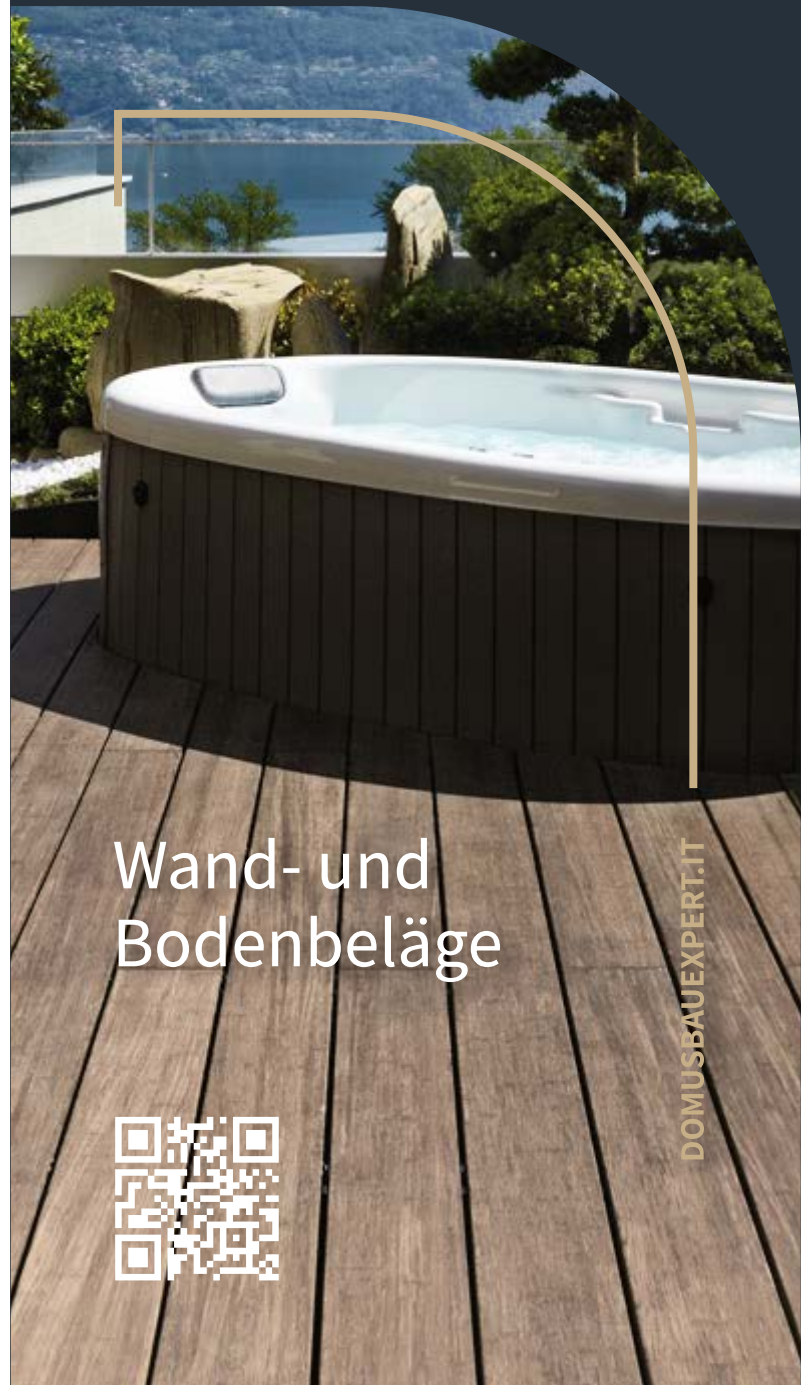
Bei der Platzierung einer Wassertränke im Garten ist es wichtig, darauf zu achten, dass sie gut sichtbar und leicht zugänglich ist, aber gleichzeitig vor Raubtieren geschützt ist. Ein offener Bereich in der Nähe von Büschen oder Bäumen bietet Vögeln Schutz vor Feinden und ermöglicht es ihnen, schnell zu fliehen, wenn Gefahr droht.

Die regelmäßige Reinigung der Wassertränke ist ebenfalls entscheidend, um die Gesundheit der Vögel zu gewährleisten und die Bildung von Krankheitserregern zu verhindern. Einmal wöchentliches Ausspülen und Auffüllen mit frischem Wasser reicht normalerweise aus, um eine saubere und hygienische Umgebung zu gewährleisten.

Eine Wassertränke im Garten kann eine Vielzahl von Vogelarten anlocken, darunter Singvögel wie Meisen, Finken, Spatzen und sogar Kolibris, je nach Standort und Design. Beobachten Sie die verschiedenen Besucher, die Ihre Wassertränke frequentieren, und genießen Sie das Schauspiel der Natur direkt vor Ihrer Haustür. Durch die Bereitstellung einer Wasserquelle für Vögel leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Schutz der heimischen Vogelpopulation und tragen dazu bei, die Artenvielfalt in Ihrem Garten zu fördern. ■



Quelle: Pixabay - Ralphs_Fotos



Wand- und
Bodenbeläge



DOMUSBAU-EXPERT.IT

Showroom Brixen
Vittorio-Veneto-Straße, 61
T. 0472 821 830 | domus.brixen@bauexpert.it

Entdecken Sie uns auch in
Bruneck • Leifers
Borgo Valsugana • Mattarello • Rovereto • Ton

Frische Farben für die Gartenmöbel

Das Neu Streichen von Gartenmöbeln ist eine lohnende Aufgabe, die nicht nur den ästhetischen Wert deiner Möbel verbessert, sondern auch ihre Langlebigkeit erhöht.

Der Prozess beginnt mit der Vorbereitung, bei der alte Farbe oder Lackreste sorgfältig entfernt werden müssen, idealerweise durch Schleifen oder Bürsten. Anschließend ist eine gründliche Reinigung unerlässlich, um Schmutz, Staub und Fett zu beseitigen und eine glatte Oberfläche für die neue Farbe zu schaffen. Es ist wichtig, während der Vorbereitung auch eventuelle Schäden an den Möbeln zu identifizieren und zu reparieren. Dies können Risse, Löcher oder andere Beschädigungen sein, die mit Holzleim oder einem geeigneten Reparaturmittel behoben werden können. Bevor mit dem Streichen begonnen wird, ist es ratsam, die Möbel mit einem Wetterschutzmittel zu behandeln, insbesondere wenn sie nicht aus wetterfestem Material bestehen. Dies hilft dabei, sie vor Feuchtigkeit und UV-Strahlen zu schützen und ihre Haltbarkeit zu verlängern.

FARBE VON QUALITÄT

Die Auswahl der richtigen Farbe ist entscheidend für ein erfolgreiches Ergebnis. Verwende eine hochwertige Außenfarbe, die speziell für den Einsatz im Freien entwickelt wurde und wetterbeständig sowie UV-beständig ist. Dies gewährleistet eine langanhaltende Farbechtheit und Schutz vor Verblässen. Beim



Auftragen der Farbe ist es wichtig, gleichmäßige Schichten aufzutragen und sicherzustellen, dass keine Tropfen oder Unebenheiten entstehen. Je nach Farbe und Umgebungstemperatur kann es erforderlich sein, mehrere dünnere Schichten aufzutragen, um die gewünschte Deckkraft zu erzielen. Nachdem die Farbe vollständig getrocknet ist, sollten die Möbel vor dem Gebrauch gründlich ausgehärtet werden. Dies kann einige Stunden oder sogar Tage dauern, abhängig von den Umständen.

Das Neu Streichen von Gartenmöbeln ist eine lohnende Investition, die dazu beiträgt, deine Außenbereiche aufzuwerten und den Genuss im Freien zu maximieren. Mit den richtigen Materialien, Werkzeugen und etwas Geduld kannst du deine Gartenmöbel in neuem Glanz erstrahlen lassen und ihre Lebensdauer erheblich verlängern. ■

Die LobiTEC Naturholzterrasse

Gerade im Sommer, wenn die Terrasse viel genutzt wird, wird der Platz draußen zum Wohnraum im Freien. Dabei soll es bequem sein und zum Entspannen verleiten. Mit der LobiTEC-Naturholzterrasse gelingt die Verbindung von Wohnung und Garten, denn sie ermöglicht ein offenes Wohngefühl und Gemütlichkeit wie keine andere.

Die LobiTEC-Terrasse fasziniert durch das perfekte Harmonisieren von Material und Optik und das Zusammenspiel von Design und Natürlichkeit. Das ausgeklügelte System mit der patentierten Fräsung bringt zahlreiche Vorteile mit sich: die unsichtbare Verschraubung und die speziellen Kopfverbindungen ermöglichen die Umsetzung nahtloser, großflächiger Terrassen mit nur wenig Verschnitt. Auf diese Weise wird der Garten zu einer kleinen Oase, wobei die Dielen für ein einzigartiges Barfußgefühl sorgen.

Eine große Besonderheit des Systems stellt die verdeckte Fuge dar, welche das Durchfallen von kleinen Gegenständen verhindert, und für ein regelmäßiges, sauberes Fugenbild sorgt. Das LobiTEC-System zeichnet sich durch eine einfache Reinigung, ein schnelles Abfließen von Wasser, sowie eine verminderte Schieferbildung aus.

Die edle Naturholzterrasse ist nun auch als Akustiklösung für den Außenbereich erhältlich. LobiTEC-SILENT ist besonders für die Schallabsorption und den Lärmschutz in Loungebereichen für Wand und Decke geeignet. ■

Lobis Ich steh drauf!®

Kampill Center | Innsbrucker Straße 27-29 | Bozen | Tel 0471 051 573 | www.lobis.biz



Fenster neu erleben. Kommen Sie zum Finstral Studio-Tag.

13.04.
Unterinn
Meran
Vintl

Entdecken Sie, was perfekte Fenster ausmacht:
Schönheit, Wohlbefinden, Nachhaltigkeit.

Besuchen Sie uns im Studio
und erleben Sie Fenster neu.

finstral.com/studioday



FINSTRAL

TORE UND ZÄUNE FÜRS LEBEN PORTONI E CANCELLI PER SEMPRE

MORTEC
Tooor!

Wir suchen (m/w):

- **Montage-Techniker**
- **Technischer Mitarbeiter**
im Innen und Außendienst

für die Montage von automatischen Toranlagen,
Umzäunungen und Balkongeländern.

Motivierte und tüchtige Mitarbeiter sind stets willkommen.

Senden Sie uns eine Bewerbung per E-Mail oder melden
Sie sich telefonisch für ein persönliches Gespräch.

Bewerbung unter: jobs@mortec.it oder 0471 96 25 10

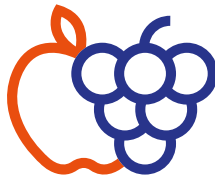


Kaltern (BZ) Gewerbegebiet Gand, 11 T. 0471 96 25 10 info@mortec.it www.mortec.it



FINDEN SIE IHREN
PASSENDEN
RASENROBOTER!

Agricenter Spitaler GmbH/S.r.l. | Pillhofstraße 31
39057 Eppan | Mail: info@agricenterspitaler.com



www.agricenterspitaler.com

**AGRICENTER
SPITALER**
QUALITÄT SEIT 1978

Innovativer Helfer für Ihren Rasen

Passende Pflege ist der Schlüssel, damit Ihr Rasen schön bleibt. Ein Rasenroboter spart Zeit, damit Sie diese mit Ihrer Familie oder Ihren Freunden verbringen können.



Einfache Handhabung

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gerne

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung mit Rasenrobotern. Weiterbildung und Weiterentwicklung stehen für unser motiviertes Team im Mittelpunkt. Installation, Wartung und Instandhaltung aus einer Hand!



Mäht bei jedem Wetter

Breite Auswahl bei hoher Qualität

Damit der passende Roboter für Ihren Garten gefunden und damit die besten Ergebnisse erzielt werden können, sind wir stets auf der Suche nach neuen und innovativen Produkten.



Wir haben die Lösung

**Fordern Sie Ihr persönliches Angebot:
Tel.: 0471 633 057**



tetris
constructing your dreams

AUS WOHNTRAUM WIRD WOHNRAUM.

DAS IST DER TETRIS-EFFEKT.

Privater Wohnbau . Sanierungen . Schlüsselfertiges Bauen . Nachhaltiges Bauen

www.tetris.bz.it



Leeb-Alubalkon: Das Allroundtalent

Eine klare Linienführung und vielfältige Gestaltungsvarianten in Form und Farbe zeichnen Leeb-Alubalkone aus. Wichtigstes Qualitätsmerkmal ist eine hochwertige Oberflächenbeschichtung.

Elegante Alubalkone erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Passend zur jeweiligen Architektur des Hauses gibt es sie in unterschiedlichsten Formen und Farben. Leeb-Alubalkone und Glasbalkone punkten nicht nur beim Neubau, sondern auch bei der Renovierung. Damit lassen sich die vielfältigen Entwürfe auch im Nachhinein auf sämtliche Häusertypen – von klassisch bis modern – individuell montieren. Mehr noch: Als Europas führender Balkonhersteller bietet Leeb die meisten Geländer auch passend als Zaun an. So entsteht ein einheitliches Erscheinungsbild. Durch eine spezielle Pulverbeschichtung können Alubalkone von Leeb auch in Holzoptik erstellt werden, die ebenfalls nahezu pflege- und wartungsfrei ist.

Einen Überblick über das gesamte Sortiment und die neuen Modelle von Leeb gibt es auf www.leeb-balkone.com und in den aktuellen Gratiskatalogen. ■

i Anfragen direkt an BZ Technik V.GmbH in Brixen: info@bz-technik.com oder 345 754 0926 bzw. 371 147 2844
Besuchen Sie uns – nach telefonischer Vereinbarung – in unserer Ausstellung in der Julius-Durst-Straße 66 in Brixen.

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS



ERLEEB' DEN
SCHÖNSTEN
PLATZ AN DER
SONNE!



BZ TECHNIK

Vertriebspartner Südtirol
www.bz-technik.com

GRATIS-HOTLINE UND KATALOG-BESTELLUNG:

+39 371 1472844 | WWW.LEEB-BALKONE.COM

Tore, Türen und Umzäunungen

Hochwertig und sicher – Tore Thaler aus Algund produziert und montiert Tore und Türen sowie Umzäunungen für den Innen- und Außenbereich von Privathäusern und Kondominien, Grundstücken bis hin zu Gewerbe- und Industriebetrieben. Das Team von Tore Thaler plant und fertigt individuelle Systeme von höchster Qualität und Sicherheitsstandards. Das Sortiment bietet maßgeschneiderte Lösungen in verschiedenen Formen, Farben und Materialien für jeden Kundenanspruch. Zusätzlich garantiert Tore Thaler alle Anforderungen im Hinblick auf Einbruchsicherheit, Brandschutz und Wärmedämmung. Auf Nachfrage können Tore und Türen mit sämtlichen modernen Automatisierungssystemen ausgestattet werden, um so mit Fernsteuerung einen bequemen Bedienungskomfort zu ermöglichen. Durchdachte Systemlösungen in modernem Design zu einem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis, professionellem Service und fachgerechter Montage – alles aus einer Hand, schnell und zuverlässig. Das Team von Tore Thaler erwartet Sie! ■

**Technische
Mitarbeiter und
Projektleiter:in
gesucht
Bewirb dich
jetzt!**

T TORE THALER
SCHLOSSEREI

SICHER
Auch gegen Einbruch!

TORE - TÜREN - METALLDESIGN



TORE THALER GmbH
www.tore-thaler.it

info@tore-thaler.it
Tel. +39 0473 448 880

Schutz vor Insekten und Krabbeltieren

MIT DEM BEGINN DES SOMMERS KEHREN AUCH UNLIEBSAME BESUCHER WIE MÜCKEN UND ANDERE LÄSTIGE INSEKTEN ZURÜCK. DIES KANN ZU EINER REGELREICHTEN PLAGE WERDEN UND DAS FREIZEITVERGNÜGEN ERHEBLICH TRÜBEN.

Insektenschutzgitter sind eine äußerst nützliche und praktische Lösung, um das Eindringen von lästigen Insekten wie Fliegen, Mücken, Wespen und anderen kleinen Schädlingen in Wohnräumen zu verhindern. Sie bestehen in der Regel aus einem feinmaschigen Netz, das an Fenstern, Türen oder anderen Öffnungen angebracht wird, um Insekten fernzuhalten, während gleichzeitig Luft und Licht ungehindert passieren können.

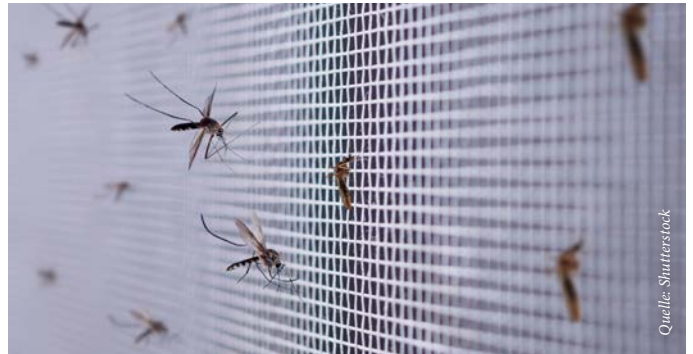
Der Einsatz von Insektenschutzgittern bietet zahlreiche Vorteile. Zum einen schützen sie effektiv vor Insektenstichen und können somit dazu beitragen, das Risiko von Insekten übertragenen Krankheiten zu reduzieren. Darüber hinaus tragen Insektenschutzgitter auch zum Komfort und Wohlbefinden in den Wohnräumen bei. Indem sie verhindern, dass lästige Insekten ins Haus gelangen, ermöglichen sie es den Bewohnern, Fenster und Türen geöffnet zu lassen, um frische Luft und natürliche Belüftung zu erhalten, ohne dabei ständig von Insekten belästigt zu werden. Dies ist besonders in den warmen Sommermonaten, wenn Insekten besonders aktiv sind, von Vorteil.

GUT FÜR ALLERGIKER

Des Weiteren können Insektenschutzgitter dazu beitragen, Allergiesymptome zu reduzieren, indem sie verhindern, dass allergieauslösende Insekten wie Pollen oder Staubmilben ins Haus gelangen. Für Menschen, die an Allergien leiden, kann dies eine erhebliche Erleichterung bieten und zu einer besseren Lebensqualität beitragen.

Insektenschutzgitter sind auch eine umweltfreundliche Alternative zu anderen Methoden der Schädlingsbekämpfung, wie beispielsweise dem Einsatz von Insektiziden. Sie setzen keine giftigen Chemikalien frei und haben keine negativen Auswirkungen auf die Umwelt.

Bei der Auswahl von Insektenschutzgittern ist es wichtig, die richtige Größe und Ausführung für die jeweiligen Fenster und Türen zu wählen, um eine optimale Passform und Funktionalität zu gewährleisten. Darüber hinaus sollten sie regelmäßig gereinigt und gewartet werden, um ihre Wirksamkeit zu erhalten.



Quelle: Shutterstock

Insgesamt bieten Insektenschutzgitter eine praktische und effektive Lösung, um Insekten fernzuhalten und gleichzeitig den Komfort und die Lebensqualität im Wohnraum zu verbessern.

VERSCHIEDENE ARTEN VON INSEKTENSCHUTZGITTERN:

Fenster-Insektenschutzgitter: Diese werden speziell für Fenster entwickelt und können entweder als feste Rahmen oder als rollbare und klappbare Varianten erhältlich sein.

Tür-Insektenschutzgitter: Diese werden für Türen verwendet und sind oft als Schiebe-, Pendel- oder Magnetgitter ausgeführt, um einen bequemen Zugang zu ermöglichen.

Balkon- und Terrassen-Insektenschutzgitter: Für Bereiche im Freien, wie Balkone oder Terrassen, können spezielle Insektenschutzlösungen installiert werden, um das Eindringen von Insekten zu verhindern, während man draußen entspannt.

Bei der Auswahl von Insektenschutzgittern ist es wichtig, die richtige Größe und Ausführung für die jeweiligen Fenster und Türen zu wählen, um eine optimale Passform und Funktionalität zu gewährleisten. Außerdem sollten sie regelmäßig gereinigt und gewartet werden, um ihre Wirksamkeit zu erhalten. Insgesamt bieten Insektenschutzgitter eine praktische und effektive Lösung, um Insekten fernzuhalten und gleichzeitig den Komfort und die Lebensqualität im Wohnraum zu verbessern. ■

Heuer noch:
Steuervorteil 50%!

JETZT NEU!

GELÄNDER MIT PV-MODULEN!

Ihr Ansprechpartner





Rund ums Haus Case e dintorni



Herrliches
Balkonien

- Balkone •
- Zäune •
- Sichtschutz •
- Überdachungen •
- Terrassenböden •

Brixen, Lahner 42 • 0472 832951 • www.blasbichler.bz



„Gasgrills sind die beste Wahl!“

Warum Gasgrills den Holzkohlegrills überlegen sind, verrät Daniel Pantano von Pantano Gas.

Wer ein Grillgerät anschaffen möchte, fragt sich zunächst: Gas- oder Holzkohlegrill? Ihre Empfehlung?

Definitiv Gasgrill! Ich kenne viele, die vom Holzkohlegrill zum Gasgrill gewechselt sind und ihre Entscheidung nie bereut haben. Dafür sprechen die vielen Vorzüge von Gasgrills: Sie sind sofort einsatzbereit, auch gestaltet sich die Reinigung unvergleichlich einfacher. Da Gasgrills außerdem keinerlei lästigen Rauch verursachen, lässt es sich bequem auch auf dem Balkon grillen.

Welches Modell passt zu wem?

Bei der Wahl des Modells sollte man überlegen, wo der Grill zum Einsatz kommen soll – auf dem Balkon oder im Garten, und ob man ihn auf Reisen mitnehmen möchte. Wer viel und gerne grillt, wählt am besten ein Profigerät, das mit seinen vielen Extras ein unvergleichliches Grillvergnügen bereitet.

Sie führen Gasgrills von Enders. Warum Enders?

Die Gasgrills von Enders überzeugen durch ihre hervorragende Preis-Leistung. Auch begeistern die vielen Funktionalitäten, wie beispielsweise die Funktionen „Turbo Zone“ für ein schnelles Anbraten und „Heat Range“, die das Regulieren der Temperaturen erlaubt, sowie die praktische Selbstreinigungsfunktion. ■



Jedes Barbecue ein Genuss

mit den Gasgrills von Enders!



- komfortable Bedienung
- sofort einsatzbereit
- Modelle für Balkon, Garten und unterwegs
- top Preis-Leistung!



Pantano Gas

Alfred-Ammon-Straße 30, Brixen · T 0472 831724
info.pantano.gas@gmail.com · www.pantanogas.com

Follow us on and .

AUF UNSEREN BÖDEN LÄUFT SÜDTIROL

HOLZBÖDEN | FLIESEN | SAUNEN



PAVEA

floor & more

SHOWROOM | KALTERER MOOS 15 | KALTERN | pavea.it



Wüste Oman



Namib, die älteste
Wüste der Welt,
Namibia



Death Valley,
Kalifornien

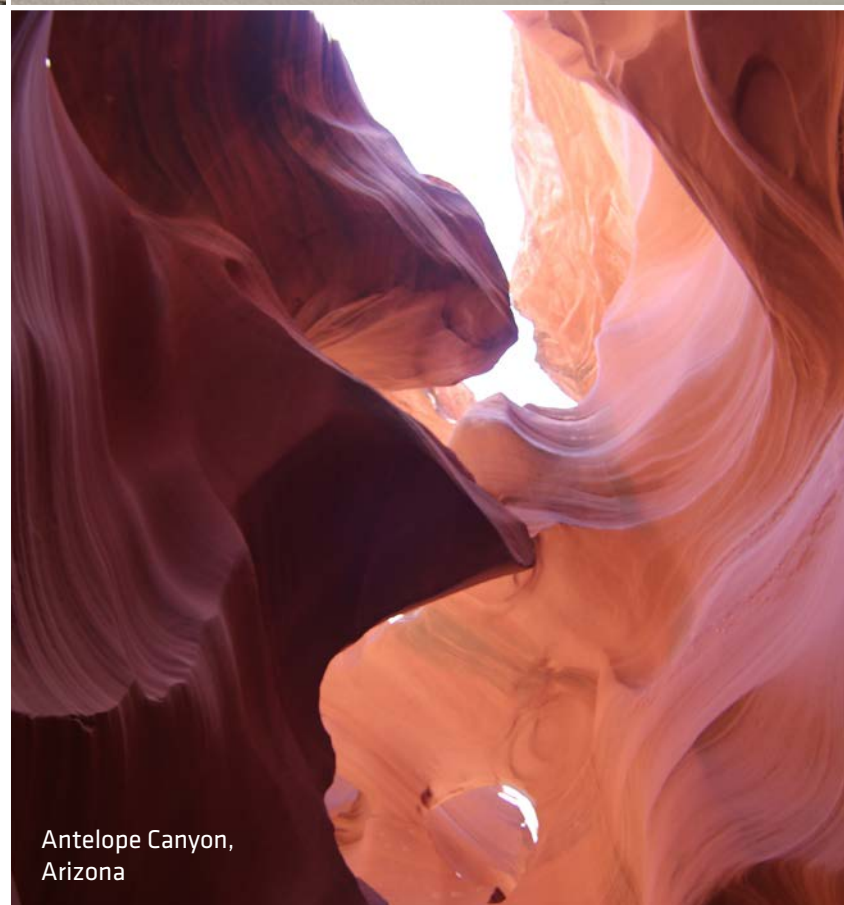


Cäcilia Terzer

Kurtatsch

Die pensionierte Lehrerin erkundet gerne ferne Länder, ihre Natur, Kultur, Menschen. Weniger kann dabei auch mehr sein: In den ausgewählten Wüstenmotiven entdecken wir überraschende Formen, Muster, Farbnuancen, Lichteffekte und Details unserer Erde – ohne „Ablenkung“ durch die Vegetation. Wie abstrakte Bilder. „Zeit nehmen zu spüren, was der Ort mit einem selbst macht, über die Kamera mitteilen, wie ich die Welt sehe und erlebe, die Magie des Augenblicks festhalten – manchmal gelingt es“, sagt Cäcilia Terzer und zitiert Leica: „Wer sehen kann, kann auch fotografieren – Sehen lernen kann allerdings lange dauern.“

Martin Schweigg



Antelope Canyon,
Arizona



Kleinanzeiger

VERSCHIEDENES

- **Gutgehender Friseursalon** mit fixem Kundenstock im Raum Unterland zu übergeben. Tel. 371 698 6114, ab 20 Uhr
- **Alte Motorräder**, Vespa, Fantic, Ciao, Bravo zu kaufen gesucht, Tel. 338 627 7044
- **Hochbett aus Massivholz** auf Maß getischlert, mit sehr viel Stauraum, insgesamt 12 große Schubladen unter dem Bett integriert, günstig in Eppan abzugeben, Tel. 331 476 5156
- **Ganzjahreskomposter BIO 600**, neu, wegen Fehlkauf günstig zu verkaufen, Tel. 333 658 4024
- **Altbayerische Kredenz** fast wie neu, 180 cm und 190 cm und Eckkästchen dazu um 100 Euro verhandelbar im Unterland abzugeben, Tel. 340 108 7469
- **Suche eine Koffernähmaschine** im guten Zustand günstig zu kaufen, Tel. 340 108 7469
- **Honda-Scooter 125** ganz günstig zu verkaufen, Tel. 349 594 6630


SPORT & BEKLEIDUNG

- **E-Bike Ansmann**, wenig benützt zu verkaufen. Tel. 339 480 0780
- **Motorrad Jacke für Damen** (Enduro) Größe XS, Marke IXS günstig zu verkaufen und **Motorrad Jacke für Herren mit Hose** (Enduro) Größe L, Marke IXS günstig zu verkaufen, Tel. 349 436 8693

Junger fleißiger einheimischer Maler bietet Malerarbeiten zu fairem Fixpreis an.
Malerbetrieb Risser Lukas
 Tel. 329 9340044

immertop.it
 **Moser**
 Das Autohaus

Neubauprojekt in Eppan
 12 Wohneinheiten
 3 - 4 Zimmer | 112 - 170 m² VKF | € auf Anfrage
 bozen@von-poll.com
 T +39 0471 20 90 20
 www.von-poll.com



STELLENMARKT

- **Apothekenhelferin oder PKA**, in Voll- oder Teilzeit, auch ohne Berufserfahrung, ab sofort gesucht. Vitalis Apotheke Kaltern, Tel. 0471 963 141 oder Mail an vitalis.apotheke@gmail.com
- **Hilfe für Schnitt-** und sonstige Gartenarbeiten gesucht, Tel. 333 679 6610

IMMOBILIEN

- Einheimisches Ehepaar sucht möblierte **Wohnung** mit Waschmaschine für 2-3 Sommermonate im Raum Überetsch-Bozen, auch Garni oder Ferienwohnung. Tel. 333 822 4209

Kleine Wohnung im Überetsch zu kaufen gesucht
 info@rsimmo.it
 Tel. 335 6933174

Investitionsobjekt in Bozen/Gries um 140.000 €
 info@rsimmo.it
 Tel. 335 6933174

Übernahme Mulcharbeiten mit Funkraupe für Neigung bis zu 60°. Bestens geeignet für Almen, Skipisten und Komunaleinsatz. Infos unter **345 269 0976**



Die nächste Ausgabe der Weinstraße erscheint um den 2. Mai

Spezialthema: „Vorsorge und Versicherung“
Anzeigenschluss: 17.04.2024

Infos und Anzeigenreservierungen:
 Melanie Feichter
 T 0471 051260, M 320 0350645
 werbung@dieweinstrasse.bz

Die Weinstraße kostenfrei erhalten:
 Tel. 0471 051260
 adressen@dieweinstrasse.bz

Bezirkszeitschrift „Die Weinstraße“
 Ahead GmbH, Wiesenbachweg 3/1, 39057 Eppan
 Tel. 0471 051 260, info@dieweinstrasse.bz
 Raiffeisenkasse Überetsch
 IBAN: IT 98 J 08255 58160 000300009903

Impressum:
 Auflage: 15.000
 Verteilergebiet: Aldein, Altrei, Auer, Andrian, Branzoll, Burgstall, Eppan, Gargazon, Kaltern, Kurtatsch, Kurtinig, Lana, Nals, Margreid, Montan, Neumarkt, Pfatten, Salurn, Siebeneich, Terlan, Tramin, Truden, Vilpian
 Rechtssitz: Galileo-Galilei-Str. 2/E, 39100 Bozen
 Presserechtlich verantwortliche Direktorin: Maria Pichler
 Chefredakteurin: Astrid Kircher
 Lektorin: Cäcilia Wegscheider
 Coverfoto: Unsplash.com - Jen Theodore
 Druck: Fotolito Varesco - Auer

Alfred Donà (AD) » alfred.dona@dieweinstrasse.bz
 Anton Anderlan (AA) » anton.anderlan@dieweinstrasse.bz
 Astrid Kircher (AK) » astrid.kircher@dieweinstrasse.bz
 Barbara Franzelin (BF) » barbara.franzelin@dieweinstrasse.bz
 Carmen Kollmann (CK) » carmen.kollmann@dieweinstrasse.bz
 Cäcilia Wegscheider (CW) » caecilia.wegscheider@dieweinstrasse.bz
 David Mottes (DM) » david.mottes@dieweinstrasse.bz
 Edith Runer (ER) » edith.runer@dieweinstrasse.bz
 Gotthard Andergassen (GA) » gotthard.andergassen@dieweinstrasse.bz
 Greta Klotz (GK) » greta.klotz@dieweinstrasse.bz
 Lisa Pfitscher (LP) » lisa.pfitscher@dieweinstrasse.bz
 Nils Werner (NW) » nils.werner@dieweinstrasse.bz
 Maria Pichler (MP) » maria.pichler@dieweinstrasse.bz
 Martin Schweiggel (MS) » martin.schweiggel@dieweinstrasse.bz
 Petra Fröhlich (FP) » petra.froehlich@dieweinstrasse.bz
 Philipp Ferrara (PF) » philipp.ferrara@dieweinstrasse.bz
 Renate Mayr (RM) » renate.mayr@dieweinstrasse.bz
 Sabine Kaufmann (SK) » sabine.kaufmann@dieweinstrasse.bz
 Sarah Meraner (SM) » sarah.meraner@dieweinstrasse.bz

Die mit PR gekennzeichneten Beiträge sind bezahlte Informationen, deren Inhalt nicht von der Redaktion bestimmt wird.

DAMASUS SARTORI

Z A B K S O P
 STUMM I KE GAMPER P
 RR M O STIOLA GABE
 LAUKASBACH U EILLEN
 UFFENAU P DROBILS
 I N N GEITAN I N S
 UTE DINAR R ATTESTI
 MIKEL U PASSEB TO
 AN E ALBEN K I GA
 ANSPIEL P GEONVM
 ASTRA OST ULTRA DU
 G O FLOIS U G RINN
 OTTER U DREIBRAD
 GRUZ U LEGENDE ISTI
 FIV BIESAN SISO ANKE
 FA RH G GP DOLL BR
 LOT LE DOM BEVOR
 FUEHLINGSTAL NINA

Eintragungsnummer ROC: 11168, Eintragungsnummer Landesgericht Bozen 15/2003 vom 15.09.2003 - Im Sinne des Art. 1 des Gesetzes Nr. 903 vom 9.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitschrift veröffentlichte Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger wie auch in den Formatanzeigen, sich ohne jeden Unterschied auf Personen sowohl männlichen als auch weiblichen Geschlechts beziehen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Anzeigen und Beiträge unter Umständen zu kürzen, abzuändern oder zurückzuweisen. Namentlich gezeichnete Beiträge unserer Mitarbeiter gehen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder und sind von der Redaktion nicht in allen Einzelheiten des Inhalts und der Tendenz überprüfbar. Nachdruck sowie Vervielfältigung jeder Art ausschließlich mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Einst an der Weinstraße

Gotthard Andergassen

KEIN DEUTSCHER GOTTESDIENST

Salurn, vor 100 Jahren - Im verflossenen Jahr 1923 ist der Gottesdienst in unserer Pfarrkirche Schritt für Schritt italianisiert worden. Zuerst wurde eine zweisprachige Predigt eingeführt, später die deutsche Predigt ganz aufgelassen. Dann kam die deutsche Singmesse an die Reihe. Sie wurde verboten. Schließlich wurde auch das Vorbeten in deutscher Sprache abgeschafft. Seither kann in der Pfarrkirche nur mehr lateinisch oder italienisch vorgebetet werden. Die Deutschen wurden somit aus ihrer Pfarrkirche, die sie vor 300 Jahren erbaut hatten, vollkommen verdrängt.

Volksblatt vom 26.01.1924

VERGELTS GOTT!

Pawigl bei Lana, 31. März 1924 - Vom 23. bis 31. März war bei uns heilige Mission, gehalten von Pater Angelikus aus Bozen. Die Leute haben sehr eifrig daran teilgenommen und dabei auch fleißig die heiligen Sakramente empfangen. Ein herzliches Vergelts Gott dem lieben Kapuzinerpater für seine Güte und die kernigen Predigten.

Volksbote vom 03.04.1924

VERLOBTE ROGATENPROZESSION

Kaltern, 17. April 1924 - Die Rebstöcke haben gut überwintert, aber kaum kommen die Knospen hervor, sind auch schon die Rogaten am Zerstörungswerk. Nun heißt es, zur Nachtzeit diese behaarten Würmchen abzusuchen und zu vernichten. Um von Gott die Abwendung dieser Gefahr zu erbitten, findet am Ostermontag eine verlobte Prozession zur Gnadenmutter nach St. Nikolaus statt.

Anmerkung: Die Rogate, Ackereule, ist eine Schmetterlingsart, deren Raupen die jungen Rebknospen anfressen.

Volksbote vom 24.04.1924



~ - Du könntest wirklich einen Mann meines Alters lieben?
- Ach, ich liebe nur ältere Herren, die genügend Zeit gehabt haben, Ersparnisse zu sammeln.

Quelle: Wochenschrift „Die Bombe“ vom 15.02.1923

EDELWEISS ÜBERALL UND IMMER

Kurtatsch, 31. März 1924 - Am Mittwoch kamen nachmittags mehrere Faschisten nach Kurtatsch, um die angesagte Wahlversammlung abzuhalten. Da aber keine Menschenseele sich dazu eingefunden hatte, zogen sie unverrichteter Dinge wieder ab. Um so glänzender verlief die Wahlversammlung am Sonntag, welche Dr. Karl von Lutterotti und Ignaz Mumelter hielten. Wir wussten, was wir zu tun hatten: hie Edelweiß mit Lindenblatt allerwegen!

Volksbote vom 03.04.1924

KURGÄSTE - HEIRATSFIEBER

Lana, 22. April 1924 - Auch in Lana sind ziemlich fremde Kurgäste untergebracht, welche in Meran keinen Unterschlupf bekommen haben. - Das Heiratsfieber hat wieder stark überhandgenommen. Zehn heiratswillige Paare hat man auf einen „Schmatz“ verkündet.

Volksbote vom 24.04.1924

OPFERSTOCK VERSCHLEPPT

Frangart, 10. Februar 1907 - Schon in früheren Jahren wurde mehrmals der Opferstock unserer Kirche aufgebrochen und ausgeraubt. Das letzte Mal wurde er sogar samt Inhalt verschleppt, obwohl er zirka 60 Kilogramm wog. Man fand ihn später zertrümmert auf. Hierauf wurde kein Opferstock mehr in der Kirche aufgestellt.

Der Tiroler vom 12.02.1907



Das Weiße Kreuz wirbt um neue Freiwillige

ÜBER 3.800 FREIWILLIGE HELFER ZÄHLT DER LANDESRETTUNGSVEREIN HEUTE. GEMEINSAM LEISTEN SIE KNAPP 1 MILLION ARBEITSSTUNDEN IM JAHR UND SIND DIE GARANTIE FÜR EINEN FLÄCHENDECKENDEN RETTUNGSDIENST IN GANZ SÜDTIROL.

Das Ehrenamt bildet seit jeher das Rückgrat des Landesrettungsvereins. Dabei hat sich der Freiwilligendienst in den vergangenen Jahrzehnten ständig weiterentwickelt. Ursprünglich nur im Rettungsdienst und im Krankentransport eingesetzt, bietet das Weiße Kreuz heute unzählige Betätigungsfelder für Freiwillige.

„Unser wichtigster Dienst ist natürlich nach wie vor die Rettung und hier haben wir die größte Notwendigkeit an freiwilligen Helfern. Wir bieten aber auch interessante Aufgaben für Personen, die sich lieber in anderen Bereichen, fernab der Notfallhilfe einbringen möchten“, erklärt Präsident Alexander Schmid. „Dazu zählen etwa der Zivilschutz, der Krankentransport, die Notfallseelsorge, die Jugendarbeit oder auch die verschiedenen Formen der Begleitdienste für Senioren, die wir seit einiger Zeit durchführen.“

Das Weiße Kreuz bietet allen neuen Freiwilligen eine angemessene Ausbildung, abhängig vom Tätigkeitsbereich, sowie eine persönliche Begleitung durch einen Tutor. „Erfahrungsgemäß ist die Überwindung sich bei uns zu melden die größte Hürde. Sobald dieser Schritt getan ist, bieten wir die bestmögliche Unterstützung an“, führt der Präsident aus. Nach der Kontaktaufnahme erfolgt ein persönliches Informationsgespräch, wo die Vorstellungen und zeitlichen Möglichkeiten abgeglichen werden. Anschließend daran können die geeigneten Dienstbereiche ausgewählt werden. „Wir haben aber grundsätzlich für jeden eine sinnvolle Aufgabe und freuen uns auf alle Neuzugänge“, bestätigt Schmid.

Dass der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung im Weißen Kreuz großgeschrieben wird, bestätigt auch eine kürzlich erfolgte Umfrage. „Immerhin 95 % der befragten Freiwilligen würden ihren Freunden eine Tätigkeit beim Weißen Kreuz weiterempfehlen. Diese Aussage steht für sich und bestätigt die Zufriedenheit unserer Helferinnen und Helfer“, zeigt sich Direktor Ivo Bonamico stolz und weist daraufhin, dass über 1.400 Freiwillige an der erfolgten Umfrage teilgenommen haben.

Um bei möglichst vielen Menschen den Mut und die Bereitschaft für einen Freiwilligendienst zu wecken, startet der Lan-

desrettungsverein eine landesweite Aktion. Unter dem Motto „Hilfe braucht Helfer“ können sich Interessierte rund um die Uhr unter der Grünen Nummer 800 110 911 oder auf der Webseite www.werde-teil-von-uns.it informieren und unverbindlich melden. Gleichzeitig stehen auch alle Sektionen des Weißen Kreuzes für ein erstes Informationsgespräch bereit. ■

HILFE BRAUCHT HELFERINNEN.



Das Weiße Kreuz zählt über 3.800 freiwillige Helfer:innen, die im Dienste der Bevölkerung stehen. Die Möglichkeiten, dabei aktiv mitzuhelfen sind vielfältig und spannend.

www.werde-teil-von-uns.it

Tel. 800 110 911 - Mail freiwilligaktiv@wk-cb.bz.it
Oder komm in Deiner nächstgelegenen Sektion vorbei.

Main Sponsor:



Media Partner:



NATIONALPARK STILFSEERJUCH – ENTDECKE DIE BESUCHERZENTREN

EIN ERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE!



ab
2. Mai 2024
geöffnet



Foto: D.M. Sadrina/Alex. Filz

Diese Highlights findest du in den Besucherzentren:



aquaprad in Prad – Tauche ein in die faszinierende Wasserwelt des Nationalparks. Bestaune die reiche Fischfauna Südtirols in naturnahen Aquarien und entdecke die Geheimnisse der aquatischen Lebensformen.



culturamartell in Martell – Erlebe die Traditionen der Bergbauern. Audio- und Videoinstallationen entführen dich in die Welt der Arbeit und Kultur hoch in den Bergen, mit all ihren Bräuchen und Geschichten.

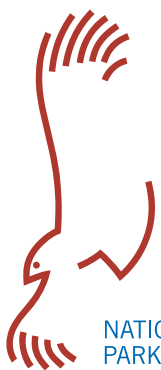


naturatrafoi in Trafoi – Erobere die hochalpine Natur. Interaktive Ausstellungen und greifbare Exponate bringen dir die extremen Lebensbedingungen und Überlebensstrategien der Flora und Fauna dieser Region näher.



lahnersäge in St. Gertraud/Ulten – Folge dem Lebenszyklus des Waldes. Erfahre, wie ein Baumstamm verarbeitet wird, und beobachte die Arbeit einer fast 200 Jahre alten Venezianersäge in Aktion.

Alle Informationen unter
www.nationalpark-stelvio.it



NATIONAL
PARK
STILFSEER
JOCH

PARCO
NAZIONALE
DELLO
STELVIO